

# Maßnahmen-, Pflege- und Entwicklungsplan (MPE-Plan) Truppenübungsplatz (TrÜbPI) Baumholder,

inkl. Standortschießanlage (StOSchAnl) Kusel  
und Straße zum TrÜbPI Sto Kusel

## TEXTTEIL

Wirtschaftseinheiten-Nrn.: 2321, 2323, 2331

Herausgeber:



**Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr** - Referat GS II 5 - Landschaftspflege und Verkehrssicherung

**BAIUDBw GS II 5**



**Bundesforstbetrieb Rhein-Mosel**

**Bearbeitung Freigelände:**

**L.A.U.B.** - Ingenieurgesellschaft mbH

Europaallee 6, 67657 Kaiserslautern, Tel.: 0631 / 303-3000, Fax: 0631 / 303-3033



Biodiversität  
erhalten

Willigalla – Ökologische Gutachten  
Dipl. Landschaftsökol. Dr. Christoph Willigalla  
Am Großen Sand 22  
55124 Mainz

**Stand: 28. Dezember 2017**

**Maßnahmen-, Pflege- und Entwicklungsplan  
des Truppenübungsplatzes (TrÜbPI) Baumholder,  
inkl. Standortschießanlage (StOSchAnl) Kusel  
und Straße zum TrÜbPI StO Kusel**

**BAIUDBw GS II 5**

**BAIUDBw KompZ BauMgmt Wiesbaden K6 und K3**

**Bundeswehrdienstleistungszentrum Idar-Oberstein**

**Nutzerschaft: Bereich Truppenübungsplatzkommandantur Süd (TrÜbPIKdtr Süd)**

**Bundesforstbetrieb (BFB): Rhein-Mosel**

aufgestellt: Bonn, den 8. Januar 2018

---

Velte, RDir und RL GS II 5

## **Gliederung**

|       |   |    |
|-------|---|----|
| 1     | Vorbemerkung  | 4  |
| 2     | Rahmenbedingungen   | 6  |
| 2.1   | Gebietsbeschreibung   | 6  |
| 2.1.1 | Allgemeine Angaben  | 6  |
| 2.2   | Naturräumliche Übersicht  | 15 |
| 2.3   | Schutz-, Erhaltungs- und Entwicklungsziele                        | 15 |
| 2.3.1 | Leitbild  | 15 |
| 2.3.2 | Schutz- und Erhaltungsziele                                       | 18 |
| 2.3.3 | Entwicklungsziele   | 24 |
| 2.4   | Militärische, ökologische und wirtschaftliche Aspekte             | 29 |
| 2.5   | Beeinträchtigungen und Störungen                                  | 30 |
| 2.6   | Prognose zum zu erwartenden Zustand von Arten und Lebensraumtypen | 33 |
| 3     | Umsetzung   | 40 |
| 3.1   | Maßnahmenkonzept für Freigeländeflächen                           | 40 |
| 3.1.1 | Festlegung von Pflegeräumen im Freigelände                        | 40 |
| 3.1.2 | Festlegung von Pflegeeinheiten                                    | 42 |
| 3.1.3 | Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen für das Freigelände             | 42 |
| 3.2   | Maßnahmenkonzept für Waldfunktionsflächen                         | 50 |
| 3.3   | Fortschreibung und Aktualisierung                                 | 82 |
| 3.4   | Bestehende Pflege- & Entwicklungspläne, sonstige Fachplanungen    | 85 |
| 4     | Abkürzungsverzeichnis   | 86 |
| 5     | Literatur   | 87 |
| 6     | Anlagen   | 88 |
| 7     | Anhang  | 89 |

## 1 Vorbemerkung

Der Maßnahmen-, Pflege- und Entwicklungsplan (MPE-Plan) hat die Zielsetzung, die auf dem Gelände des TrÜbPI Baumholder entsprechend den Forderungen der militärischen und sonstigen Nutzerschaft durchzuführenden Maßnahmen zur Gestaltung, Pflege und nachhaltigen Substanzerhaltung der Liegenschaft zu beschreiben und darzustellen. Dabei ist die ökologische Schutzwürdigkeit aller Landschaftsbestandteile in besonderem Maß zu berücksichtigen.

Die Verpflichtung zur Erstellung der MPE-Pläne ergibt sich für die von Natura 2000 betroffenen Liegenschaften aus den europa-, bundes- und landesrechtlichen Vorgaben zum Naturschutz und zur Landschaftspflege. Die Vogelschutzrichtlinie und die Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie mit ihrem Schutzgebietsnetzwerk Natura 2000 und den Artenschutzbestimmungen sowie das Bundesnaturschutzgesetz und die naturschutzfachlichen Regelungen der Bundesländer bilden die gesetzlichen Grundlagen und damit den Ausgangspunkt für den Lebensraum- und Artenschutz auf den von der Bundeswehr genutzten Liegenschaften. Nach Artikel 6 der FFH-Richtlinie 92/43/EWG sind die Mitgliedsstaaten aufgefordert, die nötigen Erhaltungsmaßnahmen für die Schutzgebiete festzulegen. Dazu gehört die Erstellung von Natura 2000-Managementplänen, deren Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen den ökologischen Erfordernissen der Lebensraumtypen (LRT) nach Anhang I sowie der Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie und den Arten nach Anhang I der Vogelschutz-Richtlinie in rechtlicher, administrativer und vertraglicher Art zu entsprechen haben.

Unter Beachtung der rechtlichen Vorgaben und der Verpflichtung als öffentlicher Träger wurde zwischen dem Land Rheinland-Pfalz und dem Bundesministerium der Verteidigung (BMVg) mit Wirkung vom 16. März 2006 eine „Vereinbarung zum Schutz von Natur und Landschaft“ abgeschlossen. Darin ist die eigenverantwortliche Erarbeitung der MPE-Pläne auf von Natura 2000 betroffenen Liegenschaften für die Bundeswehr festgelegt. Auf den Liegenschaften mit Natura 2000-Betroffenheit stellt somit der MPE-Plan zusammen mit dem Naturschutzfachlichen Grundlagenteil den Natura 2000-Managementplan dar.

Der Managementplan besteht aus:

- der naturschutzfachlichen Grunddatenerhebung (Ist-Zustand),
- der Bewertung und Schutzwürdigkeit (Gefährdungs- und Entwicklungspotenzial) der Arten und Habitate sowie
- der MPE-Planung (Erfüllung der vorrangig militärischen und sonstigen Anforderungen sowie der naturschutzfachlichen Ziele).

Innerhalb der zu betrachtenden Liegenschaft des TrÜbPI Baumholder betrifft es das FFH-Gebiet DE 6310-301 'Baumholder und Preußische Berge' (Vereinbarungsgebiet; Meldung an EU im Jahre 2001) unter Berücksichtigung des Vogelschutzgebietes DE 6310-401 'Baumholder' (ausgewiesen im Zuge von Nachmeldungen im Jahre 2008).

Der vorliegende MPE-Plan stellt in seiner Gesamtheit einen umfassenden Rahmen für die auf dem TrÜbPI Baumholder erforderlichen Pflegemaßnahmen dar, mit denen der Erhalt der naturschutzfachlichen Schutzgüter sichergestellt wird.

Die Gliederung berücksichtigt die unterschiedlichen Flächenstrukturen und -arten entsprechend ihrer Pflegeerfordernisse und -intensitäten. Einen Anhalt bieten dabei die Anleitung zur Durchführung der Biotopkartierung auf Bundeswehrliegenschaften (BKBU), der Leistungs- und Bildkatalog des Bundeswehr-Dienstleistungszentrums (BwDLZ) und die bisher angewandten landschaftspflegerischen Maßnahmen.

Grundlage und Leitlinie für die Festlegung der Pflegemaßnahmen sind das Nutzungskonzept, der Benutzungs- und Bodenbedeckungsplan (BB-Plan) mit seinen Folgeplänen im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben und Bestimmungen (Boden-, Gewässer-, Arten- und Biotopschutz) sowie die Empfehlungen aus dem naturschutzfachlichen Grundlagenteil.

Im Einzelnen wird die Realisierbarkeit und praktische Durchführung aller Maßnahmen auf der Basis:

- a) *der militärischen Nutzungsvorgaben und -forderungen (BB-Plan),*
- b) *der Biotopkartierung auf Bundeswehrliegenschaften (BKBU),*
- c) *der Biotoptypenkartierung des amtlichen Naturschutzes des Bundeslandes Rheinland-Pfalz vom Landschaftsinformationssystem LANIS aus den Jahren 2008-2010,*
- d) *der flächendeckenden hochauflösenden Infrarot-Color-Luftbildbefliegung des Zentrums für Geoinformationswesen der Bundeswehr (ZGeoBw) vom 18.07.2014 (Kachel H01 enthält noch Daten von 2012),*
- e) *der daran anschließenden flächendeckenden landschaftsökologischen Freilandenerhebung aus dem Jahr 2009, erarbeitet vom Amt für Geoinformationswesen der Bundeswehr (AGeoBw) und der Firma LökPlan,*
- f) *der bisher angewandten bewährten Pflegeverfahren und -leistungen und*
- g) *des Pflegekonzeptes des Naturschutzgebietes „Wartekopf“ (vgl. NSG-Album, LUWG 2014)*

konzipiert.

## 2 Rahmenbedingungen

### 2.1 Gebietsbeschreibung

Der TrÜbPI Baumholder liegt in Rheinland-Pfalz, in den Landkreisen Birkenfeld und Kusel. Die im Südwesten des Geländes liegende Stadt Baumholder ist Namensgeberin. Die nächste größere Stadt ist Idar-Oberstein im Nordwesten. Das Übungsgelände misst in der weitesten Ausdehnung von Norden nach Süden bis zu 12 Kilometer (ohne Zufahrtsstraße WE 2323) und von Westen nach Osten bis zu 15 Kilometer.

Die Gesamtflächengröße umfasst rund 11.778 ha und unterteilt sich in die drei folgenden Wirtschaftseinheiten (WE):

- 1.) Liegenschaftsbezeichnung: *TrÜbPI Baumholder*  
Wirtschaftseinheit-Nr.: *2331*  
Nutzerschaft: *TrÜbPIKdtr Süd*  
Gesamtfläche: *11.754 ha*  
Stand: *9.11.2017*
  
- 2.) Liegenschaftsbezeichnung: *StOSchAnl 453/2 Kusel*  
Wirtschaftseinheit-Nr.: *2321*  
Nutzerschaft: *TrÜbPIKdtr Süd*  
Gesamtfläche: *3 ha*  
Stand: *09.11.2017*
  
- 3.) Liegenschaftsbezeichnung: *Straße zum TrÜbPI f. StO Kusel*  
Wirtschaftseinheit – Nr.: *2323*  
Nutzerschaft: *TrÜbPIKdtr Süd*  
Gesamtfläche: *21 ha*  
Stand: *09.11.2017*

#### 2.1.1 Allgemeine Angaben

Nachfolgende Angaben entstammen im Wesentlichen aus dem „Naturschutzfachlichen Grundlagenteil (GLT 2013) für das FFH-Gebiet DE 6310-301 'Baumholder und Preußische Berge' (Vereinbarungsgebiet) des TrÜbPI BAUMHOLDER unter Berücksichtigung des Vogelschutzgebietes DE 6310-401 'Baumholder' (Stand: November 2013)“:

**Eigentümer:** *Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA)*

**Örtliche Lage:** *nordöstlich von Baumholder*

### **Frühere Nutzung:**

Das Gebiet des heutigen Truppenübungsplatzes wird bereits seit dem 16. Jahrhundert (HOFMANN 1588 in GLT 2013) landwirtschaftlich genutzt.

Im Laufe der folgenden Jahrhunderte siedelten sich im Gebiet des heutigen Übungsplatzes 14 Ortschaften, mehrere Einzelgehöfte, Mühlen und Forsthäuser an. Zunächst war der Landschaftsraum durch extensive Formen der Landwirtschaft, Ackerbau und Beweidung geprägt. Die Beweidung der Flur prägte das Erscheinungsbild der Landschaft und die Verteilung von Biotopen nachhaltig.

Ab Mitte des 19. Jahrhunderts kam es im Gebiet zu einer Zunahme des Ackerlandes, dem auch eine markante Abnahme der Weideflächen gegenüberstand (BECK 1866 in GLT 2013).

Infolge der landwirtschaftlichen Realteilung im 20. Jahrhundert zeigte das Landschaftsbild um die Dorfsiedlungen bis zur Inbetriebnahme des Truppenübungsplatzes 1937 einen „Flickenteppich“ kleiner, rechteckiger Ackerflächen.

Im Jahre 1937 wurde das Gebiet von der Wehrmacht in einen Truppenübungsplatz überführt. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde der Truppenübungsplatz im Nordosten und Südosten Zug um Zug erweitert. Der Übungs- und Schießbetrieb nutzte, was vor allem Funde französischer Blindgänger heute noch bestätigen, großflächig den gesamten Übungsplatzbereich aus (SCHNEIDER 1994 in GLT 2013).

Mit dem Übergang in deutsche Verwaltungshoheit am 10.3.1960 erfuhr der Truppenübungsplatz eine grundlegend taktisch-technische Überplanung und Festlegung der Schießbahnen und anderen Übungseinrichtungen (ABT 1959 in GLT 2013).

### **Vorherrschende militärische, land- und forstwirtschaftliche Nutzung:**

Der militärische Übungsbetrieb umfasst Fahrübungen mit Rad- und Kettenfahrzeugen, Infanterie- und Pionierübungen, Bombenabwürfe sowie Schießübungen auf mehreren Gefechts-schießbahnen und aus Artilleriefuerstellungen.

Die aktuelle Flächennutzung verteilt sich auf 55 % Wald und knapp 40 % Freigelände. Die restlichen 5 % des Übungsplatzgebietes nehmen bebaute Flächen und Sondernutzungen ein.

Die Erhaltung der Übungslandschaften auf dem TrÜbPI Baumholder findet nach militärischen Gesichtspunkten statt und obliegt im Freigelände dem Geländebetreuungsdienst des BwDLZ Idar-Oberstein. Mit teilweise hohem technischem (und personellem) Einsatz werden die Schießbahnen größtenteils in regelmäßigen Abständen gemulcht und von der Gebüsch-

sukzession freigestellt. Zusätzlich findet eine extensive Schafbeweidung statt. Die Beweidung erfolgt in den Außenbezirken des TrÜbPI ganzjährig, innerhalb des Sperrbereichs I (Zielgebiet) nur an Wochenenden, in großen Teilen auch nur während der sommerlichen Instandsetzungszeit.

Die Wald funktionsflächen werden vom BFB Rhein-Mosel mit Sitz in Baumholder und den zugehörigen Forstrevieren bewirtschaftet. Seit der Errichtung des Platzes nimmt der Waldanteil leicht, aber stetig zu (unter anderem durch un gelenkte Sukzession). Die Wald funktionsflächen dienen dem Lärm- und Staubschutz, Geschossfang sowie als Übungskulisse. Dem BFB Rhein-Mosel obliegen auch die jagdliche Nutzung und die Fischerei.

### Flächenverteilung:

Die Grundlage der nachfolgenden Flächenverteilung bildet die Biotoptypenkartierung aus dem Jahr 2009 (AGeoBW / LökPlan).

Tab. 1: Flächenverteilung

| <b>Flächennutzung</b><br>(mit Angabe der Biotoptypenkürzel des Landes gemäß Biotoptypenplan AGeoBW / LökPlan 2009, ohne Angabe v. Zusatzkürzeln)  | <b>WE 2331</b><br>TrÜbPI Baumholder | <b>WE 2323</b><br>Straße zum TrÜbPI<br>f. StO Kusel | <b>WE 2321</b><br>StOSchAnl 453/2<br>Kusel |
|---|-------------------------------------|---|--|
| <b>Freigelände ohne Verkehrsfläche</b><br>(BA1, BA2, BB4, BB5, BB7, BB9, BD4, BD6, BE1, BE2, BE4, BF1, BF2, BF3, BF6, BG3, CC3, CF0, CD1, DA1, DA3, DC0, DC3, DD0, DD2, DF0, EA0, EA1, EC1, EC5, ED1, EE0, EE3, EE4, GA2, GA3, GA4, GC4, GB2, GB4, GD0, GD1, GE2, GF0, HC1, HF0, HF2, HM4, HR0, KA2, KA3, KB1, HA2, HA5, HC0, HK2, HK9, LA1, LB1, LB3, HT3, | 3.194 ha                            | 0,86 ha   | 0,04 ha                                    |

| <b>Flächennutzung</b><br>(mit Angabe der Biotopypenkürzel des Landes gemäß Biototypenplan AGeoBW / LökPlan 2009, ohne Angabe v. Zusatzkürzeln)  | <b>WE 2331</b><br>TrÜbPI Baumholder | <b>WE 2323</b><br>Straße zum TrÜbPI<br>f. StO Kusel | <b>WE 2321</b><br>StOSchAnl 453/2<br>Kusel |
|---|-------------------------------------|---|--|
| HT4)  |                                     |   |  |
| <b>Verkehrsfläche (Straßen und Wege)</b><br>(VA0, HH0, HH4)   | 366 ha                              | 1,22 ha   | 20 m <sup>2</sup>                          |
| <b>Gebäudefläche</b><br>(HN1, HZ0)  | 4 ha                                | -   | -  |
| <b>Waldfunktionsfläche gem. Grünkarte</b>   | 6.736 ha                            | 6,95 ha   | 0,08 ha                                    |
| <b>Waldflächenbiotopie, die in der Biotopypenkartierung der Freigeländeflächen enthalten sind</b><br>(AU2, AU0, AA1, AC5, AQ0, AJ0, AF0, AB9, AT3, AE2, AK2, AL0, AC1, AB0, AM0, AB6, AB1, AS0) | 143 ha                              | -   | -  |
| <b>Gewässerfläche</b><br>(HE0,FM6, FF2, FH2, FF0, FD0, FD1, FF0, FN0, FK0, FK2),  | 11 ha                               | -   | -  |
| <b>Sonderflächen (inkl. Deponie)</b><br>(OZ, HJ0)   | 56 ha                               | -   | 3,06 ha                                    |
| <b>Nicht erfasst</b><br>(da außerhalb von Biotopypenkartierung, u.a. auch Munitionsbelastungsfläche „C“ TrÜbPI und Smith Barracks)  | 1.244 ha                            | 11,97 ha  |  |
|   | <b>11.754 ha</b>                    | <b>~ 21 ha</b>                                      | <b>3,18 ha</b>                             |

**Natura 2000-Betroffenheit:**

Die Größe des FFH-Gebietes 'Baumholder und Preußische Berge' beträgt rund 11.482 ha. Das Vogelschutzgebiet 'Baumholder' umfasst eine Gesamtflächengröße von rund 6.522 ha.

Die Betroffenheit der Schutzgebiete verteilt sich wie folgt auf die Liegenschaft, unterteilt nach den drei Wirtschaftseinheiten. Grundlage der ArcGis-gestützten Flächenermittlung bilden die Grünkarte mit den Freigelände- und Waldfunktionsflächen sowie die Liegenschaftsumringe (3 WE) und die Grenzen des FFH- und Vogelschutzgebietes:

Tab. 2: Natura 2000-Betroffenheit

|   | <b>WE 2331</b><br>TrÜbPI Baumholder                                | <b>WE 2323</b><br>Straße zum TrÜbPI f.<br>StO Kusel               | <b>WE 2321</b><br>StOSchAnl 453/2<br>Kusel                        | <b>Gesamtbe-</b><br><b>troffenheit</b>  |
|---|--|---|---|---|
| <b>FFH-Gebiet</b><br><b>'Baumhol-</b><br><b>der und</b><br><b>Preußische</b><br><b>Berge'</b> | 10.490 ha  | 2,95 ha   | ~ 3,18 ha   | <b>~10.496 ha<sup>1</sup></b><br><br><b>± 91 % der</b><br><b>Gesamtflä-</b><br><b>chengröße</b><br><b>des FFH-</b><br><b>Gebietes</b> |
|   | <u>davon betroffene</u><br><u>Freigeländefläche:</u><br>4.390 ha   | <u>davon betroffene</u><br><u>Freigeländefläche:</u><br>1,73 ha   | <u>davon betroffene</u><br><u>Freigeländefläche:</u><br>3,10 ha   | <u>betroffene</u><br><u>Freigelände-</u><br><u>fläche:</u><br>4.394,73 ha   |
|   | <u>davon betroffene</u><br><u>Waldfunktionsfläche:</u><br>6.100 ha | <u>davon betroffene</u><br><u>Waldfunktionsfläche:</u><br>1,22 ha | <u>davon betroffene</u><br><u>Waldfunktionsfläche:</u><br>0,08 ha | <u>betroffene</u><br><u>Waldfunkti-</u><br><u>onsfläche:</u><br>6.101,3 ha  |
| <b>VSG</b><br><b>'Baumhol-</b><br><b>der'</b>   | 6.333 ha   | 0,25 ha   | 3,18 ha   | <b>~ 6.336 ha</b><br><br><b>± 97 % der</b><br><b>Gesamtflä-</b><br><b>chengröße</b><br><b>des VSG</b>                                 |

<sup>1</sup> Hinweis: Die genannte Flächengröße ergibt sich auf Grundlage einer computergestützten Bilanzierung mittels ArcGis. Im Vergleich zur ermittelten Gesamtflächengröße des FFH-Gebietes auf dem TrÜbPI Baumholder gemäß dem Naturschutzfachlichen Grundlagenteil ergibt sich eine Differenz von rund 64 ha, das sind rund 0,56 %.

|  | <b>WE 2331</b><br>TrÜbPI Baumholder                          | <b>WE 2323</b><br>Straße zum TrÜbPI f.<br>StO Kusel         | <b>WE 2321</b><br>StOSchAnl 453/2<br>Kusel                  | <b>Gesamtbe-<br/>troffenheit</b>                                |
|--|--|---|---|---|
|  | <i>davon betroffene<br/>Freigeländefläche:</i><br>3.924 ha   | <i>davon betroffene<br/>Freigeländefläche:</i><br>0,10 ha   | <i>davon betroffene<br/>Freigeländefläche:</i><br>3,10 ha   | <i>betroffene<br/>Freigelände-<br/>fläche:</i><br>3.927,1 ha    |
|  | <i>davon betroffene<br/>Waldfunktionsfläche:</i><br>2.409 ha | <i>davon betroffene<br/>Waldfunktionsfläche:</i><br>0,15 ha | <i>davon betroffene<br/>Waldfunktionsfläche:</i><br>0,08 ha | <i>betroffene<br/>Waldfunkti-<br/>onsfläche:</i><br>2.409,23 ha |

**Weitere Schutzgebiete:**

Zur Übersicht aller innerhalb und im nahen Umfeld des Truppenübungsplatzes ausgewiesenen Schutzgebiete nach BNatSchG und LNatSchG ist dem MPE-Plan eine Themenkarte „Schutzgebiete“ als Anlage beigefügt.

Nachfolgend sind die Schutzgebiete mit Lage innerhalb der Liegenschaft aufgeführt:

**Naturschutzgebiete:**

- **Naturschutzgebiet „Wartekopf“**

Im Südwesten befindet sich das rund 124 ha große Naturschutzgebiet „Wartekopf“ (NSG-7336-159). Das Naturschutzgebiet ist Teil des FFH-Gebietes 'Baumholder und Preußische Berge' und Teil des Vogelschutzgebietes 'Baumholder'. Die Schutzgebietsausweisung des NSG erfolgte im Jahr 1991.

**Rund 56 ha** des Naturschutzgebietes liegen innerhalb der Liegenschaft des TrÜbPI Baumholder (WE 2331). Davon sind rund 40 ha Waldfunktionsfläche und rund 16 ha Freigeländefläche.

**Naturdenkmale:**

Im Bereich des Naturschutzgebietes „Wartekopf“ befinden sich zwei Naturdenkmale:

- ND-7736-390 – „5-stämmige Rotbuche“
- ND-7336-402 – „Schillereiche auf dem Wartekopf“ (ggf. außerhalb TrÜbPI)

Darüber hinaus befindet sich etwa 1,4 km westlich des Ortsrandes Kirrweiler das

- ND-7336-419 – Linden Berg (Standort des Diptams [*Dictamnus albus*])

**Gesetzlich geschützte Biotope (§ 30 BNatSchG / § 15 LNatSchG):**

Für die Auflistung der auf dem TrÜbPI Baumholder vorkommenden gesetzlich geschützten Biotoptypen wurde die Biotoptypenkartierung aus dem Jahr 2009 (AGeoBW / LökPlan) und die Landesbiotoptypenkartierung Rheinland-Pfalz (Lanis 2017), insbesondere für die Bereiche außerhalb der Biotoptypenkartierung 2009 durch AGeoBW / LökPlan, herangezogen. Dies betrifft insbesondere die Flächen im Naturschutzgebiet Wartekopf bzw. am Nollkopf, die von der Landeskartierung zumindest in Teilen erfasst sind. Die geschützten Biotope sind mit dem Zusatzmerkmal „y“ (gemäß § 30 BNatSchG geschützt) bzw. mit „z“ (FFH-Lebensraum und gleichzeitig gem. § 30 BNatSchG geschützt) gekennzeichnet.

Mit Inkrafttreten des Landesnaturschutzgesetzes Rheinland-Pfalz am 6. Oktober 2015 wurde der Katalog der besonders geschützten Biotope gem. § 30 BNatSchG auf Landesebene um weitere Biotope ergänzt (§ 15 LNatSchG). Es handelt sich dabei um Felsflurkomplexe, Mager Flachland-Mähwiesen, Berg-Mähwiesen und Magerweiden im Außenbereich. Eine genaue Definition zur Einstufung der Schutzwürdigkeit trifft § 15 LNatSchG jedoch nicht. Daher werden vorsorglich alle Biotope des Lebensraumtyps **LRT 6510** – Extensive Mähwiesen der planaren bis submontanen Stufe (dazu gehören gemäß der Kartieranleitung Rheinland-Pfalz im Allgemeinen die Biotoptypen EA1 – Glatthaferwiese, EC1 – Nass- und Feuchtwiese, ED1 – Magerwiese, HE4 – Deich mit Extensivgrünland und HK2 – Streuobstwiese) sowie des Lebensraumtyps **LRT 6520** – Berg-Mähwiesen (dazu gehören gemäß der Kartieranleitung Rheinland-Pfalz im Allgemeinen die Biotoptypen EA2 – Goldhaferwiese, EC1 – Nass- und Feuchtwiese, ED1 – Magerwiese und HK2 – Streuobstwiese) bei den gesetzlich geschützten Biotopen nachfolgend mit aufgeführt. Auch wenn es für die Felsflurkomplexe gem. § 15 LNatSchG keine exakte Definition gibt, wird zur Begrifflichkeit eine Erläuterung des vorherigen LNatSchG aus dem Jahre 2006 herangezogen. Darin heißt es, dass sich die geschützten Felsfluren und Trockenrasen vor allem in den Taleinschnitten der großen Flüsse (Mittelrhein, Mosel, Saar, Lahn, Nahe, Ahr) und ihrer Seitentäler sowie im Dahner Felsenland

befinden. Demnach werden die in der Liegenschaft vorkommenden Biotoptypen GB2 (natürliche und naturnah entwickelte Blockhalden aus Silikatgestein) und GB4 (junge, sich selbst überlassene oder im Aufbau befindliche Schutthalde aus Silikatgestein) nicht als geschützte Biotope eingestuft.

Demnach finden sich nachfolgende geschützte Biotoptypen auf den Freigeländeflächen und den Wald funktionsflächen des Truppenübungsplatzes Baumholder, inkl. Standortschießanlage und Zufahrtsstraße. Bei Biotoptypen, die sowohl als „geschütztes Biotop gem. § 30 BNatSchG“ (Zusatzmerkmal „y“) alleine, aber auch gleichzeitig im Gebiet als FFH-Lebensraum (dann Zusatzmerkmal „z“) vorkommen, erfolgt – um Doppelnennungen der Biotoptypen zu vermeiden – nachfolgend die Aufzählung der höchsten Wertigkeit, d.h. mit dem Zusatzmerkmal „z“, auch wenn es gebietsweise lediglich als y-Biotop vorkommt:

- yAB6 Wärmeliebender Eichenwald
- yAB8 Eichen-Schlucht-bzw. Hangschuttwald
- zAB9 Hainbuchen-Eichenmischwald
- zAC5 Fließgewässer begleitende Erlen- und Eschenwälder
- yAC6 Erlen-Sumpfwald
- zAE2 Auenwälder
- yAE4 Weiden-Sumpfwald
- zAM2 Bachbegleitender Eschenwald
- zAQ2 Winterlinden-Hainbuchen-Hangschuttwald
- zAR2 Ahorn-Schlucht bzw. Hangschuttwald
- zAR4 Lindenmischwald
- zAR6 Spitzahorn-Sommerlinden-Blockschuttwald
- zBB4 (Weiden-)Gebüsch in Auen
- yBB5 Gebüsche nasser bis feuchter organischer Standorte
- zBB7 Felsengebüsch
- yBE1 Weiden-Ufergehölz
- yBE2 Erlen-Ufergehölz
- yBE4 Gebüsche nasser bis feuchter organischer Standorte
- yCC3 Bodensaurer Binsensumpf
- yCD1 Großseggenriede
- zDA1 Zwergstrauchheiden
- yDC0 Silikattrockenrasen
- zDC4 Rheinischer Glanzlieschgrasrasen
- yDC3 Straußgrasrasen / ausdauernder Sandtrockenrasen mit geschl. Narbe
- zDD0\* Halbtrockenrasen auf karbonatischem Untergrund
- zDD2 Halbtrockenrasen auf karbonatischem Untergrund
- zDF0\* Borstgrasrasen
- yEC1 Grünland nasser bis (wechsel-)feuchter Standorte
- yEE3 Brachgefallenes Nass- u. Feuchtgrünland

- zFF0\* mesotrophe Weiher und Flachseen (inkl. naturn. mesotrophe Teiche)
- yFF2\*\* Fischzuchtgewässer (intensive Nutzung)
- yFF5 Naturschutzteich
- yFK2 Sicker- / Sumpfquelle
- yFK3 Sturzquelle
- yFM4 Quellbach
- zFM6 Mittelgebirgsbach
- zGA2 natürlicher Silikاتفels
- yGA3\*\*\* Felswand im Abbau aus basenreichem Silikatgestein
- zGA4\*\*\* Felswand im Abbau aus Silikatgestein
- zGB2 Natürliche Silikat-Block-/Feinschutthalde
- zKA2 krautige Ufersäume oder -fluren an Gewässern
- yLB1 krautige und grasige Säume und Fluren der offenen Landschaft

Gemäß § 15 LNatSchG werden weiterhin aufgeführt:

- EA1 Glatthaferwiese / artenarmes, frisches Intensivgrünland der planaren bis submontanen Stufe
- EC1 Nass-/Feuchtwiese / Grünland nasser bis (wechsel-)feuchter Standorte
- ED1 Magerwiese / artenreiches Grünland frischer Standorte
- HK2 Streuobstwiese

Hinweise:

\*Für die Erfassung und Zuordnung der §-30-Biotope und der FFH-Lebensräume ist i.d.R. die differenzierte Kartierung der Biotoptypen gem. Kartieranleitung Rheinland-Pfalz zwingend erforderlich. Die aufgezeigte Zuordnung des Zusatzmerkmals „z“ wurde von AGeoBW / LökPlan 2009 nachrichtlich übernommen.

\*\* Als lt. § 30 BNatSchG geschützte Biotope werden gem. Kartieranleitung Rheinland-Pfalz alle naturnahen Fisch- und Nutzteiche kartiert. Bei dem hier im Gebiet erfassten Biotoptyp handelt es sich allerdings wohl um einen Fischteich mit intensiver Nutzung. Die Einstufung als ein geschützter Biotoptyp ist somit fraglich. Die aufgezeigte Zuordnung des Zusatzmerkmals „z“ wurde von AGeoBW / LökPlan 2009 nachrichtlich übernommen.

\*\*\* In Betrieb befindliche Abbaustätten werden gem. Kartieranleitung Rheinland-Pfalz weder als ein §-30-Biotop noch als FFH-Lebensraumtyp erfasst. Die aufgezeigte Zuordnung des Zusatzmerkmals „z“ wurde von AGeoBW / LökPlan 2009 nachrichtlich übernommen.

## 2.2 Naturräumliche Übersicht

Aufgrund der Größe der Liegenschaft von insgesamt rund 11.778 ha erstreckt sich der Truppenübungsplatz über drei naturräumliche Untereinheiten. Auch das Relief, die vorherrschenden Bodenarten und das Klima variieren:

|                              |   |
|------------------------------|---|
| Naturräumliche Einheit:      | <i>Saar-Nahe-Bergland (19)</i>  |
| Naturräumliche Untereinheit: | <i>von Nord nach Süd:<br/>Obersteiner Winterhauch (194.10)<br/>Baumholder Platte (194.11)<br/>Kuseler Bergland (193.3)</i>  |
| Höhe über NN:                | <i>215 - 608 m</i>  |
| Ø Jahresniederschläge:       | <i>950 - 700 mm</i>   |
| Ø Jahrestemperatur:          | <i>+ 7,5°C bis + 9°C</i>  |
| vorherrschende Bodenarten:   | <i>i.d.R. frische Braunerden, z.T. podsolige Braunerden<br/>und Ranker mit überwiegend saurer Reaktion. Z.T. auch<br/>staufeuchte Pseudogleye bzw. Pseudogley-Braunerden<br/>im Bereich toniger Schichten</i> |

## 2.3 Schutz-, Erhaltungs- und Entwicklungsziele

Grundlage für das nachfolgend entwickelte Leitbild und die Schutz-/Erhaltungsziele sind der naturschutzfachliche Grundlagenteil für das FFH-Gebiet DE 6310-301 'Baumholder und Preußische Berge' (Vereinbarungsgebiet) des TrÜbPI BAUMHOLDER unter Berücksichtigung des Vogelschutzgebietes DE 6310-401 'Baumholder' (GLT 2013) sowie die Steckbriefe und Datenblätter der beiden Natura 2000-Gebiete, ergänzt durch das Grobkonzept für die Pflege und Entwicklung des Truppenübungsplatzes Baumholder (CASPARI et al. 1998) sowie die Ziele für das Naturschutzgebiet „Wartekopf“ (NSG 7336-159).

### 2.3.1 Leitbild

#### Allgemein

Als Leitbild für den TrÜbPI Baumholder gilt der Substanzerhalt der abwechslungsreichen Übungslandschaft als historisch gewachsene Kulturlandschaft mit allen darin vorkommenden Arten, Lebensgemeinschaften und Schutzgütern.

Das Gebiet besitzt aufgrund seiner Biotop- und Artenvielfalt eine nationale Bedeutung und ist zudem auf Länderebene eine bedeutende Fläche des landesweiten Biotopverbundes.

Dieses allgemeine Leitbild lässt sich für die Bereiche des Freigeländes und der Waldfunktionsflächen weiter differenzieren:

### **Freigelände**

Das Freigelände des TrÜbPI Baumholder ist gekennzeichnet durch ein Mosaik aus Magerwiesen und Magerweiden mit eingestreuten, kleinflächigen (Halb-) Trockenrasen über Fels und Felsersatz sowie unterschiedlichen Gehölzstrukturen.

Aufgrund der standörtlichen Gegebenheiten, der aktuellen Ausprägungen und Artenzusammensetzung und nicht zuletzt aufgrund eines nachhaltigen und extensiven Geländemanagements entsprechen die Magerwiesen und Magerweiden sowie die Halbtrockenrasen den FFH-Lebensraumtypen 6510 (Magere Flachlandmähwiesen) und 6210 (Trespen-Halbtrockenrasen). Überwiegend befinden sich die FFH-Lebensraumtypen in einem guten bis hervorragenden Erhaltungszustand und bilden gut vernetzte Flächenkomplexe von mehreren Hundert Hektar.

Ebenfalls zum Lebensraummosaik des Freigeländes gehören kleinflächig vorhandene Heide-Relikte (LRT 4030), Borstgrasrasen (LRT 6230\*), Gewässerbiotope (LRT 3150, 3260) mit begleitenden feuchten Hochstaudenfluren (LRT 6430), subkontinentale peripannonische Gebüsche (LRT 40A0), Silikatschutthalden (LRT 8150) sowie Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (LRT 8220). Gesetzlich geschützte Klein- und Großseggenriede sind im Bereich des Offenlandes der Hochflächen zudem kleinflächig vertreten.

Die großflächigen Offenlandkomplexe werden durch eine differenzierte Freigeländepflege aus Mulchen und Entbuschungsmaßnahmen in Verbindung mit einer extensiven Schafbeweidung offen gehalten. Hinzu kommen der nahezu vollständige Verzicht von Düngung und Biozideinsatz sowie die ständige Bodenverwundung/Rohbodenschaffung durch schwere Fahrzeuge im Zuge des Übungsbetriebes.

Zahlreiche Tier- und Pflanzenarten, die im Umland sehr selten geworden sind und früher für die Kulturlandschaft der Mittelgebirge charakteristisch waren, bilden auf dem Gebiet des Truppenübungsplatzes teilweise große, bedeutende Populationen aus, beispielsweise Ziegenmelker, Heidelerche und Neuntöter sowie die Schmetterlingsarten Spanische Flagge, Großer Schillerfalter, Schwalbenschwanz, Brauner Feuerfalter, Großer u. Kleiner Eisvogel und Quendel-Ameisenbläuling. Vor allem im Steinalp-Totalalb-System existieren z.T. großflächige Felsbiotopkomplexe mit einer artenreichen Flora und Fauna submediterraner und

subkontinentaler Herkunft. Auch der Schwarzstorch, der Wiedehopf und der Raubwürger, der hier eines der letzten Vorkommen in Rheinland-Pfalz hat, sind im Gebiet anzutreffen.

In einigen Fließgewässern des Truppenübungsplatzes lebt die Groppe als typischer Bewohner sommerkühler und sauerstoffreicher Bäche und Flüsse.

Temporäre Gewässer, wie z.B. in Panzerspuren, bilden Lebensraum für Amphibienarten wie die Kreuzkröte.

### **Waldfunktionsflächen**

Die Waldflächen des TrÜbPI Baumholder sind gekennzeichnet durch großflächige, größtenteils naturnahe Wälder. Darunter befinden sich auch größere Bestände von lichten Wäldern. Sie sind überwiegend von naturverträglich gemanagten Laubholzbeständen geprägt, die vorrangig den Ansprüchen des militärischen Nutzers dienen.

Von besonderer Bedeutung auf der Waldfunktionsfläche sind zum einen die großflächigen, strukturreichen Hainsimsen-Buchenwälder (LRT 9110) und Waldmeister-Buchenwälder (LRT 9130). Hinzu kommen die in den zum Teil tief eingeschnittenen Bachtälern vorkommenden Erlen-Eschen- und Weichholzaunenwälder (LRT \*91E0). Am Südostrand der Liegenschaft treten Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder (LRT 9170) auf, die größtenteils aus ehemaliger Niederwaldbewirtschaftung hervorgegangen sind.

Außerdem kommen auf der Waldfunktionsfläche Mitteleuropäische Kalk-Buchenwälder (LRT 9150) und die prioritären Schlucht- und Hangmischwälder (LRT \*9180) vor.

Überwiegend befinden sich diese FFH-Lebensraumtypen in einem guten Erhaltungszustand und bilden gut vernetzte Flächenkomplexe. Sie zeichnen sich zum Teil durch einen hohen Anteil alter, stark dimensionierter Bäume und Totholzreichtum aus. Horst- und Höhlenbrüter wie Schwarzstorch, Schwarzspecht, Rotmilan, Wespenbussard, Grauspecht und Mittelspecht finden in den stukturreichen Wäldern geeignete Habitate.

In den Übergangsbereichen der großen Offenlandkomplexe aus Magerwiesen und Magerweiden sowie Halbtrockenrasen zu den Waldgebieten finden sich gestufte und reich strukturierte Waldränder als Lebensraum für die typischen Arten wie z.B. Rotmilan, Heidelerche oder Baumpieper.

Neben den Waldlebensraumtypen kommen als weitere FFH-Lebensraumtypen Subkontinentale peripannonische Gebüsche (LRT 40A0), Silikatschutthalden der kollinen bis montanen Stufe (LRT 8150), Silikatfelsen und ihre Felsspaltvegetation (LRT 8220) sowie Silikatfels-

kuppen mit ihrer Pioniervegetation (LRT 8230) auf der Waldfunktionsfläche vor. Diese FFH-Lebensraumtypen befinden sich überwiegend in einem guten bis hervorragenden Erhaltungszustand. Daneben befinden sich unterschiedliche, kleinflächige Offenlandbereiche im Areal der Waldfunktionsfläche (LRT 6210, LRT 6230, 6430, 6510). Die Pflege wird auf diesen kleinflächigen Waldübergangsbereichen in enger Abstimmung mit dem GBD der Bundeswehr durchgeführt.

### 2.3.2 Schutz- und Erhaltungsziele

- **Natura 2000-Gebiete**

Rund 89 % der Gesamtfläche des TrÜbPI Baumholder (WE 2331) inkl. Standortschießanlage (3 ha) und Zufahrtstraße (21 ha) ist der Europäischen Kommission als Natura 2000-Gebiet gemeldet. 89 % sind als FFH-Gebiet ausgewiesen, 54 % als Vogelschutzgebiet, wobei die betroffene Teilfläche des Vogelschutzgebietes innerhalb des FFH-Gebietes liegt.

Auf den FFH-Flächen sind alle Maßnahmen anzuwenden, die erforderlich sind, um die natürlichen Lebensräume und die Populationen wildlebender Tier- und Pflanzenarten (Biodiversität) in einem günstigen Erhaltungszustand zu sichern oder wiederherzustellen. Zudem sind auf dem TrÜbPI Baumholder alle Vorhaben, Maßnahmen, Störungen oder Veränderungen unzulässig, die zu **erheblichen** Beeinträchtigungen des Gebietes in seinen für die Erhaltungsziele maßgeblichen Bestandteilen führen können. Dabei gilt das **Verschlechterungsverbot**. Geschützte Arten und Biotop sind nach den einschlägigen bundes- und landesrechtlichen Bestimmungen zu berücksichtigen.

#### **Freigelände (Lebensraumtypen und Arten)**

Neben den durch das Land Rheinland-Pfalz beschriebenen **Schutz- und Erhaltungszielen** (Näheres siehe Naturschutzfachlicher Grundlagenteil) sind für die Freiflächen des TrÜbPI Baumholder weitere Zielsetzungen von Bedeutung<sup>2</sup>:

- Erhalt der naturraumtypischen Fließ- und Stillgewässergesellschaft (**LRT 3150, 3260**)
  - *Erhaltung des standort- und lebensraumtypisches Wasserregimes*
  - *Erhaltung der standort- bzw. lebensraumtypischen Uferstruktur*

---

<sup>2</sup> Im Rahmen der Grundlagenerhebung 2007-2009 sind gegenüber den Angaben des Standarddatensystems auch die LRT Natürliche eutrophe Seen (LRT 3150), Subkontinentale peripannonische Gebüsche (LRT 40A0) und Mitteleuropäischer Orchideen-Kalk-Buchenwald (LRT 9150) ermittelt worden.

- *Dauerhafte Erhaltung eines durchgängigen Fließgewässers*
- *Schutz vor Nährstoff-, Pflanzenschutzmittel- und Schadstoffeinträgen*
- *Erhaltung der Lebensraumqualität für die dort natürlicherweise vorkommenden regionaltypischen Tier- und Pflanzenarten*
- Erhalt der subkontinentalen peripannonischen Gebüsche (**LRT 40A0**)
- Erhalt der naturraumtypischen Offenlandgesellschaften der Heiden, mageren Flachlandmähwiesen, artenreichen Borstgrasrasen und Kalktrockenrasen (**LRT 4030, 6210\*, 6230\*, 6510**)
  - *Beibehaltung einer pflegenden Bewirtschaftung (Mulchen, extensive Schafbeweidung)*
  - *Schutz vor Nutzungsänderungen, die eine Verschlechterung für den Lebensraumtyp bedingen*
- Erhalt der naturraumtypischen Offenlandgesellschaften in Bachtälern und Quellmulden (**LRT 6430**)
  - *Schutz vor Nährstoff- und Schadstoffeinträgen*
  - *Erhalt der typischen Grundwasser-Gewässerdynamik*
- Erhalt der naturraumtypischen Silikatrassen und Silikatfelsen mit Pionierrasen und Felspaltenvegetation (**LRT 8150, 8230, 8220**)
  - *Schutz vor Gehölzaufwuchs*
  - *Erhalt eines typischen Artenspektrums*
  - *Erhalt einer lebensraumtypischen Vegetationsstruktur*
  - *Erhalt der natürlichen Standortverhältnisse (morphologische Felsstrukturen, Schutz vor Stoffeinträgen, Trittbelastung)*
- Erhalt reich strukturierter, extensiv genutzter Landschaftsbereiche mit offenen, möglichst kurzrasigen Magerrasen und mageren Wiesen als Lebensraum für den **Neuntöter** (Brutvogel), Fortsetzung der jährlichen Schafbeweidung in Verbindung mit einmaligem Mulchen pro Jahr
- Erhalt von vegetationsfreien Flächen als Fortpflanzungs- und Nahrungshabitat sowie Erhalt von Singwarten für die **Heidelerche** (Brutvogel)
- Erhalt von Rastflächen für Kornweihe, Rohrweihe und Kranich (Durchzieher)
- Erhalt offener Steinwände als Bruthabitat für den Wanderfalken und Uhu (Brutvogel)
- Erhalt fischreicher Gewässer für den Eisvogel (Nahrungsgast)

- Erhalt von Pionierstandorten durch Erdaufschlüsse, Bodenverwundungen sowie -verdichtungen für die **Gelbbauchunke**<sup>3</sup> und Kreuzkröte
- Erhalt eines ausreichenden Anteils an Sträuchern im Lebensraum der Zauneidechse, aber Freistellen zugewachsener Sonn- und Eiablageplätze
- Erhalt von gut ausgebildeten, sonnenexponierten Magerwiesen, Waldrändern mit Waldsäumen und -mänteln zur Unterstützung und Förderung vorhandener Populationen der Zauneidechse
- Gewährleistung der Durchgängigkeit der Fließgewässer für die Groppe, falls syntop keine Signalkrebse vorkommen
- Erhalt besonnter felsiger Böschungen als Lebensraum für die **Spanische Flagge**, Pflege von Saumbiotopen und Hecken.

Hinweise auf ein Vorkommen von Feldhamster und Bachneunauge im Gebiet liegen nicht vor, sodass keine Artenschutzmaßnahmen erforderlich sind.

### **Waldfunktionsflächen (Lebensraumtypen und Arten)**

Die Erhaltungsziele nach Artikel 1 Buchstaben e) und i) der FFH-Richtlinie 92/43/EWG in Verbindung mit § 32 Absatz 3 des Bundes-Naturschutzgesetzes (BNatSchG) müssen darauf ausgerichtet sein, die im Standarddatenbogen des Landes für die Natura-2000-Gebiete genannten Lebensräume und Arten in einem günstigen Erhaltungszustand zu erhalten oder einen solchen wiederherzustellen.

Für die Lebensraumtypen und Arten der Waldfunktionsflächen gelten folgende Erhaltungsziele:

#### Wertgebende Lebensraumtypen des Standarddatenbogens:

- Erhalt der Hainsimsen-Buchenwälder (LRT 9110) und der Waldmeister-Buchenwälder (LRT 9130)
  - Erhalt naturnaher und strukturreicher Bestände mit stehendem und liegendem Totholz, Höhlenbäumen und lebensraumtypischen Baumarten in ihren verschiedenen Entwicklungsstufen
  - Erhalt des Nebeneinanders der verschiedenen Altersphasen unter Berücksichtigung einer natürlichen, dynamischen Waldentwicklung
  - Optimierung der Baumartenzusammensetzung auf den Teilflächen, in denen der Anteil nicht LRT-typischer Baumarten (z.B. Fichte) zurzeit noch relativ hoch ist
  - Entwicklung von natürlichen Verjüngungsflächen mit LRT-typischen Arten

---

<sup>3</sup> Die aktuelle Situation der Gelbbauchunke im Gebiet ist unklar. Hierzu sind weitere Erhebungen durchzuführen.

- Erhalt der Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder (LRT 9170)
  - Erhalt naturnaher und strukturreicher Bestände mit stehendem und liegendem Totholz, Höhlenbäumen und lebensraumtypischen Baumarten mit einem einzelbaum- oder gruppenweisen Mosaik verschiedener Entwicklungsstufen und Altersphasen
  - Erhalt der LRT-typischen Baumartenzusammensetzung
  
- Dauerhafter Erhalt der Schlucht-und Hangmischwälder (LRT \*9180) in ihrer räumlichen Ausdehnung und ihrem günstigen Erhaltungszustand
  - Rücknahme gesellschaftsfremder Baumarten
- Dauerhafter Erhalt der Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (LRT \*91E0) in ihrer räumlichen Ausdehnung und ihrem günstigen Erhaltungszustand
  - Rücknahme gesellschaftsfremder Baumarten
  - Förderung der LRT-typischen Vegetation
  
- Erhalt der Silikatfelsen mit Pionierrasen (LRT 8230)
  - *Freihaltung bzw. Freistellung von Gehölzaufwuchs*
  - *Reduzierung des Gehölzanteils und/oder Reduzierung der Schattwirkungen von angrenzenden Gehölzbeständen*
  
- Erhalt der Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (LRT 8220)
  - *Erhaltung eines typischen Artenspektrums*
  - *Erhaltung einer lebensraumtypischen Vegetationsstruktur*
  - *Erhaltung der natürlichen Standortverhältnisse (morphologische Felsstrukturen, Schutz vor Stoffeinträgen, Trittbelastung)*
  
- Erhalt der Silikatschutthalden (LRT 8150)
  - *Freihaltung bzw. Freistellung von Gehölzaufwuchs*
  - *Reduzierung des Gehölzanteils und/oder Reduzierung der Schattwirkungen von angrenzenden Gehölzbeständen*
  
- Erhalt der naturraumtypischen Offenlandgesellschaften der Kalktrockenrasen, artenreichen Borstgrasrasen und mageren Flachlandmähwiesen (LRT 6210\*, 6230\*, 6510) auf der Wald funktionsfläche

- Erhalt der Feuchten Hochstaudenfluren (6430) auf der Waldfunktionsfläche

Weitere kartierte Lebensraumtypen im FFH- Gebiet:

- Erhalt des Mitteleuropäischen Kalk-Buchenwaldes (LRT 9150)
  - *Erhalt der LRT-typischen Baumartenzusammensetzung*
- Erhalt der subkontinentalen peripannonischen Gebüsche (LRT 40A0)
  - *Rückschnitt, Pflege*

Arten des Standarddatenbogens des FFH-Gebiets DE 6310-301 - Baumholder und Preußische Berge :

- Schwarzstorch (Brutvogel)
  - *Fernhaltung von Störungen im Horstumfeld (etwa 300 m) im Zeitraum von Anfang März bis Ende August*
  - *Erhalt des Gebietscharakters und der Waldstruktur in unmittelbarer Horstnähe sowie Erhalt von stehendem Totholz im direkten Horstumfeld als Ruheplatz*
- Neuntöter
  - *Erhalt einer strukturreichen Landschaft mit Hecken, Feldgehölzen, Streuobstwiesen, Rainen, Brachen und Graswegen*

Weitere Waldvogelarten des Standarddatenbogens des SPA-Gebietes 6310-401 – Baumholder:

- Rotmilan (Brutvogel)
  - *Erhalt naturnaher Wälder und Waldinseln*
- Wespenbussard (Brutvogel)
  - *Erhalt vielfältiger grenzlinienreicher Laub- und Nadelmischwälder mit hohem Altholzanteil*
  - *Erhalt abwechslungsreich gegliederter Waldrandzonen und Kulturlandschaften (Nahrungsareal); besonders bedeutsam sind sonnenexponierte Lagen*
- Schwarzspecht
  - *Erhalt bestehender Höhlenbäume*
  - *Belassen von höheren Baumstümpfen und Totholz im Wald*

- *Erhalt und Schutz von Ameisenlebensräumen (lichte Waldstrukturen, Lichtungen, Schneisen) als Nahrungsgrundlage*
  
- Grauspecht
  - *Erhalt und Schutz von Ameisenlebensräumen (lichte Waldstrukturen, Lichtungen, Schneisen) als Nahrungsgrundlage*
  
- Mittelspecht
  - *Schutz und Erhalt von Hartholzauen und reich strukturierten alten Laub- und Mischwäldern (besonders Eichenbestände)*
  - *Erhalt von stehendem Totholz, insb. Eichen sowie Schutz von Höhlenbäumen*
  - *Schutz und Erhalt von Streuobstwiesen*

Weitere bemerkenswerte Waldvogelarten:

- Schwarzmilan (Nahrungsgast)
  - *Erhalt von Totholzbäumen im Horstgebiet als Sitzwarten, zur Beuteübergabe etc.*

- **Sonstige Schutzgebiete und geschützte Biotope**

Wie bereits in Kapitel 2.1.1 dargelegt, erstrecken sich innerhalb und im Umfeld des Truppenübungsplatzes neben den im Gebiet ausgewiesenen Natura 2000-Gebieten weitere Schutzgebiete und geschützte Biotope gemäß Bundesnaturschutzgesetz bzw. Landesnaturschutzgesetz Rheinland-Pfalz. Nachfolgend werden lediglich die Schutz- und Erhaltungsziele der in der Liegenschaft vorkommenden Schutzgebiete aufgeführt. Auf die Benennung der Schutz- und Erhaltungsziele von angrenzenden, aber außerhalb liegenden Schutzgebieten wird verzichtet:

- **Naturschutzgebiet „Wartekopf“**

Gemäß § 3 der Rechtsverordnung vom 2. Mai 1991 ist der Schutzzweck die

*„Erhaltung und Entwicklung des Gebietes mit seiner Vielzahl unterschiedlicher Biotope, insbesondere von Halbtrocken-, Trockenrasen und Felsbereichen, naturnahen Gebüsch-, Wald- und Waldsaumgesellschaften sowie Feucht- und Nasswiesen,*

### *Grünlandbrachen und Streuobstwiesen*

- *als Lebens-, Teillebens- und Rückzugsraum seltener und gefährdeter wildlebender Tierarten und als Standort typischer, z.T. seltener und gefährdeter wildwachsender Pflanzenarten und Pflanzengesellschaften,*
- *wegen seiner besonderen Eigenart und hervorragenden Schönheit sowie aus wissenschaftlichen Gründen.“*

Die Umsetzung der Erhaltungsziele und der dafür notwendigen Pflegemaßnahmen werden vom Land Rheinland-Pfalz im Rahmen der landesweiten Biotopbetreuung veranlasst bzw. durchgeführt.

- **Naturdenkmale:**

Spezielle Schutz- und Erhaltungsziele sind für die Naturdenkmale

- ND-7736-390 – „5-stämmige Rotbuche“
- ND-7336-402 – „Schillereiche auf dem Wartekopf“
- ND-7336-419 – Linden Berg (Standort des Diptams [*Dictamnus albus*])

nicht ausgewiesen. Es gilt ein allgemeiner Erhalt der Einzelbäume der Diptambestände.

- **Gesetzlich geschützte Biotope (§ 30 BNatSchG / § 15 LNatSchG):**

Handlungen, die zu einer Zerstörung oder einer sonstigen erheblichen Beeinträchtigung folgender Biotope führen können, sind verboten. Es gilt der Erhalt der Flächen in ihrer jetzigen Ausdehnung. Auf Basis der Biotoptypenkartierung aus dem Jahr 2009 (AGeoBw/LökPlan) kommen im Gebiet folgende geschützte Biotope vor:

### **2.3.3 Entwicklungsziele**

- **Natura 2000-Gebiete**

**Freigeländeflächen (Lebensraumtypen und Arten des Offen- und Halboffenlandes sowie der Gewässer)**

**Lebensraumtypen des Freigeländes**

Der Großteil der im Gebiet des TrÜbPI Baumholder ausgebildeten Bestände der Lebensraumtypen und Arten bzw. Habitats von Arten des Freigeländes befindet sich in einem guten bis hervorragenden Erhaltungszustand (EHZ B und A). Für diese Bereiche gilt vorrangig der Substanzerhalt.

Für einige Flächen der nachfolgenden FFH-Lebensraumtypen ist ein mittlerer bis schlechter Erhaltungszustand (EHZ C) ausgewiesen:

- 3150 Natürliche eutrophe Seen
- 3260 Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
- 6210\* Kalk-(Halb-)Trockenrasen und ihre Verbuschungsstadien
- 6230\* Artenreiche Borstgrasrasen
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren
- 6510 Magere Flachland-Mähwiesen<sup>4</sup>
- 8150 Silikat-Schutthalden
- 8230 Silikatfelsen mit Pioniervegetation

Aus den vorliegenden Daten zur Biotoptypenkartierung bzw. zur LRT-Erfassung von AGe-öBW / LökPlan 2009 (Attributtabelle der FC „MPE\_Natura2000\_Lebensraumtyp bzw. „FC „MPE\_Natura2000\_Biotop“) sind die Gründe für die Bewertung nicht ableitbar.

Lediglich für einige Vorkommen des **LRT 6510** (magere Flachland-Mähweiden) sind in den Bemerkungen zum Biotoptyp Hinweise auf vorhandene Störungen/Beeinträchtigungen gegeben, die möglicherweise ausschlaggebend für die Erhaltungszustandsbewertung „C“ sind. Es handelt sich hierbei um folgende Anmerkungen: ruderalisiert, stark verwühlt, stark verbracht, stark verfilzt, ehemals zerfahrenes Gelände, kräuterarm. Bei der Mehrheit der Flächen mit EHZ C fehlen derartige Hinweise. Eine flächenbezogene Zuweisung von Maßnahmen, die zu einer Verbesserung des Erhaltungszustandes führen könnten, ist im Rahmen des vorliegenden MPE-Plans nicht möglich. Für alle Bestände mit durchschnittlichem bis schlechtem Erhaltungszustand gilt aber grundsätzlich, dass Maßnahmen ergriffen werden sollen, die zu einer Verbesserung des Erhaltungszustandes führen. Es wird zunächst lediglich vorgeschlagen, im Rahmen der Fortschreibung eine Überprüfung und Dokumentation des Erhaltungszustandes durchzuführen und daraus ggf. konkrete Maßnahmen abzuleiten.

---

<sup>4</sup> Für neun Flächen, die als LRT 6510 erfasst wurden, erfolgte im Übrigen keine Bewertung des Erhaltungszustandes (daher vgl. Empfehlungen in Kapitel 3.3).

Übertragen gilt dies auch für die mit Erhaltungszustand C bewerteten Flächen der **LRTs 6210\*, 6230\*, 6430, 8150 und 8230**.

Bezüglich der **Lebensraumtypen 8150 und 8230**, wird darauf hingewiesen, dass es sich bei einigen der Flächen um Vorkommen innerhalb der Waldfunktionsflächen handelt. Für die Durchführung von Maßnahmen ist daher eine Abstimmung / Kooperation mit dem Bundesforstbetrieb Rhein-Mosel erforderlich.

Für den **LRT 3260** empfiehlt sich durch aktualisierende Bestandserfassungen die Ursache für die Bewertung EHZ C herauszufinden. Erst dann können geeignete Maßnahmen zur Verbesserung festgelegt werden. Bis dahin gilt für diese Flächen der Substanzerhalt.

Für zwei größere Teiche bei der Wüstung Wickenhof (Pflegeraum 06), die dem **LRT 3150** mit dem Erhaltungszustand C zugeordnet sind, werden dagegen Entwicklungsmaßnahmen festgelegt. Ihnen wird die „Artenschutzmaßnahme Flora“ mit dem Ziel der Förderung lebensraumtypischer Unterwasservegetation zugeordnet.

**Um die beiden Gewässer des LRT 3150 und die dort vorgesehenen Maßnahmen kartografisch darzustellen, sind sie Gegenstand der Karten „Entwicklungs- und spezielle Artenschutzmaßnahmen“.**

Im Pflegeraum 06 existiert ein weiteres Gewässer kleinerer Ausprägung, das ebenfalls als LRT 3150 mit EHZ C bewertet wurde. Es handelt sich dabei um eines von zwei Stillgewässern, die durch Aufstau eines Quellbaches entstanden sind. Nach Angaben der Geländebetreuung wird angestrebt, die Durchgängigkeit des Bachlaufs im Zuge der Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie wieder herzustellen. Im Rahmen der Planung und Ausführung der Gewässerrenaturierung ist sicherzustellen, dass eine Störung oder gar Zerstörung des LRT vermieden wird.

#### **Arten des Offen- und Halboffenlandes sowie der Gewässer**

##### – Fauna

Die Populationen von **Neuntöter** und **Heidelerche** sind nahezu flächendeckend im guten Erhaltungszustand und daher nicht prioritär zu behandeln. **Für beide Arten erfolgt daher weder eine Festlegung von Haupt- und Nebenmaßnahmen noch eine Darstellung in den separaten Plänen „Entwicklungs- und spezielle Artenschutzmaßnahmen“.**

Für die **Groppe** wird der Erhaltungszustand auf dem TrÜbPI mit gut bewertet (GLT 2013). Grundsätzlich ist im Rahmen des Substanzerhaltes die Durchgängigkeit der Fließgewässer für die Art aufrecht zu halten und weiterhin zu gewährleisten, falls syntop keine Signalkrebse vorkommen. Über das Vorkommen von Signalkrebsen bestehen keine Informationen. Daher

und dadurch, dass der Erhaltungszustand gegenwärtig als gut bewertet wird, werden für die Gruppe keine Entwicklungsmaßnahmen definiert. Daher ist die Art kartografisch auch nicht dargestellt.

Spezielle Artenschutzmaßnahmen werden für die Arten Spanische Flagge und Gelbbauchunke festgelegt. Um die Flächen mit Entwicklungsmaßnahmen darzustellen, wurden hierfür nicht nur Eintragungen in den Nebenmaßnahmen (vgl. Tabelle 7 im Anhang) bei der Erhaltungspflege, sondern auch Eintragungen in den Plänen „Entwicklungs- und spezielle Artenschutzmaßnahmen“ vorgenommen.

Das Entwicklungsziel für die **Spanische Flagge**, die Verbesserung der Habitatstrukturen, soll durch die in Kapitel 3.1.3 aufgeführten Entwicklungsmaßnahmen erreicht werden.

Unklar ist aktuell die Bestandssituation der **Gelbbauchunke**. Diese wurde während der Geländeerfassungen im Jahre 2010 auf dem TrÜbPI Baumholder im FFH-Gebiet nicht gefunden. Allerdings wurde sie im Jahr 2013 in mehreren temporären Gewässern auf der Anhöhe der B-Stelle 123 und im Bereich des Wilsenberges (vgl. Abbildung 1), durch Herrn Klein vom Bundesforstbetrieb Rhein-Mosel nachgewiesen (GLT 2013). Entwicklungsziel ist die Verbesserung der Habitatstrukturen für die Art zur Schaffung günstiger Voraussetzungen für eine Wiederansiedlung. In diesem Zusammenhang wurde durch die Geländebetreuung bereits ein Steinriegel (vgl. Abbildung 2) als Habitatstruktur für die Art angelegt. Zu den konkreten Maßnahmen vgl. Kapitel 3.1.3. Von den Entwicklungsmaßnahmen für die Gelbbauchunke profitiert auch die Kreuzkröte (Art des Anhangs IV der FFH-Richtlinie).



Abb. 1: Kleingewässer auf dem Wilsenberg (L.A.U.B. GmbH, 19.07.2017)



Abb. 2: Anlegte Steinschüttung als Lebensraumstruktur für Gelbbauchunke/Kreuzkröte (L.A.U.B. GmbH, 19.07.2017)

– Flora

Hervorzuheben sind im Offenland Flächen mit Vorkommen verschiedener **Orchideenarten**. Gemäß der vorliegenden Biotoptypenkartierung aus dem Jahr 2009 wurden Orchideen lediglich außerhalb des LRT 6210, nämlich in Flächen des LRT 6510 mit EHZ A und B erfasst. Dabei handelt es sich um die Arten Kleine Sommerwurz und Geflecktes Knabenkraut. Hinweise auf Vorkommen von Orchideen resultieren auch aus der Grundlagenkarte zur Schafbeweidung. Nähere Informationen über die vorkommenden Arten und zum Erfassungsjahr liegen nicht vor. Sowohl für diese Flächen als auch für die Flächen, die im Rahmen der Biotoptypenkartierung 2009 erfasst wurden, sind Maßnahmen zur Entwicklung der Arten vorgesehen. Sie sind in den Karten „Entwicklungs- und spezielle Artenschutzmaßnahmen“ dargestellt.

**Waldfunktionsflächen (Lebensraumtypen und Arten)**

**Entwicklungsziele können einen günstigen Erhaltungszustand noch weiter verbessern oder auf die Ausdehnung der Lebensraumtyp-Fläche oder die Vergrößerung der Population abzielen. Das Erreichen dieser Entwicklungsziele ist freiwilliger Natur.**

- Zurzeit sind auf der Waldfunktionsfläche keine Entwicklungsmaßnahmen geplant. In Zukunft sind jedoch weitergehende Entwicklungsmaßnahmen in Form von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen vorstellbar.

- Maßnahmen der **Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustandes B** in aktuell mit einem ungünstigen Erhaltungszustand C (mittel bis schlecht) eingestuften LRT-Flächen und Arthabitaten/-populationen wurden als Erhaltungsmaßnahme geplant und unter Kapitel 3.2 aufgeführt.

#### **Erreichbarkeit von Zielen:**

Kurzfristig (bis 6 Jahre [Berichtszeitraum FFH-Monitoring]) erreicht werden können Verbesserungen des Zustandes für die FFH-Arten Spanische Flagge, Gelbbauchunke und von lebensraumstypischen Arten, wie den Orchideen durch die in Kapitel 3.1.3 genannten Maßnahmen. Die Maßnahmenstandorte sind in den Karten „Entwicklungs- und spezielle Artenschutzmaßnahmen“ ebenfalls kartografisch dargestellt.

Zu den Maßnahmen, deren Entwicklungsziel mittelfristig (6-10 Jahre [Übergangszeitraum für BB-Pläne]) erlangt werden kann, gehören Maßnahmen zur Verbesserung des Erhaltungszustandes im Bereich der Offenland-Lebensraumtypen (z.B. LRT 6510) oder der Gewässer-Lebensraumtypen (LRT 3150), sofern die Verbesserung auf die Entwicklung eines lebensraumtypischen Artenspektrums abzielt. Im Bereich der Waldlebensraumtypen können Maßnahmen wie Reduktion von nicht lebensraumtypischen Arten bzw. Förderung von bestimmten Baumarten/ Nebenbaumarten innerhalb einer Forsteinrichtungsperiode (10 Jahre) umgesetzt werden.

Die meisten Waldbiotopmaßnahmen benötigen jedoch in der Regel eine längere Entwicklungsdauer (mehr als 10 Jahre). Darunter fallen z.B. Totholzanreicherung, Wiedervernässungen, Förderung der Naturverjüngung und Regeneration von Auwäldern.

- **Sonstige Schutzgebiete und geschützte Biotope**

Wie bereits in Kapitel 2.3.2 dargelegt, gilt es, alle im Gebiet vorkommenden Schutzgebiete und geschützte Biotope in ihrer gegenwärtigen Ausdehnung zu erhalten.

Für das Naturschutzgebiet „Wartekopf“ wird gemäß § 3 der Rechtsverordnung vom 2. Mai 1991 neben der Erhaltung auch die Entwicklung des Gebietes als Schutzziel definiert. Analog der Erhaltungsziele findet auch die Umsetzung der Entwicklungsziele und der dafür notwendigen Pflegemaßnahmen durch das Land Rheinland-Pfalz im Rahmen der landesweiten Biotopbetreuung statt.

## **2.4 Militärische, ökologische und wirtschaftliche Aspekte**

Alle Pflegemaßnahmen im Freigelände und die daraus resultierenden Tätigkeiten (z. B. Mähen, Mulchen, Wegebau, Straßenreinigung und Winterdienst gemäß Leistungs- und Bildkatalog bzw. BKBu) und alle forstlichen Pflegemaßnahmen (z.B. Verjüngung, Erhalt von Habi-

tatbäumen gemäß Forsteinrichtungswerk und/oder forstlichem Wirtschaftsplan bzw. BKBU) haben sich **vorrangig an der Sicherstellung der militärischen Belange** zu orientieren.

Bei der Umsetzung der militärischen Nutzerforderungen soll auf allen Flächen der Bundeswehr den Aspekten der Ökologie ausreichend Rechnung getragen werden. Die durch langjährige militärische Nutzung und Pflege erreichte naturschutzfachliche Bedeutung der Fläche ist zu erhalten (Verschlechterungsverbot). Die entsprechenden Pflegevorgaben beruhen auf den Erfassungen und Ergebnissen zur Naturausstattung (Biotop- und LRT-Kartierung, Artenerfassungen) und den daraus abgeleiteten Biotoppotenzialen. Zusätzliche Vorgaben ergeben sich aus vorhandenen naturschutzrechtlichen Ausweisungen sowie sonstigen regionalen Regelungen (z.B. erlaubte Brennzeiten, Baumschnittzeiten).

Die landschaftspflegerischen Maßnahmen werden unter Beachtung der vorrangigen Nutzerforderungen und den ökologischen Vorgaben nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten durchgeführt. Dies betrifft unter Berücksichtigung marktnaher Bewirtschaftungsgrundsätze im Wesentlichen die Wahl des Arbeitsverfahrens bzw. der Arbeitsmethode.

Pflege und Unterhaltung der Freigelände- und Waldfunktionsflächen einer Liegenschaft werden unter dem Begriff „Geländebetreuung“ zusammengefasst. Die Geländebetreuung hat insbesondere die Aufgabe, die Liegenschaft mit landschaftspflegerischen Maßnahmen **entsprechend der militärischen Zweckbestimmung nach den Anforderungen der Nutzerschaft und den gesetzlichen Regelungen zum Naturschutz und der Landschaftspflege** zu gestalten und zu erhalten.

Geländebetreuungsaufgaben werden auf den Freigeländeflächen durch den Geländebetreuungsdienst (GBD) des BwDLZ und auf den Waldfunktionsflächen durch die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA-BF) mit ihren Bundesforstbetrieben (BFB) wahrgenommen.

Die Pflegemaßnahmen werden nach Abstimmung mit der militärischen Nutzerschaft in diesen Pflegeplan übernommen und werden im Freigelände durch den Geländebetreuungsdienst des BwDLZ und auf Waldfunktionsflächen vom BFB umgesetzt.

## 2.5 Beeinträchtigungen und Störungen

Handlungen, die zu einer Zerstörung oder einer sonstigen erheblichen Beeinträchtigung von Schutzgütern (LRT, Arten) von Natura 2000-Flächen und/oder gesetzlich geschützten Biotopen nach § 30 BNatSchG und § 15 LNatSchG führen können, sind verboten. **Ausnahmen sind nur zulässig, wenn** im Rahmen der Ausnahmeprüfung nach § 30 Abs. 3 für gesetzlich geschützte Biotope oder nach § 34 Abs. 3 und 4 BNatSchG für Natura 2000-Gebiete oder

§ 45 für gesetzlich geschützte Arten **zwingende Gründe des überwiegenden öffentlichen Interesses – hier insbesondere der Landesverteidigung** – geltend gemacht werden können.

**Zielkonflikte der militärischen Nutzung mit naturschutzfachlichen Anforderungen** werden grundsätzlich zugunsten des höherwertigen Ziels aufgelöst. Wesentliche Aufgabe des MPE-Plans ist es dabei, die i.d.R. **privilegierte und damit vorrangige militärische Nutzung** mit den naturschutzrechtlichen und -fachlichen Vorgaben soweit wie möglich in Einklang zu bringen. Wenn dies in Einzelfällen nicht gelingt, ist das bei der Maßnahmenplanung zu berücksichtigen.

### **Freigeländeflächen**

Im Großen und Ganzen ergeben sich durch die militärische Nutzung des Gebietes viele Vorteile für die wertgebenden **Offenland-Lebensräume und -Arten** des FFH-Gebietes DE 6310-301 'Baumholder und Preußische Berge' und Vogelschutzgebietes DE 6310-401 'Baumholder'.

So bedarf es für das Fortbestehen der Lebensraumtypen der Offenlandbereiche, z.B. der Flachland-Mähwiesen (6510), Borstgrasrasen (6230\*), Halbtrockenrasen (6210\*) und teilweise auch Silikatfelsen mit Pioniervegetation (8230) einer geeigneten Nutzung bzw. Pflege. Ohne diese kommt es zur Verbrachung und Verbuschung und schließlich zu einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes bis hin zum Verlust der Lebensraumtypen. Bei der gegenwärtigen militärischen Pflegesituation wird der Zustand der Flachland-Mähwiesen und der Halb-Trockenrasen voraussichtlich stabil bleiben und keinen gravierenden Rückgang erfahren.

Gegenwärtig befinden sich über 50 % des LRT 6510 in hervorragendem Zustand (Erhaltungszustand A) und nur rund 5 % in einem mittleren bis schlechten Zustand (Erhaltungszustand C).

Bei den Kalk-(Halb)-Trockenrasen – LRT 6210\* – (\*= orchideenreiche Bestände) zeigt sich, dass das überwiegende Vorkommen einen guten Erhaltungszustand „B“ aufweist. Rund 20 % befinden jedoch in einen mittleren bis schlechten Zustand „C“. Gründe dafür liegen in der fortschreitenden Gehölzsukzession sowie im Vordringen sich stark ausbreitender Arten, z.B. Lupine. Gleiches gilt für die Silikatfelsen mit Pioniervegetation (LRT 8230), die zwar mit über 50 % ihres Vorkommens einen hervorragend Zustand „A“, jedoch auch zu 9 % einen mittleren bis schlechten Zustand haben.

Allerdings lassen sich naturschutzfachlich zu empfehlende Maßnahmen auf dem Gelände des TrÜbPI Baumholder nicht immer umsetzen. So müssen Flächen dann gemulcht werden,

wenn es der Übungsbetrieb erfordert und zulässt. Die Notwendigkeit der erforderlichen Flächenpflege und vor allem der Zeitpunkt des Bedarfs zur Vorbereitung der Fläche wird der Geländebetreuung i.d.R. relativ kurzfristig vor Nutzung mitgeteilt. Somit sind Pflegekonzepte, welche Mähtermine vorgeben, nur kleinflächig, überwiegend jedoch nicht realisierbar. Naturschutzfachliches Ziel der MPE-Planung ist der Erhalt des Status Quo und die Wahrung des Verschlechterungsverbotes. Auf dem gesamten Truppenübungsplatz erfolgt eine Mulchmähd mit Verbleiben des Mähgutes auf der Fläche. Nach Beobachtungen der Geländebetreuung ist auf orchideenreichen Wiesen im Gebiet ein Rückgang der Orchideenbestände in den letzten Jahren zu verzeichnen. Ein Abtransport des Mähgutes wäre auf diesen Flächen geeignet, um die Standorte mager zu halten und die Orchideen wieder zu fördern. Die Aufgaben der Geländebetreuung bewegen sich somit im Spannungsfeld zwischen Erfüllung von militärischen und naturschutzfachlichen Ansprüchen. Tatsache ist, dass erst durch langjährige militärische Nutzung und Pflege die gegenwärtige naturschutzfachliche Bedeutung der Fläche entstanden ist. Charakteristisch für das Gebiet sind das mosaikartige Nebeneinander unterschiedlicher Standortfaktoren und die große Vielfalt von Biotoptypen. Aufgrund der Größe der Liegenschaft von 11.778 ha kann es ermöglicht werden, dass zu jedem Zeitpunkt im Jahr Biotoptypen in Abhängigkeit zur erfolgten Nutzung in unterschiedlicher Ausprägung bzw. Verjüngungszuständen vorkommen.

Dies fördert wiederum die dort vorkommende **Fauna** des (Halb-)Offenlandes: Neuntöter und Heidelerche profitierten von der militärischen Nutzung durch die bisher praktizierte zweckentsprechende und extensive Pflege durch den Geländebetreuungsdienst sowie von der relativen Störungsarmut des Gebietes. Durch die ständigen Bodenverwundungen/ Rohbodenschaffung durch das Befahren mit schwerem Gerät wird Lebensraum für die Heidelerche geschaffen.

Störungen des in dem Steinbruch brütenden Wanderfalken und Uhus ergeben sich allenfalls während der Nutzung des Steinbruchs während der Brutzeit der Arten. Hier wäre eine genaue Lagekenntnis der Brutplätze erforderlich, um Konflikte zu vermeiden.

Konflikte für die Brutvogelarten sowie für die Rastvogelarten und Durchzügler würden sich bei Nutzungsaufgabe einstellen, da diese infolge einsetzender Sukzession eine Verbuschung zur Folge haben würde.

Von der bereits oben erwähnten Rohbodenschaffung profitieren vermutlich auch die Amphibienarten. Jedoch ist hier die genaue Bestandsituation unklar.

Abschließend zu diesem Kapitel wird ein Beispiel aus der Praxis aufgezeigt:



Abb. 3: Temporäres Kleingewässer in einer Panzerspur (rechts im Bild), zum Zeitpunkt der Aufnahme nahezu vollständig ausgetrocknet (L.A.U.B. GmbH, 29.05.2017)

Abbildung 3 zeigt eine alte Panzerspur, die von der Geländebetreuung nicht eingeebnet und der erneuten militärischen Nutzung zurückgeführt, sondern in ihrer Ausformung belassen und durch Schutzmaßnahmen vor Störungen wie dem Überfahren abgeschirmt wurde. Durch die Bodenverdichtungen hat sich darin ein Kleingewässer entwickelt, das Amphibien Lebensraum bietet.

## **2.6 Prognose zum zu erwartenden Zustand von Arten und Lebensraumtypen**

Für das Erreichen der Zielsetzungen im FFH-Gebiet 'Baumholder und Preußische Berge' (hier: Vereinbarungsgebiet) sowie im VSG 'Baumholder' bestehen aktuell günstige Voraussetzungen, da die militärische Nutzung des Gebietes nicht im Widerspruch zu den Erhaltungszielen des Natura 2000-Gebietes steht. Vielmehr hat sich gerade durch die militärische Beübung ein großflächig unzerschnittenes und relativ störungsarmes Gebiet erhalten, in dem viele wertgebende Lebensräume und Arten ihren Platz gefunden haben. Auf dem TrÜbPI Baumholder brüten beispielsweise mehr Heidelerchen als im übrigen Teil von Rheinland-Pfalz sowie im Saarland zusammen und stellen somit eine der größten Populationen der Art in ganz Südwestdeutschland dar.

Für den Erhalt der Offenland-Lebensraumtypen, im Besonderen der Flachland-Mähwiesen (LRT 6510), muss man sich jedoch darüber im Klaren sein, dass es sich um „Kulturfolger“ im weitesten Sinne handelt, deren künftige Existenz grundlegend durch die weitere Nutzung/Pflege der Flächen bestimmt wird.

Die Tabellen 3 und 4 geben unter Berücksichtigung der vorgesehenen Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen eine Prognose über den zu erwartenden Zustand von Arten und Lebensraumtypen der Freigeländeflächen:

Die Prognose basiert auf den Voraussetzungen, dass die Durchführung der Erhaltungsmaßnahme nur bei gleichzeitigem Erhalt der militärischen Nutzung erfolgt. Nur dann ist anzunehmen, dass die Erhaltung zielführend und gleichbleibend einhergeht.

- **Zu erwartender Zustand der LRT innerhalb der Freigeländeflächen gemäß geplanter Pflegemaßnahmen**

Tab. 3: Übersicht des zu erwartenden Zustandes des LRT gem. geplanter Pflegemaßnahmen

| EU-Code | Lebensraumtyp (LRT)  | Prognose der Entwicklung bei Erhaltungsmaßnahmen                    | Prognose der Entwicklung bei Entwicklungsmaßnahmen                     |
|---------|--|---|--|
| 3150    | Natürliche eutrophe Seen   | gleich bleibend   | Verbesserung der lebensraumtypischen Unterwasservegetation             |
| 3260    | Fließgewässer mit flutender Wasservegetation                                       | gleich bleibend   | Keine Maßnahmen vorgesehen, da Ursache für Erhaltungszustand C unklar. |
| 4030    | Trockene Heiden  | Gleichbleibend, bei gleichbleibender militärischer Nutzung(sstärke) | Keine Entwicklungsmaßnahme vorgesehen                                  |
| 6210*   | Kalk-(Halb-) Trockenrasen und ihre Verbuschungsstadien (*orchideenreiche Bestände) | Gleichbleibend, bei gleichbleibender militärischer Nutzung(sstärke) | Keine Entwicklungsmaßnahme vorgesehen                                  |
| 6230*   | Artenreiche Borst-   | Gleichbleibend, bei gleich-   |  |

| EU-Code | Lebensraumtyp (LRT)                                 | Prognose der Entwicklung bei Erhaltungsmaßnahmen                     | Prognose der Entwicklung bei Entwicklungsmaßnahmen |
|---------|---|--|--|
|         | grasrasen   | bleibender militärischer Nutzung(ssstärke)                           | Keine Entwicklungsmaßnahme vorgesehen              |
| 6430    | Feuchte Hochstaudenfluren                           | Gleichbleibend, bei gleichbleibender militärischer Nutzung(ssstärke) | Keine Maßnahmen vorgesehen                         |
| 6510    | Magere Flachland-Mähwiesen                          | Gleichbleibend, bei gleichbleibender militärischer Nutzung(ssstärke) | Keine Entwicklungsmaßnahme vorgesehen              |
| 8150    | Silikat-Schutthalden                                | Gleichbleibend, bei gleichbleibender militärischer Nutzung(ssstärke) | Keine Entwicklungsmaßnahme vorgesehen              |
| 8220    | Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation             | Gleichbleibend, bei gleichbleibender militärischer Nutzung(ssstärke) | Keine Entwicklungsmaßnahme vorgesehen              |
| 8230    | Silikatfelsen mit Pioniervegetation                 | Gleichbleibend, bei gleichbleibender militärischer Nutzung(ssstärke) | Keine Entwicklungsmaßnahme vorgesehen              |
| 91E0*   | Erlen-Eschen- und Weichholzaunenwälder <sup>5</sup> | Gleichbleibend   | Keine Entwicklungsmaßnahme vorgesehen              |

- Zu erwartender Zustand der Arten der Freigeländeflächen gemäß geplanter Pflegemaßnahmen**

Eine Prognose erfolgt für die Tierarten, für die eine aktuelle Bestandserfassung vorliegt. Dies sind Groppe, Spanische Flagge, Neuntöter und Heidelerche. Bei der Gelbbauchunke ist die Bestandssituation aktuell unbekannt, es liegen aber alte Hinweise auf ein früheres Vorkommen der Art vor. Sie wird daher trotz unbekanntem Status in der Prognose berücksichtigt:

Tab. 4: Übersicht des zu erwartenden Zustandes der Arten gem. geplanter Pflegemaßnahmen

| Tierart | Prognose der Entwicklung bei Erhaltungsmaßnahmen      | Prognose der Entwicklung bei Entwicklungsmaßnahmen |
|---------|---|--|
| Groppe  | unklar, da die Situation des Signalkrebses unklar ist | keine Entwicklungsmaßnahme vorgesehen              |

<sup>5</sup> Der Waldbiotoptyp ist als Freigeländefläche in der Grünkarte erfasst und wird deshalb hier der Vollständigkeit halber mit aufgeführt.

---

| <b>Tierart</b>          | <b>Prognose der Entwicklung bei Erhaltungsmaßnahmen</b>             | <b>Prognose der Entwicklung bei Entwicklungsmaßnahmen</b>                                  |
|-------------------------|---|--|
| <b>Spanische Flagge</b> | gleichbleibend  | zunehmend  |
| <b>Neuntöter</b>        | gleichbleibend bei gleichbleibender militärischer Nutzung (sstärke) | keine Entwicklungsmaßnahme vorgesehen, da nahezu flächendeckend in gutem Erhaltungszustand |
| <b>Heidelerche</b>      | gleichbleibend bei gleichbleibender militärischer Nutzung (sstärke) | keine Entwicklungsmaßnahme vorgesehen, da nahezu flächendeckend in gutem Erhaltungszustand |
| <b>Gelbbauchunke</b>    | gleichbleibend, Bestandssituation jedoch unbekannt                  | zunehmend  |

- **Zu erwartender Zustand der LRT innerhalb der Waldfunktionsflächen gemäß geplanter Pflegemaßnahmen**

Tab. 5: Übersicht des zu erwartenden Zustandes des LRT gem. geplanter Pflegemaßnahmen

| <b>EU-Code</b> | <b>Lebensraumtyp (LRT)</b>  | <b>Prognose der Entwicklung bei Erhaltungsmaßnahmen</b> | <b>Prognose der Entwicklung bei Entwicklungsmaßnahmen</b> |
|----------------|---|---|---|
| <b>40A0*</b>   | <b>Subkontinentale peripannonische Gebüsche</b>   | gleichbleibend  | keine Entwicklungsmaßnahme vorgesehen                     |
| <b>6210</b>    | <b>Kalk-(Halb-) Trockenrasen und ihre Verbuschungsstadien (*orchideenreiche Bestände)</b> | gleichbleibend, bei weiterhin vorhandener Nutzung       | keine Entwicklungsmaßnahmen vorgesehen                    |
| <b>6230</b>    | <b>Artenreiche Borstgrasrasen</b>   | gleichbleibend  | keine Entwicklungsmaßnahme vorgesehen                     |
| <b>6430</b>    | <b>Feuchte Hochstaudenfluren</b>  | gleichbleibend  | keine Entwicklungsmaßnahme vorgesehen                     |
| <b>6510</b>    | <b>Magere Flachland-Mähwiesen</b>   | gleichbleibend, bei weiterhin vorhandener Nutzung       | keine Entwicklungsmaßnahme vorgesehen                     |
| <b>8150</b>    | <b>Silikat-Schutthalden</b>   | gleichbleibend  | keine Entwicklungsmaßnahmen vorgesehen                    |
| <b>8220</b>    | <b>Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation</b>  | gleichbleibend  | keine Entwicklungsmaßnahme vorgesehen                     |
| <b>8230</b>    | <b>Silikatfelsen mit Pioniervegetation</b>  | gleichbleibend  | keine Entwicklungsmaßnahme vorgesehen                     |
| <b>9110</b>    | <b>Hainsimsen-Buchenwald</b>  | gleichbleibend  | keine Entwicklungsmaßnahme vorgesehen                     |
| <b>9130</b>    | <b>Waldmeister-Buchenwald</b>   | gleichbleibend  | keine Entwicklungsmaßnahme vorgesehen                     |
| <b>9150</b>    | <b>Orchideen-Kalkbuchenwald</b>   | gleichbleibend  | keine Entwicklungsmaßnahme vorgesehen                     |

|              |   |   |  |
|--------------|---|---|--|
| <b>9170</b>  | <b>Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald</b>         | Langfristig wird sich der Anteil der Eiche reduzieren, da sich die Eiche trotz begünstigender Pflegemaßnahmen nicht gegen die dominantere Buche durchsetzen kann  | keine Entwicklungsmaßnahme vorgesehen. |
| <b>9180*</b> | <b>Schlucht- und Hangmischwälder</b>          | gleichbleibend  | keine Entwicklungsmaßnahme vorgesehen  |
| <b>91E0*</b> | <b>Erlen-Eschen- und Weichholzaunenwälder</b> | Langfristig wird sich der Erhaltungszustand dieser Wälder verbessern. Der Anteil an lebensraumtypischen Baumarten wird durch gezieltes Entfernen von Nadelholz steigen. Zudem sind viele dieser Bestände noch sehr jung und somit strukturarm und verfügen über einen geringen Alt- und Totholzanteil. Mit zunehmendem Alter wird der Alt- und Totholzanteil steigen und es werden sich strukturreichere Wälder mit unterschiedlichen Altersphasen ausbilden. | keine Entwicklungsmaßnahme vorgesehen  |

Die Offenland-Lebensraumtypen wurden innerhalb der Wald funktionsflächen erfasst und sind deshalb hier mit aufgeführt.

- **Zu erwartender Zustand der Arten der Wald funktionsflächen gemäß geplanter Pflegemaßnahmen**

Tab. 6: Übersicht des zu erwartenden Zustandes der Arten gem. geplanter Pflegemaßnahmen

| <b>Tierart</b>       | <b>Prognose der Entwicklung bei Erhaltungsmaßnahmen</b> | <b>Prognose der Entwicklung bei Entwicklungsmaßnahmen</b> |
|----------------------|---|---|
| <b>Schwarzspecht</b> | gleichbleibend  | keine Entwicklungsmaßnahme vorgesehen                     |
| <b>Grauspecht</b>    | gleichbleibend  | keine Entwicklungsmaßnahme vorgesehen                     |
| <b>Mittelspecht</b>  | gleichbleibend  | keine Entwicklungsmaßnahme vorgesehen                     |
| <b>Rotmilan</b>      | gleichbleibend  | keine Entwicklungsmaßnahme vorgesehen                     |
| <b>Schwarzstorch</b> | gleichbleibend  | keine Entwicklungsmaßnahme vorgesehen                     |
| <b>Wespenbussard</b> | gleichbleibend  | keine Entwicklungsmaßnahme vorgesehen                     |

## 3 Umsetzung

### 3.1 Maßnahmenkonzept für Freigeländeflächen

#### 3.1.1 Festlegung von Pflegeräumen im Freigelände

Der TrÜbPI Baumholder (WE 2331) mit der StOSchAnl 453/2 Kusel (WE 2321) und der Straße zum TrÜbPI f. StO Kusel (WE 2323) ist in **16 Pflegeräume** aufgeteilt. Die Größe aller Pflegeräume zusammen beträgt rund **11.779 ha**.

Die drei Pflegeräume 'Sanitary Landfill (Mülldeponie)', 'Smith Barracks' und die 'Munbelastungsfläche „C“ TrÜbPI', die dem TrÜbPI Baumholder (WE 2331) zugeordnet sind, sind u.a. aus Sicherheitsgründen nicht Gegenstand der Bearbeitung und werden daher im Folgenden nicht mehr aufgeführt. Somit verbleiben 13 Pflegeräume mit insgesamt ca. **9.730 ha** in der Betrachtung.

Eine Übersicht der Pflegeräume mit ihrem Anteil an den Freigeländeflächen ist nachfolgender Tabelle zu entnehmen. Insgesamt beträgt der Flächenanteil der Pflegeräume innerhalb der Freigeländeflächen rund 3.828 ha (vgl. nachfolgende Tabelle).

In den beigefügten Übersichtsplänen sind die Pflegeräume und ihre Freigeländeflächen dargestellt.

Tab. 7: Übersicht der Pflegeräume (vgl. Plan „Pflegeräume“ und „Pflegeräume Freigelände“)

| Pflegeraum                  | Flächengröße (ha)<br>gesamt | davon Flächenanteil (ha)<br>der Freigeländeflächen |
|-----------------------------|-----------------------------|--|
| TrÜbPI Baumholder (WE 2331) |                             |  |
| PR 01 TrÜbPI                | 1.223                       | 523  |
| PR 02 TrÜbPI                | 1.177                       | 387  |
| PR 03 TrÜbPI                | 1.044                       | 679  |
| PR 04 TrÜbPI                | 887                         | 325  |
| PR 05 TrÜbPI                | 647                         | 254  |
| PR 06 TrÜbPI                | 820                         | 398  |
| PR 07 TrÜbPI                | 1.220                       | 311  |
| PR 08 TrÜbPI                | 1.795                       | 626  |
| PR 09 TrÜbPI                | 731                         | 285  |
| PR 10 TrÜbPI                | 63                          | 26   |

| Pflegeraum                               | Flächengröße (ha)<br>gesamt | davon Flächenanteil (ha)<br>der Freigeländeflächen |
|--|-----------------------------|--|
| TrÜbPI Baumholder (WE 2331)              |                             |  |
| PR 11 TrÜbPI                             | 99                          | 14   |
|  | <b>9.730</b>                | <b>3.828</b>                                       |
| StOSchAnl 453/2 Kusel (WE 2321)          |                             |  |
| StOSchAnl 453/2 Kusel                    | 3,18                        | 3,11   |
| Straße zum TrÜbPI f. StO Kusel (WE 2323) |                             |  |
| Straße zum TrÜbPI f. StO Kusel           | 21,10                       | 14,15  |

Die Festlegung dieser Pflegeräume erfolgte anhand der Abgrenzungen der militärischen Übungseinrichtungen bzw. Nutzungsräumen („Nutzungsorientierte Raumaufteilung“). Im Wesentlichen richtet sich die Nutzungsorientierte Raumaufteilung nach der vorhandenen bzw. geplanten Zweckbestimmung gemäß Nutzungskonzept. Dazu gehören im Freigelände u.a.

- Schießbahnen (Schulschießbahn, Waldkampf, Schießstand, Flug-/Fliegerabwehr),
- Sprengplätze,
- Gefechtsübungsräume, sonstige Übungsräume (Fallschirmspringerlandeflächen),
- Feuerstellungs- und Zielräume,
- Straßen- und Fahrstrecken sowie
- Unterbringung Üb-Truppe (Biwakplätze).

Im Allgemeinen ist der Zuschnitt der Pflegeräume so gewählt worden, dass sie nach Möglichkeit mit den Sicherheitsbereichen eines Übungsraumes oder einer Schießbahn übereinstimmen und sich in der Liegenschaft an optisch markanten Strukturen (Wege, Hecken, Waldsäume, baulichen Anlagen usw.) orientieren.

Waldfunktionsflächen sind nicht Gegenstand der Freigeländebetreuung. Militärisch genutzte Fahrstrecken einschließlich Bankette, Wegseitengräben und Lichtungen – auch innerhalb von Waldfunktionsflächen – gehören jedoch zum Umfang der Freigeländebetreuung, sofern die Flächen durch die Grünkarte ausgewiesen sind. Die flächentreue Abgrenzung zwischen Freigelände- und Waldfunktionsflächen ist dem beigefügten Kartenwerk (Grünkarte) zu entnehmen.

### 3.1.2 Festlegung von Pflegeeinheiten

Innerhalb der Pflegeräume sind jeweils Pflegeeinheiten abgegrenzt, die aus den standörtlichen Gegebenheiten, den bisherigen landschaftspflegerischen Maßnahmen und den Kartierungen gemäß BKBU abgeleitet wurden. In der BKBU wurden durch BAIUDBw GS II 4, Bundesforst oder Dritte Einzelbiotop, LRT und Arten nahezu flächendeckend erfasst und bewertet. Auf **dieser Grundlage** und der Definition der Biotoptypen des Landes sind den definierten Pflegeeinheiten bei vergleichbaren Biotopen/Biotoptypenkomplexen gleichartige Pflegemaßnahmen zugeordnet.

Die Durchführung der Pflegemaßnahmen erfolgt unter besonderer Berücksichtigung der jeweiligen (nutzerspezifischen) Funktionalität der Fläche. Sonderfunktionsflächen wie Regenrückhaltebecken, Brandschutzstreifen oder Schaubilder werden unter Berücksichtigung des jeweiligen Biotoptyps gepflegt.

Grundsätzlich ist festgelegt, dass die Biotoppflege unter Beachtung der zeitlichen Vorgaben durch das Bundesnaturschutzgesetz in Verbindung mit dem Landesnaturschutzgesetz Rheinland-Pfalz durchgeführt wird, soweit spezielle militärische Forderungen (Übungsplatz- oder ausbildungsspezifische Zeitvorgaben) dem nicht entgegenstehen.

### 3.1.3 Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen für das Freigelände

Im Nachfolgenden sind die sich durch die Forderungen aus militärischer und ökologischer Sicht ergebenden Pflegemaßnahmen, die vom Geländebetreuungsdienst des BwDLZ Idar-Oberstein und dem zuständigen BFB Rhein-Mosel gemäß Zentralvorschrift A1–1800 0-6570 (vormals ZDv 70/1) und Zentralrichtlinie A2–220/0-0-5 (vormals 40/11) wahrzunehmen sind, aufgeführt. Die Auflistung (Tabelle 6 sowie Tabelle 7 im Anhang) enthält auch erläuternde Aussagen zur Intensität, zum Zeitpunkt/Intervall, zur Herden-/Pferchgröße und zur Schnittgutverwertung.

#### Zusammenfassung

Die erforderlichen Pflegemaßnahmen (aus militärischer und ökologischer Sicht) zielen in erster Linie auf den Erhalt der im Gebiet des Truppenübungsplatzes bzw. des Natura 2000-Gebietes ausgebildeten Lebensraumtypen nach Anhang I sowie Habitate der Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie ab. Im Mittelpunkt steht dabei die Offenhaltung der Landschaft und insbesondere der Erhalt der flächenmäßigen Ausdehnung der **Lebensraumtypen 6510** (magere Flachland-Mähwiesen) und **6210** (Trespen-Halbtrockenrasen), die überwiegend in

einem guten bis hervorragenden Erhaltungszustand (EHZ A und B) ausgebildet sind. Neben dem regelmäßigen Mulchen und einer extensiven Schafbeweidung sind auch Maßnahmen zur Gehölzregulierung bzw. zur Eindämmung von Verbuschung (Entkusseln, Entbuschen, Freischneiden) wesentliche Bausteine des Maßnahmenkonzeptes.

Hervorzuheben sind im Offenland Flächen mit Vorkommen verschiedener **Orchideenarten** (kleine Sommerwurz, Brand-Knabenkraut oder geflecktes Knabenkraut). Für diese Bereiche ist eine Pflege (Mulchen, Beweidung) zu bestimmten Zeiten vorgesehen (**Artenschutzmaßnahme Flora**). Zum Erhalt und weiteren Förderung der Orchideen-Vorkommen sollten die betreffenden Bereiche nach Möglichkeit jährlich, spätestens aber alle 2 Jahre, nach dem 15. Juli gemäht bzw. gepflegt werden.

Von den bereits seit vielen Jahren durchgeführten Pflegemaßnahmen im Offenland profitieren die für das Vogelschutzgebiet maßgeblichen Brutvogelarten **Heidelerche** und **Neuntöter**. Dies spiegelt sich in ihrem annähernd flächendeckenden Vorkommen innerhalb des Freigeländes des Truppenübungsplatzes wider. Spezielle Artenschutzmaßnahmen für diese beiden Vogelarten werden somit nicht notwendig. Für die **Gelbbauchunke** sind in Teilbereichen der Pfliegeräume 01, 02 und 04 spezielle Maßnahmen (Artenschutzmaßnahme Amphibien) vorgesehen. Diese zielen auf die Schaffung und den Erhalt von Kleingewässern als Lebensraum für die Anhang II-Art. Für die **Spanische Flagge** (Artenschutzmaßnahme Insekten) gilt es, in Vorkommensbereichen Saumstrukturen (Randstreifen, Gehölzsäume, Gewässerufer) sowie besonnte, felsige Böschungen zu erhalten bzw. freizustellen.

#### **Periodisch wiederkehrende Maßnahmen:**

- **Mulchen und extensive (Schaf-) Beweidung mit Nachmahd des Freiflächenanteils (z.B. Borstgrasrasen und Halbtrockenrasen, magere Flachland-Mähwiesen)**  
Mulchen und extensive Schaf-Beweidung sind die Grundpfeiler des Maßnahmenkonzeptes für die Freigeländeflächen und erfolgen jährlich, spätestens aber alle 2 Jahre. In Teilbereichen mit Vorkommen von Orchideenarten ergeben sich Beschränkungen hinsichtlich des Durchführungszeitraumes (**Artenschutzmaßnahme Flora**, vgl. Karten „Entwicklungs- und spezielle Artenschutzmaßnahmen“). Diesbezüglich wird vorgesehen, Pflegemaßnahmen erst nach der **Orchideenblüte**, d.h. in der Regel nach dem 15. Juli, in Einzeljahren je nach Witterungsverlauf ggf. auch später durchzuführen.
- **Entkusseln, Entbuschen oder Freischneiden alle 2-3 Jahre bzw. nach Bedarf zur Zurückdrängung zu starker, flächiger Verbuschungen. Reduzierung des Gehölzanteils und Schaffung/Wiederherstellung von Offenland**

Auch hierbei handelt es sich um Maßnahmen, die zwar nicht jährlich, aber doch regelmäßig in vorgegebenen Intervallen umgesetzt werden. Sie sind in Kombination mit den Maßnahmen „Mulchen und Schafbeweidung“ essentiell für die Substanzerhaltung der für das FFH-Gebiet maßgeblichen und großflächig ausgebildeten FFH-Lebensraumtypen (vor allem für LRT 6510 und 6210) aber auch im Bereich der kleinflächig vorkommenden Lebensraumtypen (v.a. LRT 8220, 8230, 4030). Die Umsetzung der Maßnahmen zur Gehölzbeseitigung ist zur Vermeidung von Gefährdungen brütender Vogelarten zeitlich auf einen Zeitraum außerhalb der Brutzeiten zu beschränken.

- **Maßnahmen zur Schaffung bzw. zum Erhalt von Strukturen im Offenland** sind insofern wiederkehrend, als hier eine regelmäßige Kontrolle der betreffenden Flächen durchgeführt und bei Bedarf eine Maßnahme dann umgesetzt wird.
- **Spezielle Artenschutzmaßnahmen Amphibien** dienen der Förderung der für das FFH-Gebiet wertgebenden Anhang II-Art Gelbbauchunke und der Anhang IV-Art Kreuzkröte. Vorgesehen ist die Sicherung von Kleingewässern, die sich nach militärischen Übungen im Gelände in Fahrspuren bilden, bzw. das Belassen von Rohbodenflächen / Bodenverwundungen, die durch den Panzer-Fahrbetrieb entstehen. Durch diese Erdaufschlüsse können Pionierstandorte entwickelt und gesichert werden. Zusätzlich sollten Kleinstrukturen, z.B. Schutthaufen / Steinriegel, Holzstapeln oder ähnliche Strukturen für die Arten angelegt bzw. erhalten werden (vgl. Abbildung 2). Von diesen Zusatzstrukturen profitieren auch andere Arten, wie die Zauneidechse.

Konkrete Räume für die Umsetzung der speziellen Artenschutzmaßnahmen Amphibien sind in den Karten „Entwicklungs- und spezielle Artenschutzmaßnahmen“ abgegrenzt. Diese bilden die auf Basis aller vorliegenden Daten identifizierten Schwerpunktbereiche für die Umsetzung der Artenschutzmaßnahmen Amphibien. Es handelt sich dabei um Bereiche, für die Hinweise auf ehemalige Vorkommen existieren. Die durch die Geländebetreuung bereits gesicherten Kleingewässer in Fahrspuren sollen regelmäßig kontrolliert werden, sodass rechtzeitig vor einer ggf. eintretenden Verkrautung neue Kleingewässer gesichert werden können. Ziel ist das Angebot an (potenziellen) Fortpflanzungsstätten für die Zielarten auszubauen und dauerhaft aufrecht zu erhalten.

Neben der Artenschutzmaßnahme Flora, die der Entwicklung und Förderung des Orchideenbestandes dient, gibt es eine **weitere Artenschutzmaßnahme Flora zur Förderung lebensraumtypischer Unterwasservegetation** (vgl. Karten „Entwicklungs- und speziellen Artenschutzmaßnahmen). Diese Maßnahmen wurden für zwei größere Teiche

bei der Wüstung Wickenhof (Pflegeraum 06), die dem LRT 3150 mit dem Erhaltungszustand C zugeordnet sind, definiert.

- Bei den **Artenschutzmaßnahmen Insekten** handelt es sich um Maßnahmen, die der Förderung der **Spanischen Flagge** dienen. In den bekannten Vorkommensbereichen (vgl. Karten „Entwicklungs- und spezielle Artenschutzmaßnahmen“) gilt es, artspezifisch relevante Habitatstrukturen (blütenreiche Säume, besonnte, felsige Böschungen) im Rahmen der Flächenpflege zu erhalten (z.B. durch Aussparen im Zuge von Mähen/Mulchen). Besonderes Augenmerk gilt dabei dem Wasserdost (*Eupatorium cannabinum*), für den als Nahrungspflanze der Spanischen Flagge im Hochsommer ein Mahdverzicht gilt. Darüber hinaus ist eine Pflege und Vernetzung von Saumbiotopen und Hecken anzustreben.

### Einmalig auftretende Maßnahmen nach Bedarf:

Einmalig auftretende Maßnahmen nach Bedarf sind aktuell im Bereich der Freigeländeflächen nicht vorgesehen.

Nachfolgende Tabelle 8 zeigt eine Zusammenstellung der aus der Hauptmaßnahme ('MPE\_HAUPTM') und der 1. Nebenmaßnahme ('MPE\_NEBENM') gebildeten **Pflegeeinheit**. Das Leerzeichen vor dem Punkt wird durch den entsprechenden Pflegeraum (vgl. Tabelle 7) gefüllt. Die Unterteilung erfolgt frei in Gruppen entsprechend der Maßnahmenart. Für die Fortschreibung des MPE-Plans wurden Platzhalter für weitere, möglicherweise erforderliche Maßnahmen vorgesehen.

Tab. 8: Übersicht der Pflegeeinheiten

| Pflegeeinheit (standardisiert)                  | Tätigkeit  | Durchführungszeitraum |
|---|--|-----------------------|
| <b>Instandhaltung Wege / technische Anlagen</b> |  |                       |
| .01   | Verkehrsfläche instandhalten<br>Schaffung und Erhalt von Strukturen im Offenland       | Jährliche Kontrollen  |
| .02   | Verkehrsfläche instandhalten<br>Sickerschächte/ Einläufe umsetzen, entleeren, abfahren | Jährliche Kontrollen  |
| .03   | Verkehrsfläche instandhalten<br>Winterdienst   | Jährliche Kontrollen  |
| .04   | Wasserstandsregulierung/-standsanhebung  | Jährliche Kontrollen  |
| .05   | Verkehrsfläche instandhalten   | Jährliche Kontrollen  |
| .06   | Übrige Verkehrssicherung durchführen (z.B. Verkehrssicherung, Gehölzschnitt,           | Bei Bedarf            |

| Pflegeeinheit (standardisiert) | Tätigkeit   | Durchführungszeitraum                                       |
|--------------------------------|---|---|
|                                | Lichtraumprofil herstellen)   |   |
| .07                            | Verkehrsfläche instandhalten<br>Übrige Verkehrssicherung durchführen<br>(z.B. Verkehrssicherung, Gehölzschnitt, Lichtraumprofil herstellen) | Bei Bedarf  |
| .08                            | Verkehrsflächen instandhalten<br>Reinigen/tiefenreinigen  | Bei Bedarf  |
| .09                            | .....   |   |
| <b>Pflege des Offenlandes</b>  |   |   |
| .10                            | Pflügen / Grubbern  | Jährlich jeweils ein Drittel der Fläche im Rotationsprinzip |
| .11                            | Mulchen   | Jährlich mind. 1-malig                                      |
| .13                            | Mulchen<br>Beweidung mit Nachmahd   | Jährlich mind. 1-malig<br>Jährliche Hütebeweidung (Schafe)  |
| .14                            | Mulchen<br>mit Kette einebnen/ schleppen  | Jährlich mind. 1-malig<br>Nach Bedarf                       |
| .15                            | Mulchen<br>Schleppen/ Eggen   | Jährlich mind. 1-malig<br>Nach Bedarf                       |
| .16                            | Mulchen<br>Schaffung/ Erhalt von Strukturen   | Jährlich mind. 1-malig<br>Alle 2-3 Jahre                    |
| .17                            | Mulchen<br>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland  | Jährlich mind. 1-malig<br>Alle 2-3 Jahre                    |
| .18                            | Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland<br>Mulchen  | Alle 2-3 Jahre<br>Jährlich mind. 1-malig                    |
| .19                            | Mulchen<br>Beweidung zu bestimmten Zeiten   | nach der Orchideenblüte bzw. ab 15. Juli                    |
| .20                            | Mahd / Mahd ohne abräumen   | 1mal jährlich   |
| .21                            | Mahd ohne abräumen<br>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland   | 1mal jährlich<br>Alle 2-3 Jahre                             |
| .22                            | Mahd ohne abräumen<br>Verkehrsfläche instandhalten  | 1mal jährlich<br>jährliche Kontrolle                        |
| .23                            | Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland<br>Mahd ohne abräumen   | Alle 2-3 Jahre  |
| .24                            | Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland   | Alle 2-3 Jahre  |
| .25                            | Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald<br>hier: Erhalt von Freigeländeflächen (Lichtungen, Waldwiesen) im Wald                            | Alle 2-3 Jahre  |
| .26                            | Mähweide mit Nachbeweidung  | 1mal jährlich   |
| .27                            | Mulchen<br>Mähweide mit Nachbeweidung   | Jährlich mind. 1-malig<br>Jährliche Hütebeweidung (Schafe)  |
| .28                            | Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald<br>Obstbaumpflege  | Bei Bedarf alle 2-3 Jahre, außerhalb der Brutzeit           |
| .29                            | Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland   | Bei Bedarf, außerhalb der Brutzeit                          |

| Pflegeeinheit<br>(standardisiert)                                | Tätigkeit   | Durchführungszeitraum   |
|--|---|---|
|  | Obstbaumpflege  |   |
| <b>Rückschnitt von Gehölzen zur Offenhaltung des Offenlandes</b> |   |   |
| .30  | Entbuschen/ Entkusseln  | Alle 2-3 Jahre nach Bedarf,<br>außerhalb Brutzeit                           |
| .31  | Entbuschen/ Entkusseln<br>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Of-<br>fenland                      | Alle 2-3 Jahre nach Bedarf,<br>außerhalb Brutzeit                           |
| .32  | Entbuschen/ Entkusseln<br>Beweidung mit Nachmahd  | Alle 2-3 Jahre nach Bedarf,<br>außerhalb Brutzeit                           |
| .33  | Mulchen<br>Entbuschen/ Entkusseln   | Jährlich mind. 1-malig<br>Alle 2-3 Jahre nach Bedarf,<br>außerhalb Brutzeit |
| .34  | Entbuschen/ Entkusseln<br>Mulchen   | Alle 2-3 Jahre nach Bedarf,<br>außerhalb Brutzeit<br>Jährlich mind. 1-malig |
| .35  | Freischneiden<br>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Of-<br>fenland                               | Alle 2-3 Jahre nach Bedarf  |
| .36  | Freischneiden   | Alle 2-3 Jahre nach Bedarf  |
| .37  | Verbuschung auslichten  | Alle 2-3 Jahre nach Bedarf,<br>außerhalb Brutzeit                           |
| .38  | Rückschnitt (funktional)<br>Mulchen   | Alle 2-3 Jahre nach Bedarf<br>Jährlich mind. 1-malig                        |
| .39  | Rückschnitt (funktional)  | Alle 2-3 Jahre nach Bedarf  |
| .40  | Baumkontrolle   | Bei Bedarf  |
| .42  | Schaffung/Erhalt von Strukturen im Of-<br>fenland<br>Entfernung von Jungbäu-<br>men/Altsträuchern |   |
| .43.- .44  | ...   |   |
| <b>Gehölzpflege /-entwicklung im Freigelände</b>                 |   |   |
| .45  | Schaffung von Strukturen an Gehölzen  | bei Bedarf  |
| .46  | Schaffung von Strukturen an Gehölzen<br>Mulchen   | bei Bedarf  |
| .47  | Mulchen<br>Anlage von Hecken/ Knicks  | Jährlich mind. 1-malig<br>bei Bedarf  |
| .48  | Schnittpflege (Kopfweiden)  | Bei Bedarf  |
| .49  | Mulchen<br>Roden (naturschutzfachlich)  | Jährlich mind. 1-malig  |
| .50  | Obstbaumpflege<br>Mulchen   | Bei Bedarf<br>Jährlich mind. 1-malig  |
| .51  | Mulchen<br>Obstbaumpflege   | Jährlich mind. 1-malig<br>Bei Bedarf  |
| .52  | Entfernen von Jungbäumen / Altsträu-<br>chern   | bei Bedarf, außerhalb Brutzeit  |
| .53  | Entfernung standortfremder Gehölze  | bei Bedarf, außerhalb Brutzeit  |
| .54  | Entfernung standortfremder Gehölze<br>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Of-                     | bei Bedarf, außerhalb Brutzeit<br>aller 2-3 Jahre                           |

## MPE-Plan TrÜbPI Baumholder

| Pflegeeinheit<br>(standardisiert) | Tätigkeit  | Durchführungszeitraum                               |
|-----------------------------------|--|---|
|                                   | fenland  |   |
| .55                               | Obstbaumpflege   | bei Bedarf, außerhalb Brutzeit                      |
| .56                               | Gehölzpflege   | bei Bedarf, außerhalb Brutzeit                      |
| .57                               | Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald<br>Entfernung von Jungbäumen/ Altsträuchern   | bei Bedarf, außerhalb Brutzeit                      |
| .58                               | Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald<br>Beseitigung von nichtorganischen Ablagerungen                                    | bei Bedarf  |
| .59                               | Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald<br>Mulchen  | Alle 2-3 Jahre                                      |
| <b>Artenschutzmaßnahmen *</b>     |  |   |
| .60                               | Artenschutzmaßnahme Reptilien<br>hier: Zauneidechse  |   |
| .61                               | Artenschutzmaßnahme Insekten<br>hier: Spanische Flagge<br>(Erhalt Säume, Erhalt/Freistellen besonderer, felsiger Böschungen) |   |
| .62                               | Artenschutzmaßnahme Amphibien<br>hier: Gelbbauchunke<br>(Schaffung/Erhalt von Kleingewässern)                                |   |
| .63                               | Artenschutzmaßnahme Flora<br>hier: Orchideen   | Mulchen/Beweidung/Mahd nach Blüte, i.d.R. ab 15.07. |
| .64-.69                           | ...  |   |
| <b>Sonstige</b>                   |  |   |
| .70                               | Betretungsverbot / Betretungsverbot (militärisch) <sup>6</sup>   | durchgängig   |
| .71                               | Betretungsverbot (militärisch)<br>Schleppen/ Eggen   | durchgängig   |
| .72                               | Planieren  |   |
| .73                               | Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern  |   |
| .74                               | Abdecken mit Rindenmulch   | bei Bedarf, außerhalb Vegetations-/Brutzeit         |
| .75                               | Sukzession (ohne Maßnahmen)  |   |
| .76                               | Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen   | Bei Bedarf (außerhalb der Laichzeit)                |
| .77                               | Beseitigung von nicht organischen Ablagerungen<br>Schaffung/Erhalt von Strukturen im Wald                                    | Bei Bedarf  |
| .78                               | Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern<br>Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen                              | Bei Bedarf  |
| .79                               | Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald<br>Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern                                    | Bei Bedarf  |
| .80                               | Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald   | Bei Bedarf  |

<sup>6</sup> Die in der Gis-Datenbank existierenden Einträge „Betretungsverbot“ und „Betretungsverbot (militärisch)“ wurden hier zusammengefasst.

| Pflegeeinheit<br>(standardisiert)       | Tätigkeit  | Durchführungszeitraum |
|---|--|-----------------------|
|   | Übrige Verkehrssicherung   |                       |
| .81                                     | Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald<br>Baumkontrolle (einschließlich Pflege- und<br>Fällarbeiten) | Bei Bedarf            |
| .82 - .89                               |  |                       |
| <b>Keine Erhaltungspflege definiert</b> |  |                       |
| .90                                     | Keine  |                       |

\* Anmerkung zu Artenschutzmaßnahmen:

Die Artenschutzmaßnahmen „Amphibien“, „Insekten“ und „Flora“ sind im vorliegenden Konzept sowie in der Attributtabelle der FC „MPE\_Natura2000\_Pflege“ als begleitende Maßnahmen (ab Nebenmaßnahme 2) aufgeführt.

Zur Verdeutlichung der Lage von Standorten, an denen Entwicklungs- und (weitere) spezielle Artenschutzmaßnahmen, vorgesehen sind, erfolgte eine kartografische Darstellung in den beigefügten Karten „Entwicklungs- und spezielle Artenschutzmaßnahmen“.

**In der im Anhang befindlichen Tabelle 9 sind die landschaftspflegerischen Maßnahmen im Freigelände für jede einzelne Pflegeeinheit eines Pflege-raums dargestellt.**

## 3.2 Maßnahmenkonzept für Waldfunktionsflächen

Die Handlungsgrundlage für die Flächenbetreuung durch Bundesforst ist ein an die militärische Nutzung angepasstes, nachhaltiges und naturverträgliches Geländemanagement unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben, das in den Geschäftsanweisungen (GA) Waldbau und Naturschutz & Landschaftspflege definiert wird.

Die Waldbehandlung bei Bundesforst ist auf die ganzheitliche Betrachtung des Waldes als dauerhaftes, vielgestaltiges, dynamisches Ökosystem ausgerichtet. Sie strebt an, die in Waldökosystemen ablaufenden natürlichen Prozesse der Waldentwicklung zu nutzen und naturnahe, stabile, reaktionsfähige Wälder aufzubauen, um auch den wechselnden Anforderungen der militärischen Nutzung gerecht zu werden.

Es sind Arten der Potenziellen Natürlichen Vegetation (PNV) bei Pflegemaßnahmen und Durchforstungen zu fördern, ein hinreichender Anteil standortheimischer Baumarten ist sicherzustellen. Seltene Baum- und Straucharten sind zu sichern (Minderheitenschutz).

Es sollen dauerwaldartige mehrschichtige Bestände mit stufigen Waldinnen- und –außenrändern und einem ausreichenden Anteil an Biotopbäumen und Alt- und Totholz. entwickelt werden.

Die Prozesse der biologischen Automation, insbesondere die Naturverjüngung sowie die Selbstdifferenzierung und inner- bzw. zwischenartliche Qualifizierung, sollen genutzt werden. Voraussetzung dafür ist ein angepasster, waldverträglicher Schalenwildbestand.

Vorgabe ist auch der pflegliche Umgang mit dem Waldbestand und dem Standort.

Für die Bewirtschaftung heißt das unter anderem, dass Kahlschläge unzulässig sind, eine Befahrung der Bestände mit Maschinen im Rahmen der Holzernte nur auf den Rückegassen erfolgt und eine Düngung auf der Waldfunktionsfläche nicht stattfindet.

Die Pflegemaßnahmen für Waldfunktionsflächen ergeben sich aus den Erfordernissen der militärischen Nutzung, dokumentiert in der Waldfunktionenkarte mit Funktionsraumgrenzen, sowie den Pflegeempfehlungen der Biotopkartierung nach Biotopkartierung Bund (BKBU). Sie werden nach Abstimmung mit den militärischen Nutzern in die Forsteinrichtung übernommen und in den jährlichen Wirtschaftsplänen umgesetzt.

Die Pflegeempfehlungen sind für jeden in der BKBU erfassten Biotop und Lebensraumtyp und jede erfasste Natura 2000 Art entsprechend den fachlichen Erfordernissen formuliert. Für die festgestellten Lebensraumtypen nach Anhang I oder Habitate/Populationen der Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie und nach Anhang I bzw. Art 4(2) der Vogelschutzrichtlinie werden die Maßnahmevorschläge getrennt nach Erhaltungs- und / Wiederherstellungsmaßnahmen sowie Entwicklungsmaßnahmen erarbeitet. Die Pflegeempfehlungen werden nach Abstimmung mit den militärischen Nutzern als Fachbeitrag des Bundesforstes in den MPE-Plan integriert. Die Maßnahmen für die Natura 2000 Arten werden nach Auflösung etwaiger Zielkonflikte auf Ebene des Biotops / Lebensraumtyps geplant.

Die Vorgaben aus Kapitel III 1. Maßnahmenkonzept für Freigeländeflächen werden analog für den Fachbeitrag des Bundesforstbetriebes angewendet.

### 3.2.1 Pflegeräume

Der Truppenübungsplatz Baumholder ist in insgesamt 16 Pflegeräume aufgeteilt. In 14 dieser Pflegeräume befinden sich die Wald funktionsflächen. Die Pflegeräume dienen der räumlichen Orientierung und der Darstellung der funktionsgerechten Pflege und sind eine Auswertungseinheit für die geplanten Maßnahmen. Die Festlegung dieser Pflegeräume erfolgte anhand der im Gelände gut erkennbaren Abgrenzungen von Nutzungsräumen („Nutzungsorientierte Raumaufteilung“) analog zu den in Kapitel 3.1.1 beschriebenen Pflegeräumen der Freigeländeflächen.

Die durch die US-Gaststreitkräfte genutzte Liegenschaft Baumholder Airfield innerhalb des TrÜbPI Baumholder befindet sich im Pflegeraum 1. Die Pflegeeinheiten auf dem Baumholder Airfield sind separat gelistet.

### 3.2.2 Pflegeeinheiten

Innerhalb der Pflegeräume sind jeweils Pflegeeinheiten abgegrenzt, die aus den standörtlichen Gegebenheiten und den Kartierungen gemäß BKBu abgeleitet wurden. In der BKBu wurden Biotope, LRT und Arten flächendeckend erfasst, bewertet und Pflegevorschläge definiert. Biotope / LRT die einer gleichen Pflege bedürfen, wurden zu Pflegeeinheiten zusammengefasst.

### 3.2.3 Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen

#### **Regelmäßig wiederkehrende Pflegemaßnahmen im Planungszeitraum:**

- **Schaffung strukturierter Waldinnen- und außensäume** (gemäß Zentralvorschrift A1-1800/0-6570 ehem. ZDv 70/1): Aufbau, Erhaltung und aktive Pflege eines stufigen Waldsaumes als Übergang zum Freigelände (Entwicklung des Waldsaums nach innen) unter Einbeziehung einer standortgerechten artenreichen Kraut- und Strauchschicht. Randbäume sollen möglichst stabil und großkronig ausgeprägt sein und Angriffspunkte für Sturmschäden somit vermieden werden. Die Waldrandgestaltung wird bedarfsgerecht durchgeführt.  
Da die Waldrandgestaltung immer nur einen Teilbereich der ausgewiesenen Pflegeeinheit betrifft und zumeist parallel zu einer weiteren individuellen Pflegemaßnahme stattfindet, kann die Pflegemaßnahme Waldrandgestaltung jedoch nicht flächenscharf zugewiesen werden.
- **Verkehrssicherungsmaßnahmen:** (Pflegeschnitte der Lichtraumprofile, Baumkontrolle, Winterdienst) dienen dem Schutz von Menschen und deren körperlicher Unversehrtheit. In naturschutzfachlich bedeutsamen Bereichen werden für die Verkehrssicherheit relevante Totholzäste ausgeschnitten bzw. ganze Bäume gefällt, verbleiben aber als liegendes Totholz auf der Fläche.

che. Die Verkehrssicherungsmaßnahmen können im Rahmen der Maßnahmenplanung jedoch nicht flächenscharf zugewiesen werden.

- **Funktionswaldbau:** Der Wald auf milit. Flächen erfüllt unterschiedliche militärische Funktionen wie z.B. Sichtschutz, Lärmschutz, Staubschutz und Immissionsschutz. Die Pflegemaßnahmen sind nach den jeweiligen priorisierten Waldfunktionen bedarfsgerecht auszurichten.
- **Förderung von Nebenbaumarten / bestimmter Baumarten; Behutsame Entnahme nicht heimischer / nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife):** Ziel ist eine Entwicklung stabiler Mischwälder aus standortgerechten, heimischen Laub- und Nadelbäumen zur Erhalt und Entwicklung gesunder, artenreicher und widerstandsfähiger Wälder.

In den Lebensraumtypen 9110 Hainsimsen-Buchenwald, 9130 Waldmeister-Buchenwald und 9150 Mitteleuropäischer Kalkbuchenwald wird somit eine naturnahe, lebensraumtypische Baumartenmischung durch Förderung der Buche und der lebensraumtypischen Begleitbaumarten sowie der entsprechenden Naturverjüngung erreicht.

Im Bereich des Lebensraumtyps 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald werden neben der reichen Kraut- und Strauchschicht aus wärmeliebenden Arten in der Baumschicht Hainbuche und Eiche gefördert.

Im LRT 9180\* Schlucht- und Hangmischwald werden Laubmischwälder mit den Hauptbaumarten Esche, Ahorn, Bergulme und Linde entwickelt.

In den Bereichen des LRTs 91E0\*, in denen der Anteil der nicht lebensraumtypischen Baumarten (insbesondere Fichte) noch relativ hoch ist, wird die Baumartenzusammensetzung zugunsten lebensraumtypischer Baumarten wie Erle und Esche optimiert.

- **gezielter Erhalt von Alt- und Totholz:** In Beständen in denen keine militärischen Ziele entgegenstehen oder eine erhöhte Verkehrssicherungspflicht besteht, sollen zur Förderung von alt- und totholzbesiedelnder Arten sowie zur Verbesserung des Nährstoffkreislaufs Alt- und Tothölzer auf der Fläche belassen werden. In den Waldlebensraumtypen fördert der gezielte Erhalt von Alt- und Totholz die Strukturanreicherung. Für viele Vogelarten, insbesondere die vorkommenden Spechtarten (Schwarzspecht, Mittelspecht und Grauspecht) liefern totholzbesiedelnden Arten eine wichtige Nahrungsgrundlage. Zudem bieten Alt- und Tothölzer zahlreiche Versteck- und Brutmöglichkeiten.
- **Belassen von Horst- und Höhlenbäumen:** Schutz, Erhalt und Entwicklung von Horst- und Höhlenbäumen als Fortpflanzungs- und Ruhestätten verschiedener Vogel-, Fledermaus und Insektenarten. In den Waldlebensraumtypen werden Höhlenbäumen u.a. für Schwarz-, Mittel- und Grauspecht belassen sowie großkronige Bäume mit Horsten bzw. Horstpotenzial u.a. für den Schwarzstorch und den Rotmilan erhalten.
- **Schaffung/Erhalt von Strukturen im Wald:** Aufbau stufiger, ungleichaltriger, stabiler und gemischter Wälder mit gesunden Waldrändern. Belassen von Strukturelementen im Wald (Altholz, liegendes und stehendes Totholz, Horst- und Höhlenbäume) als Nahrungsquelle und Bruthabitate für die verschiedenen Vogelarten.

Im LRT 91E0\* sollen verschiedene Entwicklungsstufen der natürlichen Vegetation nebeneinander gefördert werden. Eine natürliche, dynamische Waldentwicklung wird dabei berücksichtigt.

Im LRT 9180 soll, zusätzlich zu der Anreicherung mit Strukturelementen, zur Verbesserung des Erhaltungszustandes die Baumartenzusammensetzung optimiert und der Anteil gesellschaftsfremder Baumarten reduziert werden.

- **Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten:** Nutzung der natürlichen Verjüngungsprozesse der Hauptbaumarten (keine künstlichen Verjüngungsmaßnahmen wie Pflanzung,...) zur Entwicklung einer stabilen Waldgesellschaft aus heimischen und standortgerechten Baumarten. In den Waldlebensraumtypen werden natürliche Verjüngungsflächen mit lebensraumtypischem Arteninventar gefördert.

Im LRT 9170 erfolgt eine bedarfsgerechte Mischwuchsregulierung um die Lichtbaumart Eiche gegenüber der konkurrenzstarken Buche zu fördern. Die Eiche als Lichtbaumart kann allerdings auf den meisten Standorten nur durch relativ großflächige Eingriffe verjüngt werden, da die Buche sich im Optimum befindet und somit deutlich konkurrenzstärker ist.

- **Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern:** Bedarfsweises Entfernen aufkommender nicht standortgerechter Gehölze entlang des Fließgewässers sowie Entwicklung und Pflege eines weitgehend offenen Ufersaumes. Förderung von Habitatstrukturen und Erhalt und Entwicklung von Gewässerstrukturen als (Teil-) lebensräume von Amphibien und Reptilien. Schutz des Wasserhaushaltes vor Beeinträchtigung. Förderung der lebensraumtypischen Vegetation an von Fließgewässern geprägten Standorten, vor allem an Bereichen des LRTs 91E0\*.
- **Schaffung/ Erhalt von Strukturen:** Erhalt von landschaftsprägenden Strukturelementen wie z.B. Hecken, Feldgehölzen, Streuobstwiesen, Felshabitaten oder Schutthalden. Schaffung von Trittsteinbiotopen für strukturliebende Arten.
- **Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland:** Erhalt der offenen Landschaft mit eingestreuten Strukturelementen und Grünlandhabitaten.
- **Sukzessionspflege:** In den Waldbereichen werden aufkommende Gehölze und Bäume mit dem Ziel der Entwicklung einer strukturreichen und stabilen Gehölz- und Baumartenmischung gepflegt. Nicht standortgerechte Gehölze werden entfernt, seltene Baumarten oder Sträucher werden gefördert.

In den Offenlandbereichen dient die Sukzessionspflege der Unterdrückung von Gehölzaufwuchs sowie der Bekämpfung von Störzeigern (z.B. Neophyten). Die Brut- und Setzzeiten werden beachtet. Sofern im LRT 8230 die Gefahr besteht, dass sonnenexponierte Bereiche mit entsprechendem Arteninventar zuwachsen, sind diese vorsichtig aufzulichten.

- **Sukzession (ohne Maßnahmen):** Keine gezielte Lenkung der aufkommenden Struktur und Gehölze. Die Anreicherung von Alt- und Totholz sowie die dadurch entstehenden Bruthabitate werden auf diese Weise gefördert. Der Lebensraumtyp 8220 Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation auf dem Truppenübungsplatz Baumholder wird ohne Maßnahmen als Strukturelemente erhalten. Auf diese Weise wird die natürliche Entwicklung lebensraumtypischer Strukturen gefördert. Völlig beschattete Felsen ohne lichtbedürftige Vegetation sollen wegen ihrer Bedeutung für Moose, Farne und Schnecken etc. weiterhin in diesem Zustand belassen werden. Gegenwärtig weist der Lebensraumtyp einen guten bis sehr guten Erhaltungszustand auf.
- **Rückschnitt (naturschutzfachlich):** Ziel dabei ist eine Verjüngung und der Erhalt strauchartig wachsender Gehölze und die Verhinderung einer Sukzession bis hin zum Wald. Es sollen vor allem Saum- und Kleinstrukturen als Ökotope in der offenen Landschaft erhalten werden.

Ein wesentlicher Faktor ist der Erhalt von Dornensträuchern als wichtiger Teillebensraum des Neuntötters. Die hierfür erforderlichen Maßnahmen erfolgen außerhalb der Brut- und Setzzeit. Im LRT 40A0 ist ein sporadischer, abschnittsweiser Rückschnitt durchzuführen, der LRT ist als Strukturelement zu erhalten.

- **Mulchen:** Das Mulchen erfolgt angepasst an die Lebenszyklen der Fauna, die Brut- und Setzzeiten sind zu beachten. Ziel ist die extensive Pflege eines artenreichen Offenlandes (in den LRTs 6210, 6230, 6510) um der Verbuschung entgegen zu wirken.
- **Mahd sowie Entbuschen/ Entkusseln** auf den Grünland- und sonstigen Freigeländeflächen (insbesondere in den LRTs 6230 und 6510) dient dies der Unterdrückung von Gehölzaufwuchs und erfolgt regelmäßig bis sporadisch im 2 bis 3 – jährigen Turnus oder flächenbezogen im Bedarfsfall, stets außerhalb der Brut- und Setzzeiten.

Die Pflege wird auf den kleinflächigen Waldübergangsbereichen in enger Abstimmung mit dem GBD durchgeführt.

- **Artenschutzmaßnahme für Vögel:** zur Förderung von Brutvögeln, insbesondere des Neuntötters, werden Gebüsche im Bereich der Waldränder gezielt erhalten und gefördert. Feldgehölze werden ebenso wie Gebüsche im Offenlandbereich erhalten. Im Wald werden Horste (u.a. für Rotmilan, Wespenbussard und Schwarzstorch) und Höhlen (u.a. für den Grau-, Mittel- und Schwarzspecht) erhalten und geschützt. Wichtig ist auch der Erhalt großkroniger Bäume mit Horstpotenzial für die o.g. Vogelarten am Waldrand.

#### **Sporadisch (bedarfsorientierte /-gerecht) wiederkehrende Maßnahmen:**

- **Verkehrsflächen instandhalten:** Die Instandhaltung der Verkehrsflächen erfolgt bedarfsgerecht in Abhängigkeit vom Nutzungs- und Erhaltungszustand nach jährlicher Kontrolle. Sie dient der bedarfsgerechten Nutzbarkeit der Infrastruktur. Das Wegenetz ist für die Nutzung durch schweres Gerät zu erhalten und zu pflegen. Dadurch werden ein Befahren angrenzender Flächen (Biotop und LRT) und daraus resultierende Zerstörungen der naturschutzfachlich hochwertigen Vegetation auf das unbedingt notwendige Maß reduziert. Unter Verkehrsflächen instandhalten fällt auch die bedarfsgerechte Instandhaltung der Holzlagerplätze.
- **Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen:** Bedarfsgerechte Entfernung des Pflanzbewuchses am Ufer sowie Beseitigung von Abflusshindernissen und Entnahme von Sedimenten, Totholz, Pflanzen und Objekten aus dem Gewässer.

#### **Pflegemaßnahmen je Natura 2000 Lebensraumtyp:**

Die nachfolgend in Tabellen aufgelisteten Maßnahmen wurden auf der Waldfunktionsfläche für die Natura 2000 Lebensraumtypen geplant. Die Maßnahmen wurden abhängig von den vorhandenen Strukturen, vom Arteninventar und von den festgestellten Beeinträchtigungen und der daraus resultierenden naturschutzfachlichen Notwendigkeit als Hauptmaßnahme (HM), 1. Nebenmaßnahme (1. NM), 2. Nebenmaßnahme (2. NM) und als 3. Nebenmaßnahme (3. NM) festgelegt.

**LRT 40A0\***

| Art der Maßnahme | Hauptmaßnahme                        | Anzahl | Fläche [m <sup>2</sup> ] |
|------------------|--------------------------------------|--------|--------------------------|
| HM               | Schaffung von Strukturen an Gehölzen | 1      | 1599,96                  |
| 1. NM            | Rückschnitt (naturschutzfachlich)    | 1      | 1599,96                  |

Der Lebensraumtyp kommt auf der Waldfunktionsfläche nur im Osten des TrÜbPI im Pflegeraum 7 vor.

**LRT 6210**

| Art der Maßnahme | Hauptmaßnahme                                 | Anzahl | Fläche [m <sup>2</sup> ] |
|------------------|---|--------|--------------------------|
| HM               | Mulchen                                       | 1      | 660,47                   |
| 1. NM            | Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland | 1      | 660,47                   |

Der Lebensraumtyp kommt auf der Waldfunktionsfläche nur im Norden des TrÜbPI im Pflegeraum 4 vor.

**LRT 6230\***

| Art der Maßnahme | Hauptmaßnahme                                 | Anzahl | Fläche [m <sup>2</sup> ] |
|------------------|---|--------|--------------------------|
| HM               | Mulchen                                       | 1      | 207,42                   |
| 1. NM            | Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland | 1      | 207,42                   |

Der Lebensraumtyp kommt auf der Waldfunktionsfläche nur im Norden des TrÜbPI im Pflegeraum 4 vor.

Für die im Bereich des Baumholder Airfield (US) vorkommenden Borstgrasrasen (6230\*) wurden folgende Maßnahmen geplant:

| Art der Maßnahme | Hauptmaßnahme     | Anzahl | Fläche [m <sup>2</sup> ] |
|------------------|-------------------|--------|--------------------------|
| HN               | Mahd              | 3      | 4744,04                  |
| 1. NM            | Sukzessionspflege | 3      | 4744,04                  |

**LRT 6430**

| Art der Maßnahme | Hauptmaßnahme                    | Anzahl | Fläche [m <sup>2</sup> ] |
|------------------|----------------------------------|--------|--------------------------|
| HM               | Sukzessionspflege                | 2      | 4572,00                  |
| 1. NM            | Schaffung/ Erhalt von Strukturen | 2      | 4572,00                  |

Der Lebensraumtyp kommt auf der Waldfunktionsfläche nur in den Pflegereäumen 4 und 8 vor.

**LRT 6510**

| Art der Maßnahme | Hauptmaßnahme   | Anzahl | Fläche [m <sup>2</sup> ] |
|------------------|---|--------|--------------------------|
| HM               | Mulchen   | 5      | 29518,75                 |
|                  | Pflege und Entwicklung strukturierter Waldinnen- und außensäume | 1      | 2287,24                  |
| 1. NM            | Schaffung/ Erhalt von Strukturen                                | 1      | 11929,12                 |
|                  | Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland                   | 4      | 17589,63                 |
|                  | Sukzessionspflege   | 1      | 2287,24                  |

Der Lebensraumtyp kommt auf der Wald funktionsfläche nur in den Pflegeräumen 2, 3, 4 und 9 vor.

Für die im Bereich des Baumholder Airfield und der AHA (BLASA) (US) vorkommenden mageren Flachlandmähwiesen (6510) wurden folgende Maßnahmen geplant:

| Art der Maßnahme | Hauptmaßnahme     | Anzahl | Fläche [m <sup>2</sup> ] |
|------------------|-------------------|--------|--------------------------|
| HN               | Mahd              | 1      | 11532,7138               |
|                  | Mahd einschürig   | 6      | 31107,3398               |
| 1. NM            | Sukzessionspflege | 1      | 11532,7138               |

**LRT 8150**

| Art der Maßnahme | Hauptmaßnahme                    | Anzahl | Fläche [m <sup>2</sup> ] |
|------------------|----------------------------------|--------|--------------------------|
| HM               | Sukzessionspflege                | 2      | 3553,18                  |
| 1. NM            | Liegende Totholzanteile belassen | 2      | 3553,18                  |

Der Lebensraumtyp kommt nur im Pflegeraum 8 vor.

**LRT 8220**

| Art der Maßnahme | Hauptmaßnahme                    | Anzahl | Fläche [m <sup>2</sup> ] |
|------------------|----------------------------------|--------|--------------------------|
| HM               | Sukzession (ohne Maßnahmen)      | 13     | 6321,47                  |
| 1. NM            | Liegende Totholzanteile belassen | 13     | 6321,47                  |

Der Lebensraumtyp kommt südöstlich der Munitionsbelasteten Fläche in den Pflegeräumen 7 und 8 vor.

**LRT 8230**

| Art der Maßnahme | Hauptmaßnahme                        | Anzahl | Fläche [m <sup>2</sup> ] |
|------------------|--------------------------------------|--------|--------------------------|
| HM               | Sukzessionspflege                    | 33     | 55517,56                 |
| 1. NM            | Schaffung/ Erhalt von Strukturen     | 33     | 55517,56                 |
| 2. NM            | Belassen von Horst- und Höhlenbäumen | 1      | 1993,44                  |
| 3. NM            | Artenschutzmaßnahmen Vögel           | 1      | 1993,44                  |

Der Lebensraumtyp kommt in den Pflegeräumen 4, 7, 8, 9 vor.

## LRT 9110

| Art der Maßnahme | Hauptmaßnahme   | Anzahl | Fläche [m²] |
|------------------|---|--------|-------------|
| HM               | Altholzanteile belassen   | 5      | 103217,70   |
|                  | Belassen von Horst- und Höhlenbäumen  | 1      | 58931,45    |
|                  | Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten                          | 259    | 6242472,16  |
|                  | Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten  | 10     | 269956,70   |
|                  | Schaffung/ Erhalt von Strukturen  | 1      | 10303,45    |
|                  | Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern   | 1      | 25930,90    |
|                  | Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald  | 11     | 235673,78   |
|                  | Totholzanteile belassen   | 4      | 107484,67   |
| 1. NM            | Altholzanteile belassen   | 3      | 55952,00    |
|                  | Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife) | 2      | 38347,14    |
|                  | Belassen von Horst- und Höhlenbäumen  | 265    | 6467061,13  |
|                  | Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten                          | 1      | 31034,42    |
|                  | Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten  | 7      | 157144,42   |
|                  | Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald  | 12     | 207296,63   |
|                  | Sukzessionspflege   | 2      | 97135,07    |
| 2. NM            | Artenschutzmaßnahmen Vögel  | 30     | 2157789,10  |

Der Lebensraumtyp kommt über den ganzen Platz verteilt in fast allen Pflegeräumen (1 bis 9) vor.

## LRT 9130

| Art der Maßnahme | Hauptmaßnahme   | Anzahl | Fläche [m²] |
|------------------|---|--------|-------------|
| HM               | Belassen von Horst- und Höhlenbäumen  | 2      | 45459,69    |
|                  | Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten                          | 191    | 4258499,66  |
|                  | Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten  | 4      | 46035,33    |
|                  | Totholzanteile belassen   | 1      | 15712,95    |
| 1. NM            | Altholzanteile belassen   | 192    | 4305212,29  |
|                  | Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife) | 3      | 35794,13    |
|                  | Belassen von Horst- und Höhlenbäumen  | 1      | 3539,68     |
|                  | Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald  | 2      | 21161,52    |
| 2. NM            | Artenschutzmaßnahmen Vögel  | 15     | 1107112,03  |

Der Lebensraumtyp kommt in den Pflegeräumen 1 bis 8 vor.

**LRT 9150**

| Art der Maßnahme | Hauptmaßnahme  | Anzahl | Fläche [m²] |
|------------------|--|--------|-------------|
| HM               | Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten | 1      | 2911,81     |
| 1. NM            | Totholzanteile belassen  | 1      | 2911,81     |

Der Lebensraumtyp kommt nur im Pflegeraum 1 vor.

**LRT 9170**

| Art der Maßnahme | Hauptmaßnahme  | Anzahl | Fläche [m²] |
|------------------|--|--------|-------------|
| HM               | Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten | 82     | 1113143,55  |
|                  | Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald                             | 2      | 8057,79     |
| 1. NM            | Altholzanteile belassen  | 2      | 8057,79     |
|                  | Belassen von Horst- und Höhlenbäumen                                 | 78     | 1038718,90  |
|                  | Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald                             | 4      | 74424,65    |
| 2. NM            | Artenschutzmaßnahmen Vögel   | 3      | 77353,00    |
|                  | Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten                   | 81     | 1043848,34  |
| 3. NM            | Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten                   | 3      | 77353,00    |

Der Lebensraumtyp kommt über den ganzen Platz verteilt in fast allen Pflegerräumen (1, 2, 4, 5, 7, 8, 9 und 14) vor.

**LRT 9180\***

| Art der Maßnahme | Hauptmaßnahme   | Anzahl | Fläche [m²] |
|------------------|---|--------|-------------|
| HM               | Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten  | 1      | 3061,41     |
|                  | Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald  | 22     | 210723,10   |
| 1. NM            | Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife) | 22     | 197048,19   |
|                  | Liegende Totholzanteile belassen  | 1      | 16736,32    |

Der Lebensraumtyp kommt in den Pflegerräumen 2, 4, 5, 7 und 8 vor.

**LRT 91E0\***

| Art der Maßnahme | Hauptmaßnahme   | Anzahl | Fläche [m²] |
|------------------|---|--------|-------------|
| HM               | Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten                          | 11     | 214125,71   |
|                  | Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten  | 12     | 170770,37   |
|                  | Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern   | 98     | 743660,54   |
|                  | Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald  | 1      | 17796,49    |
| 1. NM            | Altholzanteile belassen   | 3      | 88736,22    |
|                  | Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife) | 2      | 7608,79     |
|                  | Belassen von Horst- und Höhlenbäumen  | 3      | 48572,78    |
|                  | Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten                          | 2      | 25764,14    |
|                  | Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten  | 2      | 45843,24    |
|                  | Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern   | 9      | 155193,93   |
|                  | Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald  | 92     | 697777,55   |
|                  | Totholzanteile belassen   | 9      | 76856,46    |
| 2. NM            | Artenschutzmaßnahmen Vögel  | 1      | 17809,73    |

Der Lebensraumtyp kommt über den ganzen Platz verteilt in fast allen Pflegeräumen (1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 und 10) vor.

**Pflegemaßnahmen für die im Standarddatenbogen des SPA-Gebietes Baumholder (DE 6310-401) aufgeführten Vogelarten:**

Grundsätzlich werden auf der Waldfunktionsfläche des TrÜbPI Baumholder alle Horst- und Höhlenbäume erhalten.

Für die im Standarddatenbogen des SPA-Gebietes Baumholder (DE 6310-401) aufgeführten Vogelarten mit Bezug zu einem Waldlebensraum wurden die Maßnahmen nach Auflösung möglicher Zielkonflikte auf Ebene des Biotops / Lebensraumtyps geplant.

Es handelt sich bei diesen Maßnahmen um keine gezielten Artenschutzmaßnahmen, sondern um Maßnahmen, die in der Regel für den Waldlebensraumtyp bzw. Waldbiotoptyp geplant wurden und von denen die betroffenen Vogelarten profitieren.

Wenn aufgrund der Datenlage ein direkter Zusammenhang zwischen der Vogelart und der Fläche festgestellt wurde, wurde zusätzlich die Maßnahme „Artenschutzmaßnahme Vögel“ vergeben.

Folgende Maßnahmen wurden geplant:

**Schwarzspecht**

| Artenschutzmaßnahme                      |
|--|
| Belassen von Horst- und Höhlenbäumen     |
| Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald |
| Altholzanteile belassen                  |
| Artenschutzmaßnahmen Vögel               |

### Grauspecht

| Artenschutzmaßnahme                      |
|--|
| Belassen von Horst- und Höhlenbäumen     |
| Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald |
| Altholzanteile belassen                  |
| Artenschutzmaßnahmen Vögel               |

### Mittelspecht

| Artenschutzmaßnahme                                |
|--|
| Belassen von Horst- und Höhlenbäumen               |
| Totholzanteile belassen                            |
| Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten |
| Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald           |
| Altholzanteile belassen                            |
| Artenschutzmaßnahmen Vögel                         |

### Rotmilan

| Artenschutzmaßnahme                  |
|--------------------------------------|
| Belassen von Horst- und Höhlenbäumen |
| Artenschutzmaßnahmen Vögel           |

### Wespenbussard

| Artenschutzmaßnahme                      |
|--|
| Belassen von Horst- und Höhlenbäumen     |
| Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald |
| Artenschutzmaßnahmen Vögel               |

### Schwarzstorch

| Artenschutzmaßnahme        |
|----------------------------|
| Altholzanteile belassen    |
| Artenschutzmaßnahmen Vögel |

Die im Folgenden benannten Maßnahmen finden sich als Datenblätter in der ANLAGE 1.

**> Pflegeraum „Munbelastungsfläche „C“ TrÜbPI (WE2331)“:**

→ **Pflegeeinheit WM.1:**

- ⇒ **Pflegetätigkeit:**
- Sukzession ohne Maßnahme
  - Altholzanteile belassen
  - Totholzanteile belassen

**> Pflegeraum PR 01 TrÜbPI (WE2331):**

→ **Pflegeeinheit W1.1:**

- ⇒ **Pflegetätigkeit:**
- Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
  - Funktionswaldbau
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel

→ **Pflegeeinheit W1.2:**

- ⇒ **Pflegetätigkeit**
- Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten (im LRT 9130 Förderung der Buche)
  - Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife) (im LRT 91E0\* Entnahme der Fichte am Bachlauf (schlechterer Erhaltungszustand) zur Verbesserung des Arteninventars und zur Verbesserung des Erhaltungszustandes und zur Strukturförderung)
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Höhlen- und Horstbrüter, insbesondere Rotmilan)

→ **Pflegeeinheit W1.3:**

- ⇒ **Pflegetätigkeit**
- Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Altholzanteile belassen
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Höhlenbrüter wie Spechte und Folgearten)

→ **Pflegeeinheit W1.4:**

- ⇒ **Pflegetätigkeit**
- Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald

→ **Pflegeeinheit W1.5:**

- ⇒ **Pflegetätigkeit**
- Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Belassen von Horst- und Höhlenbäumen
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Höhlenbrüter wie Spechte und Folgearten)
  - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten (im LRT 9170 Förderung der Eiche)

→ **Pflegeeinheit W1.6:**

- ⇒ **Pflegetätigkeit**
- Belassen von Horst- und Höhlenbäumen
  - Altholzanteile belassen (im LRT 9130 zur Strukturförderung zur Verbesserung des Erhaltungszustandes)
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Höhlenbrüter wie Spechte und Folgearten)

- **Pflegeeinheit W1.7:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
  - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten
  - Funktionswaldbau
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Horstbrüter, insbesondere Rotmilan)
- **Pflegeeinheit W1.8:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
  - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten (im LRT 91E0\* Förderung von Erlen, Eschen und weiteren Arten der Weichholzaue)
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern
- **Pflegeeinheit W1.9:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
  - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten
  - Sukzessionspflege
- **Pflegeeinheit W1.10:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
  - Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Funktionswaldbau
- **Pflegeeinheit W1.11:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
  - Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)
- **Pflegeeinheit W1.12:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
  - Sukzessionspflege
  - Funktionswaldbau
- **Pflegeeinheit W1.13:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
  - Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)
  - Sukzessionspflege
- **Pflegeeinheit W1.14:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen
  - Belassen von Horst- und Höhlenbäumen
- **Pflegeeinheit W1.15:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern
- **Pflegeeinheit W1.16:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen
  - Sukzessionspflege
- **Pflegeeinheit W1.17:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
- **Pflegeeinheit W1.18:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern
  - Totholzanteile belassen (im LRT 91E0\* Verbesserung der Strukturvielfalt zur Verbesserung des Erhaltungszustandes)
- **Pflegeeinheit W1.19:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
  - Altholzanteile belassen
  - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten (im LRT 9170 Förderung der Eiche)

- **Pflegeeinheit W1.20:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit - Sukzession (ohne Maßnahme)
- **Pflegeeinheit W1.21:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit - Mulchen

**> Pflegeraum PR01, Baumholder Airfield:**

- **Pflegeeinheit W1.22:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit - Mahd
  - Sukzessionspflege (Freihalten der Fläche von Bewuchs mit Bäumen und Sträuchern aufgrund des Übungs- und Flugbetriebes)
  
- **Pflegeeinheit W1.23:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit - Mahd einschürig
- **Pflegeeinheit W1.24:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit - Verkehrsflächen instandhalten
- **Pflegeeinheit W1.25:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit - Mahd einschürig
  - Entbuschen/ Entkusseln (Freihalten der Fläche von Bewuchs mit Bäumen und Sträuchern aufgrund des Übungs- und Flugbetriebes)
  
- **Pflegeeinheit W1.26:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit - Schaffung/ Erhalt von Strukturen
  - Sukzessionspflege
  
- **Pflegeeinheit W1.27:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit - Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
  
- **Pflegeeinheit W1.28:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit - Sukzessionspflege (Freihalten der Fläche von unerwünschtem Bewuchs(Neophyten))
  
- **Pflegeeinheit W1.29:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit - Funktionswaldbau
  - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten

**> Pflegeraum PR 02 TrÜbPI (WE2331) :**

- **Pflegeeinheit W2.1:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Belassen von Horst- und Höhlenbäumen
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Höhlen- und Horstbrüter, insbesondere Rotmilan)
  - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten (im LRT 9170 Förderung der Buche)

- **Pflegeeinheit W2.2:**  
⇒ Pflege Tätigkeit
- Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten (im LRT 9110 Förderung der Buche)
  - Sukzessionspflege
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Horst- und Höhlenbrüter, insbesondere Spechte und Folgearten)
  - Belassen von Horst- und Höhlenbäumen
- **Pflegeeinheit W2.3:**  
⇒ Pflege Tätigkeit
- Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
  - Funktionswaldbau
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Höhlenbrüter wie Spechte und Folgearten)
- **Pflegeeinheit W2.4:**  
⇒ Pflege Tätigkeit
- Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten
  - Funktionswaldbau
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Höhlen- und Horstbrüter, insbesondere Wespenbussard)
- **Pflegeeinheit W.5:**  
⇒ Pflege Tätigkeit
- Funktionswaldbau
  - Sukzessionspflege
- **Pflegeeinheit W2.6:**  
⇒ Pflege Tätigkeit
- Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten
  - Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)
- **Pflegeeinheit W2.7:**  
⇒ Pflege Tätigkeit
- Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Altholzanteile belassen
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Höhlen- und Horstbrüter, insbesondere Wespenbussard)
- **Pflegeeinheit W2.8:**  
⇒ Pflege Tätigkeit
- Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
- **Pflegeeinheit W2.9:**  
⇒ Pflege Tätigkeit
- Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
- **Pflegeeinheit W2.10:**  
⇒ Pflege Tätigkeit
- Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
  - Förderung von Nebenbaumarten / bestimmten Baumarten (im LRT 9110 Förderung der Buche)
- **Pflegeeinheit W2.11:**  
⇒ Pflege Tätigkeit
- Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife) im LRT 9180 im NW (schlechter Erhaltungszustand) zur Verbesserung des Arteninventars und zur Strukturförderung
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald

- **Pflegeeinheit W2.12:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Schaffung/ Erhalt von Strukturen
  - Sukzessionspflege
- **Pflegeeinheit W2.13:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Altholzanteile belassen
  - Belassen von Horst- und Höhlenbäumen (im LRT 9110 zur Strukturförderung zur Verbesserung des Erhaltungszustandes)
- **Pflegeeinheit W2.14:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife) (im LRT 9110 Entnahme der Fichte zur Strukturförderung und zur Verbesserung des Arteninventars und des Erhaltungszustandes)
- **Pflegeeinheit W2.15:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Belassen von Horst- und Höhlenbäumen (im LRT 9110 zur Strukturförderung zur Verbesserung des Erhaltungszustandes)
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Höhlenbrüter wie Spechte und Folgearten)
- **Pflegeeinheit W2.16:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Förderung von Nebenbaumarten / bestimmten Baumarten (im LRT 91E0\* Förderung von Erlen, Eschen und weiteren Arten der Weichholzaue)
  - Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Horstbrüter)
- **Pflegeeinheit W2.17:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Förderung von Nebenbaumarten / bestimmten Baumarten (im LRT 91E0\* Förderung von Erlen, Eschen und weiteren Arten der Weichholzaue)
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern
- **Pflegeeinheit W2.18:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
  - Altholzanteile belassen
- **Pflegeeinheit W2.19:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Totholzanteile belassen
  - Belassen von Horst- und Höhlenbäumen (im LRT 9110 zur Strukturförderung zur Verbesserung des Erhaltungszustandes)
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Horst- und Höhlenbrüter)
- **Pflegeeinheit W2.20:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Pflege und Entwicklung strukturierter Waldinnen- und außensäume
  - Sukzessionspflege
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Neuntöter)
- **Pflegeeinheit W2.21:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Mulchen
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland (im LRT 6510 Erhalt des Offenlandcharakters und eines für den LRT günstigen Nährstoffhaushalts)

- **Pflegeeinheit W2.22:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit - Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen
- **Pflegeeinheit W2.23:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit - Sukzession (ohne Maßnahmen)
- **Pflegeeinheit W2.24:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit - Verkehrsflächen instandhalten
- **Pflegeeinheit W2.25:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit - Mulchen

**> Pflegeraum PR 03 TrÜbPI (WE2331):**

- **Pflegeeinheit W3.1:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
  - Funktionswaldbau
- **Pflegeeinheit W3.2:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit - Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Belassen von Horst- und Höhlenbäumen
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Höhlenbrüter wie Spechte und Folgearten sowie Horstbrüter, insbesondere Rotmilan und Schwarzstorch )
- **Pflegeeinheit W3.3:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit - Förderung von Nebenbaumarten / bestimmten Baumarten
  - Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)
- **Pflegeeinheit W3.4:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit - Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
- **Pflegeeinheit W3.5:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit - Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
- **Pflegeeinheit W3.6:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit - Förderung von Nebenbaumarten / bestimmten Baumarten
  - Sukzessionspflege
- **Pflegeeinheit W3.7:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit - Förderung von Nebenbaumarten / bestimmten Baumarten
  - Funktionswaldbau
- **Pflegeeinheit W3.8:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit - Schaffung/ Erhalt von Strukturen
  - Sukzessionspflege
- **Pflegeeinheit W3.9:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit - Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern
  - Totholzanteile belassen (im LRT 91E0\* zur Strukturförderung zur Verbesserung des Erhaltungszustandes)

- **Pflegeeinheit W3.10:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
  - Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Altholzanteile belassen
- **Pflegeeinheit W3.11:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern
  - Altholzanteile belassen (im LRT 91E0\* zur Strukturförderung zur Verbesserung des Erhaltungszustandes)
- **Pflegeeinheit W3.12:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
  - Förderung von Nebenbaumarten / bestimmten Baumarten (im LRT 9110 Förderung der Buche)
- **Pflegeeinheit W3.13:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
  - Funktionswaldbau
  - Sukzessionspflege
- **Pflegeeinheit W3.14:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
  - Mulchen
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland (im LRT 6510 Erhalt des Offenlandcharakters und eines für den LRT günstigen Nährstoffhaushalts)
- **Pflegeeinheit W3.15:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
  - Förderung von Nebenbaumarten / bestimmten Baumarten (im LRT 9110 Förderung der Buche)
  - Belassen von Horst- und Höhlenbäumen
- **Pflegeeinheit W3.16:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
  - Förderung von Nebenbaumarten / bestimmten Baumarten (im LRT 91E0 Förderung von Erle, Esche und weiteren Arten der Weichholzaue)
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern
- **Pflegeeinheit W3.17:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
  - Sukzession (ohne Maßnahmen)

**> Pflegeraum PR 04 TrÜbPI (WE2331):**

- **Pflegeeinheit W4.1:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit:
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
  - Funktionswaldbau
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Horst- und Höhlenbrüter , insbesondere Spechte und Folgearten)
- **Pflegeeinheit W4.2:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit:
  - Funktionswaldbau
  - Förderung von Nebenbaumarten / bestimmten Baumarten
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Horst- und Höhlenbrüter, insbesondere Spechte und Folgearten)

- **Pflegeeinheit W4.3:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Belassen von Horst- und Höhlenbäumen
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Horst- und Höhlenbrüter, insbesondere Spechte und Folgearten)
  - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten (im LRT 9170 Förderung der Eiche)
- **Pflegeeinheit W4.4:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Förderung von Nebenbaumarten / bestimmten Baumarten (im LRT 91E0\* Förderung von Erle, Esche und weiteren Arten der Weichholzaue)
  - Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hieb reife) (im LRT 91E0\* Entfichtung am Fließgewässer)
- **Pflegeeinheit W4.5:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Förderung von Nebenbaumarten / bestimmten Baumarten
  - Sukzessionspflege
- **Pflegeeinheit W4.6:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
- **Pflegeeinheit W4.7:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Funktionswaldbau
  - Sukzessionspflege
- **Pflegeeinheit W4.8:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Förderung von Nebenbaumarten / bestimmten Baumarten (im LRT 9110 Förderung der Buche)
  - Belassen von Horst- und Höhlenbäumen
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Höhlenbrüter wie Spechte und Folgearten)
- **Pflegeeinheit W4.9:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Totholzanteile belassen (im LRT 9110 zur Strukturförderung zur Verbesserung des Erhaltungszustandes)
  - Belassen von Horst- und Höhlenbäumen
- **Pflegeeinheit W4.10:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
- **Pflegeeinheit W4.11:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Schaffung/ Erhalt von Strukturen
  - Sukzessionspflege
- **Pflegeeinheit W4.12:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Altholzanteile belassen (im LRT 9110 zur Strukturförderung zur Verbesserung des Erhaltungszustandes)
  - Belassen von Horst- und Höhlenbäumen
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Horst- und Höhlenbrüter wie Spechte und Folgearten)
- **Pflegeeinheit W4.13:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Förderung von Nebenbaumarten / bestimmten Baumarten (im LRT 9110 Förderung der Buche)
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald

- **Pflegeeinheit W4.14:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Mulchen
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen (im LRT 6510 Erhalt des Offenlandcharakters und eines für den LRT günstigen Nährstoffhaushalts)
- **Pflegeeinheit W4.15:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Mulchen
- **Pflegeeinheit W4.16:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Altholzanteile belassen
- **Pflegeeinheit W4.17:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Sukzessionspflege (bei Verschlechterung der LRTs 6430 und 8230 Entfernung von Gehölzaufkommen)
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen
- **Pflegeeinheit W4.18:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Schaffung/ Erhalt von Strukturen
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern
- **Pflegeeinheit W4.19:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
  - Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife) im LRT 9180 im NW (schlechter Erhaltungszustand) zur Verbesserung des Arteninventars und zur Strukturförderung
- **Pflegeeinheit W4.20:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Mulchen (in LRT 6210 Verhinderung der Verbuschung)
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland (in den LRT 6230 und 6510 Erhalt des Offenlandcharakters und eines für die LRT günstigen Nährstoffhaushalts)
- **Pflegeeinheit W4.21:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Sukzessionspflege
  - Verkehrsflächen instandhalten (Holzlagerplatz)
- **Pflegeeinheit W4.22:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)
- **Pflegeeinheit W4.23:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Sukzessionspflege
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland
- **Pflegeeinheit W4.24:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Pflege und Entwicklung strukturierter Waldinnen- und außensäume
  - Förderung von Nebenbaumarten / bestimmten Baumarten
  - Artenschutzmaßnahme Vögel (Neuntöter)
- **Pflegeeinheit W4.25:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Schaffung/ Erhalt von Strukturen
  - Belassen von Horst- und Höhlenbäumen
- **Pflegeeinheit W4.26:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Sukzession (ohne Maßnahmen)

- **Pflegeeinheit W4.27:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Sukzessionspflege
  - VSP
- **Pflegeeinheit W4.28:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)
  - Sukzessionspflege

**> Pflegeraum PR 05 TrÜbPI (WE2331):**

- **Pflegeeinheit W5.1:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
  - Funktionswaldbau
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Horstbrüter, insbesondere Wespenbussard und Höhlenbrüter, insbesondere Spechte und Folgearten)
- **Pflegeeinheit W5.2:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Belassen von Horst- und Höhlenbäumen
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Horstbrüter, insbesondere Wespenbussard und Höhlenbrüter, insbesondere Spechte und Folgearten)
  - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten (im LRT 9170 Förderung der Eiche)
- **Pflegeeinheit W5.3:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
- **Pflegeeinheit W5.4:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Förderung von Nebenbaumarten / bestimmten Baumarten
  - Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)
- **Pflegeeinheit W5.5:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Förderung von Nebenbaumarten / bestimmten Baumarten
  - Sukzessionspflege
- **Pflegeeinheit W5.6:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Funktionswaldbau
  - Förderung von Nebenbaumarten / bestimmten Baumarten
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Horstbrüter, insbesondere Rotmilan)
- **Pflegeeinheit W5.7:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Altholzanteile belassen
- **Pflegeeinheit W5.8:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Funktionswaldbau
  - Sukzessionspflege

- **Pflegeeinheit W5.9:**  
⇒ Pfllegetätigkeit: - Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten  
- Funktionswaldbau
- **Pflegeeinheit W5.10:**  
⇒ Pfllegetätigkeit: - Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern  
- Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
- **Pflegeeinheit W5.11:**  
⇒ Pfllegetätigkeit: - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten (im LRT 9110 Förderung der Buche)  
- Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
- **Pflegeeinheit W5.12:**  
⇒ Pfllegetätigkeit: - Schaffung/ Erhalt von Strukturen  
- Sukzessionspflege
- **Pflegeeinheit W5.13:**  
⇒ Pfllegetätigkeit: - Totholzanteile belassen  
- Altholzanteile belassen  
(im LRT 9130 zur Strukturförderung zur Verbesserung des Erhaltungszustandes)
- **Pflegeeinheit W5.14:**  
⇒ Pfllegetätigkeit: - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald  
- Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife) im LRT 9180 im NW (schlechter Erhaltungszustand) zur Verbesserung des Arteninventars und zur Strukturförderung
- **Pflegeeinheit W5.15:**  
⇒ Pfllegetätigkeit: - Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten  
- Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)
- **Pflegeeinheit W5.16:**  
⇒ Pfllegetätigkeit: - Förderung von Nebenbaumarten / bestimmten Baumarten  
- Schaffung/ Erhalt von Strukturen
- **Pflegeeinheit W5.17:**  
⇒ Pfllegetätigkeit: - Sukzessionspflege  
- Pflege und Entwicklung strukturierter Waldinnen- und außensäume  
- Artenschutzmaßnahmen Vögel (Neuntöter)

**> Pflegeraum PR 06 TrÜbPI (WE2331):**

- **Pflegeeinheit W6.1:**  
⇒ Pfllegetätigkeit: - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald  
- Funktionswaldbau
- **Pflegeeinheit W6.2:**  
⇒ Pfllegetätigkeit: - Funktionswaldbau  
- Förderung von Nebenbaumarten / bestimmten Baumarten  
- Artenschutzmaßnahmen Vögel (Horstbrüter, insbesondere Wespenbussard und Baumfalke sowie Höhlenbrüter wie Spechte und Folgearten)  
Belassen von Horst- und Höhlenbäumen

- **Pflegeeinheit W6.3:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit: - Förderung von Nebenbaumarten / bestimmten Baumarten
  - Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)
- **Pflegeeinheit W6.4:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit - Förderung von Nebenbaumarten / bestimmten Baumarten
  - Sukzessionspflege
- **Pflegeeinheit W6.5:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit: - Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Altholzanteile belassen
- **Pflegeeinheit W6.6:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit - Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
- **Pflegeeinheit W6.7:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit: - Schaffung/ Erhalt von Strukturen
  - Sukzessionspflege
- **Pflegeeinheit W6.8:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit - Funktionswaldbau
  - Sukzessionspflege
- **Pflegeeinheit W6.9:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit: - Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Belassen von Horst- und Höhlenbäumen
- **Pflegeeinheit W6.10:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
  - Förderung von Nebenbaumarten / bestimmten Baumarten (im LRT 9110 Förderung der Buche)
- **Pflegeeinheit W6.11:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit: - Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)
- **Pflegeeinheit W6.12:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit - Sukzession (ohne Maßnahmen)
- **Pflegeeinheit W6.13:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit: - Mulchen
- **Pflegeeinheit W6.14:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit - Sukzessionspflege
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
- **Pflegeeinheit W6.15:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit: - Schaffung/ Erhalt von Strukturen
  - Belassen von Horst- und Höhlenbäumen
- **Pflegeeinheit W6.16:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit - Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)
  - Sukzessionspflege

- **Pflegeeinheit W6.17:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Sukzessionspflege
  - Pflege und Entwicklung strukturierter Waldinnen- und außensäume
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Neuntöter)
- **Pflegeeinheit W6.18:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Sukzessionspflege
  - VSP
- **Pflegeeinheit W6.19:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- VSP
  - Winterdienst

**> Pflegeraum PR 07 TrÜbPI (WE2331):**

- **Pflegeeinheit W7.1:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Altholzanteile belassen
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Horstbrüter, insbesondere Rotmilan sowie Höhlenbrüter wie Spechte und Folgearten, insbesondere Grauspecht)
- **Pflegeeinheit W7.2:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten (im LRT 9130 Förderung der Buche)
  - Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife) (im LRT 9130 Entnahme der Fichte)
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Höhlenbrüter wie Spechte und Folgearten)
- **Pflegeeinheit W7.3:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
  - Funktionswaldbau
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Höhlenbrüter wie Spechte und Folgearten)
  - Belassen von Horst- und Höhlenbäumen
- **Pflegeeinheit W7.4:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Funktionswaldbau
  - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten
- **Pflegeeinheit W7.5:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Horstbrüter, insbesondere Rotmilan sowie Höhlenbrüter wie Spechte und Folgearten, insbesondere Grauspecht)
- **Pflegeeinheit W7.6:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten (im LRT 9179 Förderung der Verjüngung von Eichen und Hainbuchen)
  - Belassen von Horst- und Höhlenbäumen
  - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten

- **Pflegeeinheit W7.7:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit:
    - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten
    - Sukzessionspflege
- **Pflegeeinheit W7.8:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
    - Funktionswaldbau
    - Sukzessionspflege
- **Pflegeeinheit W7.9:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit:
    - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
    - Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife) im LRT 9180 im NW (schlechter Erhaltungszustand) zur Verbesserung des Arteninventars und zur Strukturförderung
- **Pflegeeinheit W7.10:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
    - Schaffung/ Erhalt von Strukturen
    - Sukzessionspflege (bei Verschlechterung des LRT 8230 Entfernung von Gehölzaufkommen)
    - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Horstbrüter)
    - Belassen von Horst- und Höhlenbäumen
- **Pflegeeinheit W7.11:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit:
    - Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern
    - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
- **Pflegeeinheit W7.12:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
    - Sukzessionspflege
    - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland
- **Pflegeeinheit W7.13:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit:
    - Schaffung/ Erhalt von Strukturen
    - Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern
- **Pflegeeinheit W7.14:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
    - Mulchen
- **Pflegeeinheit W7.15:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit:
    - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten (im LRT 9130 Förderung der Buche)
    - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
- **Pflegeeinheit W7.16:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
    - Schaffung/ Erhalt von Strukturen
    - Belassen von Horst- und Höhlenbäumen
- **Pflegeeinheit W7.17:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit:
    - Sukzessionspflege
    - Pflege und Entwicklung strukturierter Waldinnen- und außensäume
    - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Neuntöter)
- **Pflegeeinheit W7.18:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
    - Sukzession (ohne Maßnahmen)
    - Liegende Totholzanteile belassen
- **Pflegeeinheit W7.19:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit:
    - Schaffung/ Erhalt von Strukturen
    - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten
- **Pflegeeinheit W7.20:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit:
    - Sukzessionspflege
    - VSP

- **Pflegeeinheit W7.21:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
- Sukzession (ohne Maßnahmen)
- **Pflegeeinheit W7.22:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit:
- Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gehölzen (Erhalt des LRT 40A0 als Strukturelement)
- Rückschnitt (naturschutzfachlich) (sporadischer, abschnittsweiser Rückschnitt)
- **Pflegeeinheit W7.23:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
- Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
- Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)
- **Pflegeeinheit W7.24:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit:
- Verkehrsflächen instandhalten
- **Pflegeeinheit W7.25:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
- Schaffung/Erhalt von Strukturen im Wald
- Altholzanteile belassen

**> Pflegeraum PR 08 TrÜbPI (WE2331):**

- **Pflegeeinheit W8.1:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit:
- Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
- Funktionswaldbau
- **Pflegeeinheit W8.2:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit:
- Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
- Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
- Artenschutzmaßnahmen Vögel (Horstbrüter, insbesondere Rotmilan, Baumfalke und Wespenbussard sowie Höhlenbrüter wie Spechte und Folgearten)
- Belassen von Horst- und Höhlenbäumen
- Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten (im LRT 9170 Förderung der Eiche)
- **Pflegeeinheit W8.3:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit:
- Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten (im LRT 9130 Förderung der Buche und im LRT 9180 Förderung von Arten des Schlucht- und Hangmischwaldes)
- Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)
- Artenschutzmaßnahmen Vögel (Höhlenbrüter wie Spechte und Folgearten)
- Belassen von Horst- und Höhlenbäumen
- **Pflegeeinheit W8.4:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit
- Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
- Altholzanteile belassen
- Artenschutzmaßnahmen Vögel (Horstbrüter, insbesondere Wespenbussard)

- **Pflegeeinheit W8.5:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Belassen von Horst- und Höhlenbäumen
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Höhlenbrüter wie Spechte und Folgearten)
  - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten (im LRT 9170 Förderung der Eiche)
- **Pflegeeinheit W8.6:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Funktionswaldbau
  - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten
- **Pflegeeinheit W8.7:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten
  - Sukzessionspflege
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Horstbrüter)
- **Pflegeeinheit W8.8:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Schaffung/ Erhalt von Strukturen
  - Sukzessionspflege (bei Verschlechterung des LRT 8230 Entfernung von Gehölzaufkommen) (im LRT 6430, Erhalt des Offenlandcharakters und eines für den LRT günstigen Nährstoffhaushaltes)
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Horstbrüter)
  - Belassen von Horst- und Höhlenbäumen
- **Pflegeeinheit W8.9:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
- **Pflegeeinheit W8.10:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
  - Totholzanteile belassen
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Höhlenbrüter wie Spechte und Folgearten)
- **Pflegeeinheit W8.11:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Funktionswaldbau
  - Sukzessionspflege
- **Pflegeeinheit W8.12:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
  - Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife) im LRT 9180 im NW (schlechter Erhaltungszustand) zur Verbesserung des Arteninventars und zur Strukturförderung
- **Pflegeeinheit W8.13:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
  - Liegende Totholzanteile belassen
- **Pflegeeinheit W8.14:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald

- **Pflegeeinheit W8.15:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten (im LRT 9150 Förderung der Verjüngung von Buche und Edellaubholz)
  - Totholzanteile belassen
- **Pflegeeinheit W8.16:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten (im LRT 91E0\* Förderung von Erlen, Eschen und weiteren Arten der Weichholzaue)
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern
- **Pflegeeinheit W8.17:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Sukzession (ohne Maßnahmen)
  - Liegende Totholzanteile belassen
- **Pflegeeinheit W8.18:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Schaffung/ Erhalt von Strukturen
  - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten
- **Pflegeeinheit 8.19:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Pflege und Entwicklung strukturierter Waldinnen- und außensäume
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
- **Pflegeeinheit W8.20:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Sukzession (ohne Maßnahmen)
- **Pflegeeinheit W8.21:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - VSP
  - Winterdienst
- **Pflegeeinheit W8.22:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Pflege und Entwicklung strukturierter Waldinnen- und außensäume
  - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten
- **Pflegeeinheit W8.23:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Sukzessionspflege
  - Liegende Totholzanteile belassen (Erhalt des LRT 8150 als Strukturelement)
- **Pflegeeinheit W8.24:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Sukzessionspflege
  - Pflege und Entwicklung strukturierter Waldinnen- und außensäume
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Neuntöter)

**> Pflegeraum PR 09 TrÜbPI (WE2331):**

- **Pflegeeinheit W9.1:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
  - Funktionswaldbau
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Horst- sowie Höhlenbrüter, insbesondere Spechte und Folgearten)
- **Pflegeeinheit W9.2:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten
  - Sukzessionspflege

- **Pflegeeinheit W9.3:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten (im LRT 9170 Förderung der Naturverjüngung von Eiche und Hainbuche)
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Höhlenbrüter, insbesondere Spechte und Folgearten)
  - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten
- **Pflegeeinheit W9.4:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten
  - Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)
- **Pflegeeinheit W9.5:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Funktionswaldbau
  - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten
- **Pflegeeinheit W9.6:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Belassen von Horst- und Höhlenbäumen
  - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten (im LRT 9170 Förderung der Eiche)
- **Pflegeeinheit W9.7:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Funktionswaldbau
  - Sukzessionspflege
- **Pflegeeinheit W9.8:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Schaffung/ Erhalt von Strukturen
  - Sukzessionspflege (bei Verschlechterung des LRT 8230 Entfernung von Gehölzaufkommen)
- **Pflegeeinheit W9.9:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
- **Pflegeeinheit W9.10:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Schaffung/ Erhalt von Strukturen
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern
- **Pflegeeinheit W9.11:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Mulchen
- **Pflegeeinheit W9.12:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
- **Pflegeeinheit W9.13:**  
⇒ Pfllegetätigkeit:
- Sukzessionspflege
  - Pflege und Entwicklung strukturierter Waldinnen- und außensäume (im LRT 6510 Förderung der natürlichen Strukturvielfalt, Erhalt des Offenlandcharakters und eines für den LRT günstigen Nährstoffhaushalts)
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Neuntöter)
- **Pflegeeinheit W9.14:**  
⇒ Pfllegetätigkeit
- VSP
  - Winterdienst

- **Pflegeeinheit W9.15:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit: - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern
- **Pflegeeinheit W9.16:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit: - Sukzession (ohne Maßnahmen)
- **Pflegeeinheit W9.17:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit: - Sukzessionspflege
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland
- **Pflegeeinheit W9.18:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit: - Verkehrsflächen instandhalten
- **Pflegeeinheit W9.19:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit: - Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)
- **Pflegeeinheit W9.20:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit: - Sukzessionspflege
  - VSP

**> Pflegeraum PR 10 TrÜbPI (WE2331) :**

- **Pflegeeinheit W10.1:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit: - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
  - Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Horst- und Höhlenbrüter)
  - Belassen von Horst- und Höhlenbäumen
- **Pflegeeinheit W10.2:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit: - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
  - Funktionswaldbau
- **Pflegeeinheit W10.3:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit: - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten
  - Funktionswaldbau
- **Pflegeeinheit W10.4:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit: - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
- **Pflegeeinheit W10.5:**
  - ⇒ Pfllegetätigkeit: - Sukzessionspflege
  - Pflege- und Entwicklung strukturierter Waldinnen- und Außensäume
  - Artenschutzmaßnahmen Vögel (Neuntöter)

**> Pflegeraum PR 11 TrÜbPI (WE2331):**

- **Pflegeeinheit W11.1:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
- **Pflegeeinheit W11.2:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
- **Pflegeeinheit W11.3:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
  - Funktionswaldbau
- **Pflegeeinheit W11.4:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten
  - Sukzessionspflege

**> Pflegeraum Straße zum TrÜbLP f. StO Kusel (WE2323):**

- **Pflegeeinheit WZStr.1:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
  - Funktionswaldbau
- **Pflegeeinheit WZStr.2:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
  - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten
- **Pflegeeinheit WZStr.3:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern
- **Pflegeeinheit WZStr.4:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten
  - Sukzessionspflege
- **Pflegeeinheit WZStr.5:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Sukzessionspflege
  - VSP
- **Pflegeeinheit WZStr.6:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
- **Pflegeeinheit WZStr.7:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Belassen von Horst- und Höhlenbäumen
  - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten
- **Pflegeeinheit WZStr.8:**
  - ⇒ Pflege Tätigkeit: - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten
  - Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)

→ **Pflegeeinheit WZStr.9:**

- ⇒ **Pflegetätigkeit** - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
  - Altholzanteile belassen
  - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten

→ **Pflegeeinheit WZStr.10:**

- ⇒ **Pflegetätigkeit** - VSP
  - Winterdienst

→ **Pflegeeinheit WZStr.11:**

- ⇒ **Pflegetätigkeit** - Sukzession (ohne Maßnahmen)

→ **Pflegeeinheit WZStr.12:**

- ⇒ **Pflegetätigkeit** - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald
  - Totholzanteile belassen

→ **Pflegeeinheit WZStr.13:**

- ⇒ **Pflegetätigkeit** - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten
  - Schaffung/Erhalt von Strukturen im Wald

**> Pflegeraum Standortschießanlage (StOSchAnl) (WE2321):**

→ **Pflegeeinheit WStOschAnl.1:**

- ⇒ **Pflegetätigkeit:** - Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten
  - Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald

→ **Pflegeeinheit WStOschAnl.2:**

- ⇒ **Pflegetätigkeit:** - Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten
  - Sukzessionspflege

### 3.3 Fortschreibung und Aktualisierung

Die Aktualisierung der MPE-Pläne erfolgt in Anlehnung an den zeitlichen Fortschreibungsturnus der BB-Pläne oder anlassbezogen.

**Zum gegenwärtigen Zeitpunkt ergibt sich aus faunistischer Sicht für folgende Artengruppen folgender zusätzlicher, systematischer Untersuchungsbedarf:**

- **Säugetiere**
  - Erfassung der Fledermäuse durch Detektorbegehungen und Netzfänge
  - Erfassung der Haselmaus
- **Vögel**
  - Brutvogelrevierkartierung von Heidelerche, Neuntöter, Schwarzstorch, Rotmilan, Wespenbussard, Wanderfalke, Uhu, Grauspecht, Schwarzspecht, Mittelspecht
  - Erfassung der Rastvogelfauna bzw. der wertvollen Rastflächen im Gebiet
- **Amphibien und Reptilien**
  - Amphibien- und Reptilienkartierung
- **Fische und Rundmäuler**
  - Erfassung der Groppe / Erfassung des Signalkrebsses als Gefährdungspotenzial
- **Tagfalter**
  - Erfassung des Großen Feuerfalters

**Hinsichtlich der Biototypenerfassung wird folgender ergänzender Erfassungsbedarf gesehen:**

Bislang nicht bzw. nicht vollständig erfasst, aber Teile der Freigeländeflächen gemäß Grünkarte sind (gegen den Uhrzeigersinn von Süden beginnend, vgl. auch Abb. 4):

- 1. Straße zum TrÜbPI f. StO Kusel (WE 2323)
- 2. StOSchAnl 453/2 Kusel
- 3. NSG „Wartenkopf“
- 4. Nollkopf südwestlich des NSG „Mittagsfels“
- 5. Fläche südl. Käshübelkopf
- 6. Übungsanlage „Whisky“

- 7. Zufahrtsstraße zum Lager „Aulenbach“
- 8. Regenrückhaltebecken südwestl. des TrÜbPI
- 9. Darüber hinaus wird eine Freigeländefläche im Südwesten des TrÜbPI erfasst, die ebenfalls nicht Bestandteil der Biotoptypenkartierung von AGeoBw/LökPlan 2009 ist. Dabei handelt es sich allerdings um einen alten Pflegeraum, denn die Fläche befindet sich etwa zur Hälfte im Tagebau Hubertusruh der Juchem Gruppe, der aktiv betrieben wird. Der in der Grünkarte als Freigeländefläche gekennzeichnete Bereich ist z.T. mittlerweile Betriebsfläche und befindet sich im Abbau.

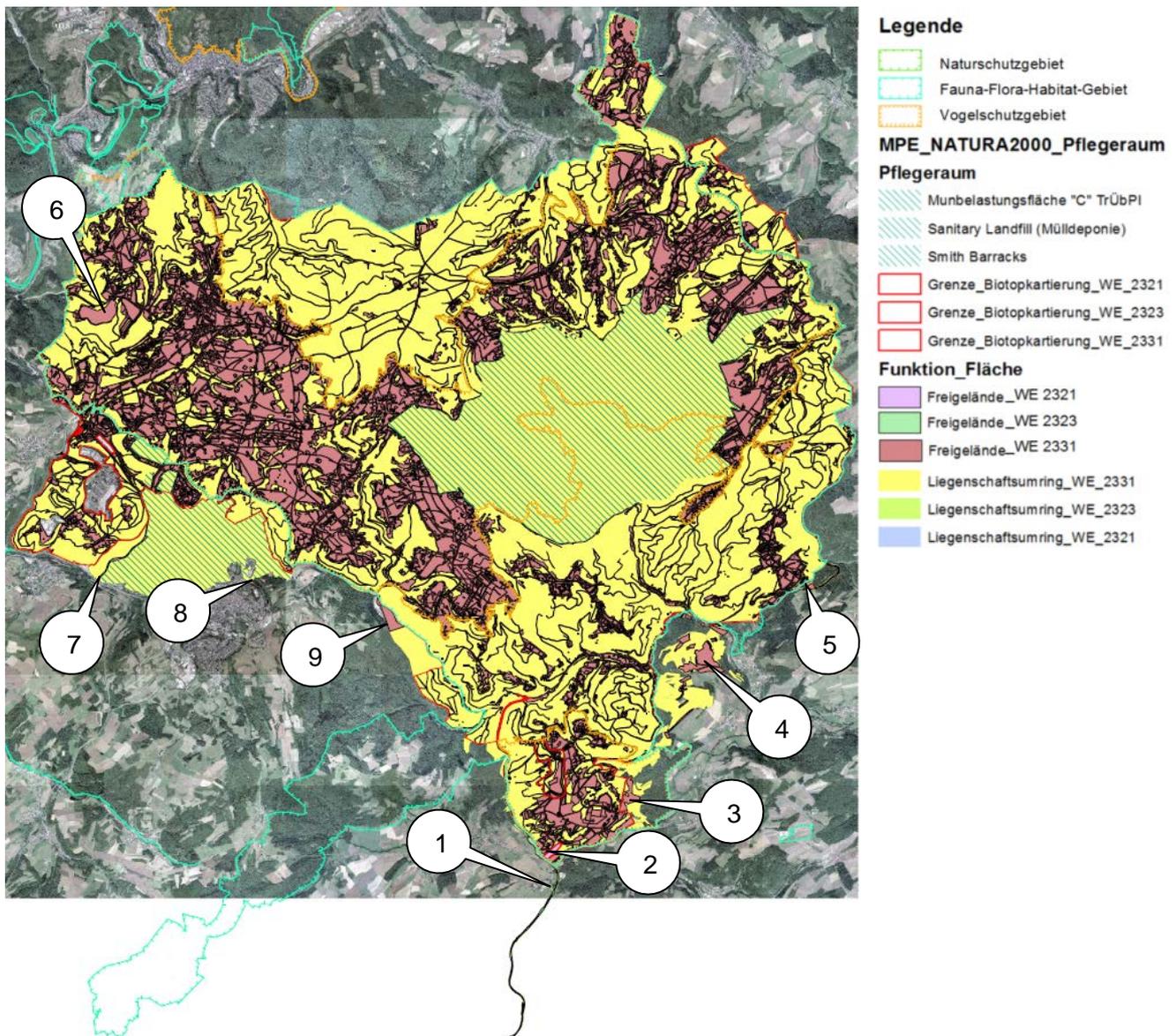


Abb. 4: Darstellung der Freigeländeflächen mit fehlender Biotoptypenkartierung

Wie aus Kapitel 2.1.1 hervorgeht, sind einige **Biotoptypen als geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG** eingestuft, wurden jedoch nicht genauer erfasst und lediglich der Haupt-Biotoptypengruppe zugeordnet. Dies betrifft die Biotoptypen

- DD0 Halbtrockenrasen auf karbonatischem Untergrund

- DF0 Borstgrasrasen
- FF0 mesotrophe Weiher und Flachseen (inkl. Naturnahe, mesotrophe Teiche)

Für die Erfassung und Zuordnung der **§ 30-Biotope und auch FFH-Lebensräume** ist i.d.R. die differenzierte Kartierung der Biotoptypen gem. Kartieranleitung Rheinland-Pfalz zwingend erforderlich. Eine Einstufung in die Haupt-Biotoptypengruppen genügt im Allgemeinen nicht. Daher empfiehlt sich im Rahmen der Fortschreibung des MPE-Plans diese Biotoptypen aktualisierend zu erfassen und eine konkrete Zuordnung des Biotoptypes zur Einstufung der Schutzwürdigkeit durchzuführen.

Zu den Biotoptypen

- GA3 Felswand im Abbau aus basenreichem Silikatgestein
- GA4 Felswand im Abbau aus Silikatgestein

empfiehlt sich ebenfalls eine aktualisierende Biotoptypenerfassung und -bewertung: gemäß der Kartieranleitung Rheinland-Pfalz werden in Betrieb befindliche Abbaustätten weder als § 30 BNatSchG-Biotop noch als FFH-Lebensraumtyp erfasst. Hier ist zu klären, ob die Felswände in der Liegenschaft tatsächlich einem genehmigten Abbaubetrieb unterliegen und wenn ja, ob sie dann als geschütztes Biotop Berücksichtigung finden müssen.

Im Rahmen der Biotoptypen- und Lebensraumtypenerfassung von AGeoBW / LökPlan 2009 sind einige Flächen der nachfolgend genannten Lebensraumtypen (FFH-LRT) **mit mittlerem bis schlechtem Erhaltungszustand C** (EHZ C) bewertet:

- 3150 Natürliche eutrophe Seen
- 3260 Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
- 6210 Kalk-(Halb-)Trockenrasen und ihre Verbuschungsstadien (\*orchideenreiche Bestände)
- 6230\* Artenreiche Borstgrasrasen
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren
- 6510 Magere Flachland-Mähwiesen
- 8150 Silikat-Schutthalden
- 8230 Silikatfelsen mit Pioniervegetation
- 91E0\* Erlen-Eschen- und Weichholzaunenwälder

Aus den vorliegenden Daten zur Erfassung der FFH-LRT bzw. der Biotoptypen (Grundlagenteil und Attributtabelle der FC „MPE\_Natura2000\_Lebensraumtyp bzw. der “FC „MPE\_Natura2000\_Biotop“) ergeben sich jedoch keine konkreten Hinweise, warum die betreffen-

den Offenland-Flächen lediglich einen mittleren bis schlechten Erhaltungszustand (EHZ C) aufweisen. Es wird daher empfohlen, bei diesen Biotoptypen eine aktualisierende Erfassung, ggf. auch über ein Monitoring, durchzuführen, um die Ursachen für den Zustand herauszufinden.

Beim Wald-Lebensraumtyp 91E0\* Erlen-Eschen- und Weichholzwälder handelt es sich überwiegend um junge bis mittelalte Bestände. Der schlechte Erhaltungszustand (EHZ C) ergibt sich daher zu großen Teilen aus fehlenden Alt- und Totholzanteilen sowie einer gewissen Strukturarmut bzw. Einschichtigkeit, welche für das vorherrschende Bestandesalter typisch sind. Mit zunehmendem Alter der Bestände wird sich das Bewertungskriterium „Struktur“ auf jeden Fall verbessern. Einige Bestände verfügen heute noch über einen höheren Anteil nicht lebensraumtypischer Baumarten, insbesondere Fichte, weshalb das Arteninventar mit einem „C“ bewertet wurde. Hier soll in den kommenden Jahren durch gezielten Auszug des Nadelholzes entgegengewirkt werden.

Des Weiteren erfolgt der Hinweis, dass für neun Flächen, die als **Lebensraumtyp 6510 „Magere Flachland-Mähwiesen“** erfasst sind, keine Bewertung des Erhaltungszustandes erfolgt ist. Bei diesen Flächen wird vorgeschlagen, diese gezielt zu überprüfen und für die weitere Pflege/ Entwicklung eine Zustandsbewertung vorzunehmen.

Grundsätzlich ergeht darüber hinaus die Empfehlung, dass die **Standortschießanlage** (Nr. 2 in Abb. 2) **aus der Natura2000-Schutzgebietskulisse ausgenommen wird**. Die Standortschießanlage dient ausschließlich der militärischen Nutzung. Es handelt sich um eine technische Anlage, für die sicherheitsrelevante Anforderungen gelten, deren Einhaltung über den Anforderungen des Naturschutzes steht. Aus diesem Grunde ist die Verortung innerhalb der Natura 2000-Schutzgebietkulisse nicht sinnvoll.

### 3.4 Bestehende Pflege- & Entwicklungspläne, sonstige Fachplanungen

- Benutzungs- und Bodenbedeckungsplan 2006,
- Geohydrologischer Gesamtplan aus 2007 ( Az -53-50-12-/2006-030)
- NSG-Album – Biotopbetreuung 2014/2016

## 4 Abkürzungsverzeichnis

|           |   |
|-----------|---|
| BAIUDBw   | Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr                               |
| BB-Plan   | Benutzungs- und Bodenbedeckungsplan   |
| BKBu      | Biotopkartierung auf Bundeswehrliegenschaften   |
| BNatSchG  | Bundesnaturschutzgesetz   |
| EHZ       | Erhaltungszustand   |
| FFH       | Fauna-Flora-Habitat   |
| GS II 4   | Referat für Naturschutz, Ökologie und Nachhaltigkeit der Abteilung<br>Gesetzliche Schutzaufgaben im BAIUDBw |
| GS II 5   | Referat für Landschaftspflege und Verkehrssicherung<br>der Abteilung Gesetzliche Schutzaufgaben im BAIUDBw  |
| KompZ     |   |
| BauMgmt   | Kompetenzzentrum Baumanagement  |
| LNatSchG  | Landesnaturschutzgesetz   |
| LRT       | Lebensraumtyp   |
| MPE-Plan  | Maßnahmen-, Pflege- und Entwicklungsplan  |
| TrÜbPI    | Truppenübungsplatz  |
| StOSchAnl | Standortschießanlage  |
| ZDv       | Zentrale Dienstvorschrift   |

## 5 Literatur

- CASPARI et al. 1998 - Caspari, S., Mörsford, S., Jennewein, S., Zimmer, S. 1998 – Büro für Landschaftsökologie, Nohfelden-Neunkirchen/Nahe: Grobkonzept für die Pflege und Entwicklung des Truppenübungsplatzes Baumholder; Band 1: Offenland der Hochflächen; Band 2: Fließgewässer und Offenland der Täler; Auftraggeber: Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht, Oppenheim
- GLT 2013: Naturschutzfachlicher Grundlagenteil für das FFH-Gebiet DE 6310-301 „Baumholder und Preußische Berge“ (Vereinbarungsgebiet) des TrÜbPI BAUMHOLDER unter Berücksichtigung des Vogelschutzgebietes DE 6310-401 „Baumholder“, erstellt durch: Amt für Geoinformationswesens der Bundeswehr – Ökologie in Zusammenarbeit mit: Bundesforstanstalt für Immobilienaufgaben, Sparte Bundesforst; Bundesforstbetrieb Rhein-Mosel, Stand: November 2013
- LANIS 2017 - Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten: Landschaftsinformationssystem der Naturschutzverwaltung Rheinland-Pfalz: URL: [http://map1.naturschutz.rlp.de/kartendienste\\_naturschutz/index.php](http://map1.naturschutz.rlp.de/kartendienste_naturschutz/index.php), Abrufdatum: 16.05.2017
- LfU 2010: Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz: Steckbrief zum Vogelschutzgebiet „Baumholder“ – VSG 6310-401; URL: <http://www.natura2000.rlp.de/steckbriefe/index.php?a=s&b=g&c=vsg&pk=VSG6310-401>; Stand: 15.10.2010, Abrufdatum: 16.05.2017
- LfU 2016: - Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz: Steckbrief zum Fauna-Flora-Habitat-Gebiet „Baumholder und Preußische Berge“ – FFH 6310-301; URL: <http://www.natura2000.rlp.de/steckbriefe/index.php?a=s&b=g&c=ffh&pk=FFH6310-301>; Stand: 07.03.2016, Abrufdatum: 16.05.2017
- LtrGeoInfoDBw 2007 - Amt für Geoinformation der Bundeswehr, Dezernat Geoerkundung (Hrsg.), 2007: Geologischer Beitrag zum Benutzungs- und Bodenbedeckungsplan (BB-Plan) Truppenübungsplatz Baumholder – Fortschreibung; Berichte des Geoinformationsdienstes der Bundeswehr, Heft 2/2007
- LUWG 2014 - Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz: NSG-Album „Wartekopf“ – NSG 7336-159, Stand: Februar 2014
- LUWG 2010 - Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz: Datenblatt des VSG „Baumholder“ – VSG 6310-401, URL: [http://www.natura2000.rlp.de/steckbriefe/sdb/VSG\\_SDB\\_6310-401.pdf](http://www.natura2000.rlp.de/steckbriefe/sdb/VSG_SDB_6310-401.pdf); Stand: 2010, Abrufdatum: 25.07.2017
- LUWG 2012 - Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz: Datenblatt des FFH-Gebietes „Baumholder und Preußische Berge“ – FFH 6310-301, URL: [http://www.natura2000.rlp.de/steckbriefe/sdb/FFH\\_SDB\\_6310-301.pdf](http://www.natura2000.rlp.de/steckbriefe/sdb/FFH_SDB_6310-301.pdf); Stand: 2012, Abrufdatum: 16.05.2017

## 6 Anlagen

Folgende Materialien sind den erarbeiteten Unterlagen hinzugefügt:

- **Themenkarten**

|   |               |
|---|---------------|
| „Übersichtslageplan“  | M: 1 : 75.000 |
| „Grünkarte“ (Zuständigkeit Freigelände und Wald funktionsfläche)    | M: 1 : 20.000 |
| „Schutzgebiete“   | M: 1 : 25.000 |
| „Pflegeräume“   | M: 1 : 75.000 |
| „Pfleßmaßnahmen Freigelände“, Blatt 1 – 9                           | M: 1 : 7.500  |
| „Pfleßmaßnahmen Freigelände“, Blatt 1 – 9 (beschriftet - BfN-Codes) | M: 1 : 7.500  |
| „Entwicklungs- und spezielle Artenschutzmaßnahmen“, Blatt 1 – 9     | M: 1 : 7.500  |

## 7 Anhang

### Landschaftspflegerische Maßnahmen im Freigelände

Tab. 9: landespflegerische Maßnahmen innerhalb der Pflegeeinheiten im Freigelände

| Pflegeraum                              | Pflegeeinheit        | LRT  | Tätigkeit<br>(Hauptmaßnahme und 1. Nebenmaßnahme sind <b>fett</b> dargestellt; die weiteren Nebenmaßnahmen in Standardschrift)       | Flächengröße/<br>Anzahl | Durchführungszeitraum                    | Bemerkungen   |
|---|----------------------|------|--|-------------------------|--|---|
| Munbelastungsfläche „C“ TrÜbPI (WE2331) | M.02                 | -    | <b>Verkehrsfläche instandhalten</b><br><b>Sickerschächte/ Einläufe umsetzen, entleeren, abfahren</b>                                 | 580 m <sup>2</sup>      | Jährliche Kontrollen                     | Bedarfsgerechte Ausführung  |
|   | M.17                 | -    | <b>Mulchen</b><br><b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</b><br><br>Mit Kette einebnen/ schleppen                          | 1,32 ha                 | Jährlich mind. 1-malig<br>Alle 2-3 Jahre | Einsatz unter Leitung der militärischen Feuerwerker und/oder mit Pflegepanzer         |
|   | M.70                 | 6510 | <b>Betretungsverbot (militärisch)</b>  | 1.667 ha                | Durchgängig                              | Betretungsverbot aufgrund hoher Munitionsbelastung                                    |
|   | <b>Fläche gesamt</b> |      |  | <b>1.668 ha</b>         |  |   |
| PR 01 TrÜbPI (WE2331)                   | 1.01                 | 6510 | <b>Verkehrsflächen instandhalten</b><br><b>Schaffung und Erhalt von Strukturen im Offenland</b><br><br>Artenschutzmaßnahme Amphibien | 3,14 ha                 | Jährliche Kontrollen                     | Bedarfsgerechte Ausführung<br>Extensive Schafbeweidung<br>Instandhaltung der Bankette |
|   | 1.02                 | 6510 | <b>Verkehrsfläche instandhalten</b><br><b>Sickerschächte/ Einläufe umsetzen, entleeren, abfahren</b>                                 | 27,46 ha                | Jährliche Kontrollen                     | Bedarfsgerechte Ausführung  |
|   | 1.03                 | -    | <b>Verkehrsfläche instandhalten</b><br><b>Winterdienst</b><br><br>Kehren;  | 36,26 ha                | Jährliche Kontrollen                     | Bedarfsgerechte Ausführung  |

| Pflegeraum | Pflegeeinheit | LRT                   | Tätigkeit<br>(Hauptmaßnahme und 1. Nebenmaßnahme sind <b>fett</b> dargestellt; die weiteren Nebenmaßnahmen in Standardschrift)   | Flächengröße/<br>Anzahl | Durchführungszeitraum   | Bemerkungen                |
|------------|---------------|-----------------------|--|-------------------------|---|----------------------------|
|            |               |                       | Sickerschächte/ Einläufe umsetzen, entleeren, abfahren   |                         |   |                            |
|            | 1.04          | -                     | <b>Wasserstandsregulierung/-stands-anhebung</b>  | 0,92 ha                 | Jährliche Kontrollen  | Bedarfsgerechte Ausführung |
|            | 1.05          | -                     | <b>Verkehrsfläche instandhalten</b>  | 0,80 ha                 | Jährliche Kontrollen  |                            |
|            |               |                       |  |                         |   | Bei Bedarf                 |
|            | 1.11          | 6510                  | <b>Mulchen</b>   | 0,26 ha                 | Jährlich mind. 1-malig  |                            |
|            | 1.13          | 6510<br>6210<br>91E0* | <b>Mulchen<br/>Beweidung mit Nachmahd</b><br><br>Obstbaumpflege;<br>Schaffung/ Erhalt von Strukturen mit Offenland;<br>Roden (naturschutzfachlich);<br>Mit Kette einebnen/ schleppen;<br>Artenschutzmaßnahmen Insekten | 275,26 ha               | Jährlich mind. 1-malig<br>jährliche Hüteweide<br><br>Alle 5 Jahre im Winterhalbjahr | Extensive Schafbeweidung   |
|            | 1.14          | 6210<br>6510          | <b>Mulchen<br/>mit Kette einebnen/ schleppen</b>   | 30,46 ha                | Jährlich mind. 1-malig<br>Bei Bedarf  |                            |
|            | 1.17          | 6510                  | <b>Mulchen<br/>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</b><br><br>Mit Kette einebnen/ schleppen<br>Artenschutzmaßnahme Amphibien   | 75,54 ha                | Jährlich mind. 1-malig  |                            |
|            | 1.19          | 6210<br>6510          | <b>Mulchen<br/>Beweidung zu bestimmten Zeiten</b><br><br>Mit Kette einebnen/ schleppen;<br>Artenschutzmaßnahme Flora   | 14,82 ha                | Jährlich mind. 1-malig<br>nach Orchideenblüte bzw.<br>ab 15 Juli                    |                            |
|            | 1.20          | -                     | <b>Mahd ohne abräumen</b>  | 0,84 ha                 | 1 mal jährlich  |                            |

| Pflegeraum | Pflegeeinheit | LRT  | Tätigkeit<br>(Hauptmaßnahme und 1. Nebenmaßnahme sind <b>fett</b> dargestellt; die weiteren Nebenmaßnahmen in Standardschrift) | Flächengröße/<br>Anzahl | Durchführungszeitraum                                      | Bemerkungen  |
|------------|---------------|------|--|-------------------------|--|--|
|            |               |      |  |                         |  |  |
|            | 1.21          | 6510 | <b>Mahd ohne abräumen</b><br><b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</b>  | 5,82 ha                 | 1mal jährlich  |  |
|            | 1.22          | -    | <b>Mahd ohne abräumen</b><br><b>Verkehrsfläche instandhalten</b>   | 7,58 ha                 | 1mal jährlich  |  |
|            | 1.23          | 6510 | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</b><br><b>Mahd ohne abräumen</b>  | 90 m <sup>2</sup>       | Alle 2-3 Jahre<br>1mal jährlich                            |  |
|            | 1.24          | 6510 | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</b>   | 2,37 ha                 | Alle 2-3 Jahre   |  |
|            | 1.25          | -    | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</b>  | 2,67 ha                 | Alle 2-3 Jahre   | Hierbei geht es um den Erhalt der Offenlandstrukturen im Wald, z.B. Lichtungen |
|            | 1.27          | -    | <b>Mulchen</b><br><b>Mähweide mit Nachbeweidung</b><br><br>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland                       | 360 m <sup>2</sup>      | Jährlich mind. 1-malig<br>Jährliche Hütebeweidung (Schafe) |  |
|            | 1.35          | -    | <b>Freischneiden</b><br><b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</b><br><br>Verkehrsflächen instandhalten              | 9,66 ha                 | Bei Bedarf<br>Alle 2-3 Jahre                               |  |
|            | 1.36          | 6510 | <b>Freischneiden</b>   | 4,02 ha                 | Alle 2-3 Jahre nach Bedarf                                 |  |
|            | 1.38          | 6510 | <b>Rückschnitt (funktional)</b><br><b>Mulchen</b>  | 2,79 ha                 | Alle 2-3 Jahre nach Bedarf<br>Jährlich mind. 1-malig       |  |

## MPE-Plan TrÜbPI Baumholder 2017 – Anhang: Maßnahmenblätter Freigelände

| Pflegeraum               | Pflegeeinheit        | LRT  | Tätigkeit<br>(Hauptmaßnahme und 1. Nebenmaßnahme sind <b>fett</b> dargestellt; die weiteren Nebenmaßnahmen in Standardschrift)           | Flächengröße/<br>Anzahl | Durchführungszeitraum  | Bemerkungen  |
|--------------------------|----------------------|------|--|-------------------------|--|--|
|                          |                      |      | Beweidung mit Nachmahd   |                         |  |  |
|                          | 1.39                 | -    | <b>Rückschnitt (funktional)</b>  | 0,18 ha                 | Alle 2-3 Jahre nach Bedarf   |  |
|                          | 1.45                 | -    | <b>Schaffung von Strukturen an Gehölzen</b>  | 7,32 ha                 | Bei Bedarf   |  |
|                          | 1.70                 | -    | <b>Betretungsverbot / Betretungsverbot (militärisch)</b>   | 6,63 ha                 | durchgängig  | Betretungsverbot aufgrund hoher Munitionsbelastung   |
|                          | 1.72                 | -    | <b>Planieren</b>   | 2,34 ha                 |  |  |
|                          | 1.73                 | -    | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen von Gewässern</b>  | 0,16 ha                 |  |  |
|                          | 1.75                 | -    | <b>Sukzession (ohne Maßnahmen)</b>   | 0,13 ha                 |  | Freie Entwicklung, ohne Sukzessionslenkung   |
|                          | <b>Fläche gesamt</b> |      |  | <b>523,2 ha</b>         |  |  |
| PR 02 TrÜbPI<br>(WE2331) | 2.02                 | 6510 | <b>Verkehrsflächen instandhalten<br/>Sickerschächte/ Einläufe umsetzen,<br/>entleeren, abfahren</b><br><br>Artenschutzmaßnahme Amphibien | 35,36 ha                | Jährliche Kontrollen<br><br>sofern Fahrspuren vorhanden bzw. neu entstehen infolge militärischer Nutzung | Bedarfsgerechte Ausführung<br><br>Erhalt und Schaffung von Kleingewässern z.B. in Fahrspuren |
|                          | 2.03                 | -    | <b>Verkehrsflächen instandhalten<br/>Winterdienst</b><br><br>Kehren<br>Sickerschächte/ Einläufe umsetzen,<br>entleeren, abfahren         | 14,97 ha                | Jährliche Kontrollen   | Bedarfsgerechte Ausführung   |
|                          | 2.10                 | -    | <b>Pflügen/ Grubbern</b>   | 0,57 ha                 | Jährlich jeweils ein Drittel der Fläche im Rotationsprinzip  |  |

| Pflegeraum | Pflegeeinheit | LRT                           | Tätigkeit<br>(Hauptmaßnahme und 1. Nebenmaßnahme sind <b>fett</b> dargestellt; die weiteren Nebenmaßnahmen in Standardschrift)  | Flächengröße/<br>Anzahl | Durchführungszeitraum                         | Bemerkungen  |
|------------|---------------|-------------------------------|---|-------------------------|---|--|
|            |               |                               |   |                         |   |  |
|            | 2.13          | 6510<br>8230<br>91E0*         | <b>Mulchen</b><br><b>Beweidung mit Nachmahd</b><br><br>Schaffung/Erhalt von Strukturen im Offenland;<br>Roden (naturschutzfachlich);<br>Mit Kette einebnen/ schleppen;<br><br>Artenschutzmaßnahme Amphibien | 289 ha                  | Jährlich mind. 1-malig<br>jährliche Hüteweide | Extensive Schafbeweidung<br><br><br>Erhalt und Schaffung von Kleingewässern z.B. in Fahrspuren |
|            | 2.17          | 6510                          | <b>Mulchen</b><br><b>Schaffung/Erhalt von Strukturen im Offenland</b><br><br>Mit Kette einebnen/schleppen   | 6,23 ha                 | Jährlich mind. 1-malig<br>alle 2-3 Jahre      |  |
|            | 2.18          | -                             | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</b><br><b>Mulchen</b><br><br>Beweidung mit Nachmahd  | 17,02 ha                | alle 2-3 Jahre<br>Jährlich mind. 1-malig      | Extensive Schafbeweidung   |
|            | 2.21          |                               | <b>Mahd ohne abräumen</b><br><b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</b>   | 0,48 ha                 | Jährlich mind. 1-malig<br>alle 2-3 Jahre      |  |
|            | 2.23          | 6510                          | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</b><br><b>Mahd ohne abräumen</b>   | 2,61 ha                 | alle 2-3 Jahre<br><br>Jährlich mind. 1-malig  |  |
|            | 2.24          | 6510                          | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</b>  | 3,29 ha                 | alle 2-3 Jahre                                |  |
|            | 2.25          | 3150<br>4030<br>6230*<br>6430 | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</b>   | 7,04 ha                 | alle 2-3 Jahre                                | Hierbei geht es um den Erhalt der Offenlandstrukturen im Wald                                  |

## MPE-Plan TrÜbPI Baumholder 2017 – Anhang: Maßnahmenblätter Freigelände

| Pflegeraum               | Pflegeeinheit        | LRT          | Tätigkeit<br>(Hauptmaßnahme und 1. Nebenmaßnahme sind <b>fett</b> dargestellt; die weiteren Nebenmaßnahmen in Standardschrift)  | Flächengröße/<br>Anzahl | Durchführungszeitraum  | Bemerkungen                |
|--------------------------|----------------------|--------------|---|-------------------------|--|----------------------------|
|                          |                      | 6510<br>8230 |   |                         |  |                            |
|                          | 2.30                 | -            | <b>Entbuschen/ Entkusseln</b>   | 2,68 ha                 | Alle 2-3 Jahre nach Bedarf, außerhalb Brutzeit                           |                            |
|                          | 2.33                 | -            | <b>Mulchen<br/>Entbuschen/Entkusseln</b>  | 2,33 ha                 | Jährlich mind. 1-malig<br>Alle 2-3 Jahre nach Bedarf, außerhalb Brutzeit |                            |
|                          | 2.39                 | -            | <b>Rückschnitt (funktional)</b>   | 128 m <sup>2</sup>      | Alle 2-3 Jahre nach Bedarf   |                            |
|                          | 2.47                 | 6510         | <b>Mulchen<br/>Anlage von Hecken/ Knicks</b>  | 4,68 ha                 | 1mal jährlich  |                            |
|                          | 2.48                 | -            | <b>Schnittpflege (Kopfweiden)</b>   | 570 m <sup>2</sup>      | Bei Bedarf, außerhalb der Brutzeit                                       |                            |
|                          | 2.60                 | -            | <b>Artenschutzmaßnahme<br/>Reptilien</b>  | 0,27 ha                 |  |                            |
|                          | 2.72                 | -            | <b>Planieren</b>  | 0,55 ha                 |  |                            |
|                          | <b>Fläche gesamt</b> |              |   | <b>387,15 ha</b>        |  |                            |
| PR 03 TrÜbPI<br>(WE2331) | 3.02                 | -            | <b>Verkehrsfläche instandhalten<br/>Sickerschächte/ Einläufe umsetzen,<br/>entleeren, abfahren</b>                              | 22,30 ha                | Jährliche Kontrollen   | Bedarfsgerechte Ausführung |
|                          | 3.03                 | -            | <b>Verkehrsfläche instandhalten<br/>Winterdienst</b><br><br>Kehren<br>Sickerschächte/ Einläufe umsetzen,<br>entleeren, abfahren | 21,15 ha                | Jährliche Kontrollen   | Bedarfsgerechte Ausführung |
|                          | 3.04                 | -            | <b>Wasserstandsregulierung /-<br/>standsanhebung</b>  | 0,65 ha                 | Jährliche Kontrollen   |                            |
|                          | 3.05                 | 6510         | <b>Verkehrsfläche instandhalten</b><br><br>Roden (naturschutzfachlich)  | 2,96 ha                 | Jährliche Kontrollen   |                            |
|                          | 3.10                 | -            | <b>Pflügen/ Grubbern</b>  | 0,15 ha                 |  |                            |

| Pflegeraum | Pflegeeinheit | LRT                  | Tätigkeit<br>(Hauptmaßnahme und 1. Nebenmaßnahme sind <b>fett</b> dargestellt; die weiteren Nebenmaßnahmen in Standardschrift)   | Flächengröße/<br>Anzahl | Durchführungszeitraum                                       | Bemerkungen  |
|------------|---------------|----------------------|--|-------------------------|---|--|
|            | 3.11          | -                    | <b>Mulchen</b>   | 100 m <sup>2</sup>      | Jährlich mind. 1-malig                                      |  |
|            | 3.13          | 6210<br>6510<br>4030 | <b>Mulchen</b><br><b>Beweidung mit Nachmahd</b><br><br>Rückschnitt (naturschutzfachlich);<br>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im<br>Offenland;<br>Roden (naturschutzfachlich)<br>Mit Kette einebnen/ schleppen | 604,21 ha               | Jährlich mind. 1-malig<br>Jährliche Hüteweide<br>(Schafe)   | Extensive Schafbeweidung                           |
|            | 3.17          | -                    | <b>Mulchen</b><br><b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im<br/>Offenland</b><br><br>Mit Kette einebnen/ schleppen  | 3,15 ha                 | Jährlich mind. 1-malig<br>alle 2-3 Jahre                    |  |
|            | 3.25          | -                    | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im<br/>Wald</b>  | 0,14 ha                 | alle 2-3 Jahre  |  |
|            | 3.49          | 6510                 | <b>Mulchen</b><br><b>Roden (naturschutzfachlich)</b><br><br>Mit Kette einebnen/ schleppen<br>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im<br>Offenland  | 19,48 ha                | jährlich mind. 1-malig<br>bei Bedarf, außerhalb<br>Brutzeit |  |
|            | 3.50          | 6510                 | <b>Obstbaumpflege</b><br><b>Mulchen</b><br><br>Beweidung mit Nachmahd  | 2,60 ha                 | bei Bedarf<br>1mal jährlich                                 | Extensive Schafbeweidung                           |
|            | 3.70          | -                    | <b>Betretungsverbot / Betretungsverbot<br/>(militärisch)</b>   | 1,69 ha                 | durchgängig   | Betretungsverbot aufgrund hoher Munitionsbelastung |
|            | 3.72          | -                    | <b>Planieren</b>   | 0,46 ha                 |   |  |
|            | 3.90          | -                    | <b>keine</b>   | 535 m <sup>2</sup>      |   |  |

| Pflegeraum                      | Pflegeeinheit        | LRT   | Tätigkeit<br>(Hauptmaßnahme und 1. Nebenmaßnahme sind <b>fett</b> dargestellt; die weiteren Nebenmaßnahmen in Standardschrift)   | Flächengröße/<br>Anzahl | Durchführungszeitraum                | Bemerkungen                |
|---------------------------------|----------------------|---|--|-------------------------|--------------------------------------|----------------------------|
|                                 | <b>Fläche gesamt</b> |   |  | <b>679 ha</b>           |                                      |                            |
| <b>PR 04 TrÜbPI</b><br>(WE2331) | 4.02                 | -   | <b>Verkehrsflächen instandhalten</b><br><b>Sickerschächte/ Einläufe umsetzen, entleeren, abfahren</b>  | 20,29 ha                | Jährliche Kontrollen                 | Bedarfsgerechte Ausführung |
|                                 | 4.03                 | -   | <b>Verkehrsflächen instandhalten</b><br><b>Winterdienst</b><br><br>Kehren;<br>Sickerschächte/ Einläufe umsetzen, entleeren, abfahren   | 16,91 ha                | Jährliche Kontrollen                 | Bedarfsgerechte Ausführung |
|                                 | 4.04                 | -   | <b>Wasserstandregulierung/</b><br><b>-standsanhebung</b>   | 0,2 ha                  | Jährliche Kontrollen                 |                            |
|                                 | 4.05                 | -   | <b>Verkehrsfläche instandhalten</b>  | 0,48 ha                 | Jährliche Kontrollen                 |                            |
|                                 | 4.10                 | -   | <b>Pflügen/ Grubbern</b>   | 1,74 ha                 |                                      |                            |
|                                 | 4.11                 | 6510  | <b>Mulchen</b>   | 3,98 ha                 | Jährlich mind. 1-malig               |                            |
|                                 | 4.13                 | 3150<br>6210<br>6230*<br>6430<br>6510<br>8230 | <b>Mulchen</b><br><b>Beweidung mit Nachmahd</b><br><br>Obstbaumpflege;<br>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland;<br>Mit Kette einebnen/ schleppen;<br>Obstbaumpflanzung; | 121,07 ha               | Jährlich mind. 1-malig<br>Hüteweide  | Extensive Schafbeweidung   |
|                                 | 4.14                 | 6430<br>6510<br>91E0*                         | <b>Mulchen</b><br><b>mit Kette einebnen/ schleppen</b><br><br>Beweidung mit Nachmahd   | 104,32 ha               | Jährlich mind. 1-malig<br>bei Bedarf |                            |

| Pflegeraum | Pflegeeinheit | LRT                                  | Tätigkeit<br>(Hauptmaßnahme und 1. Nebenmaßnahme sind <b>fett</b> dargestellt; die weiteren Nebenmaßnahmen in Standardschrift)                                    | Flächengröße/<br>Anzahl | Durchführungszeitraum   | Bemerkungen   |
|------------|---------------|--------------------------------------|---|-------------------------|---|---|
|            |               |                                      | Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland   |                         |   |   |
|            | 4.17          | 6230*<br>6510<br>8230                | <b>Mulchen</b><br><b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</b><br><br>Gehölzschnitt häckseln;<br>Mit Kette einebnen/ schleppen;<br>Beweidung mit Nachmahd | 17,06 ha                | Jährlich mind. 1-malig  |   |
|            | 4.18          | -                                    | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</b><br><b>Mulchen</b><br><br>Artenschutzmaßnahme Amphibien   | 2,62 ha                 | Alle 2-3 Jahre<br>1malig pro Jahr<br><br>sofern Fahrspuren vorhanden bzw. neu entstehen im Zuge der militärischen Nutzung | Erhalt und Schaffung von Kleingewässern z.B. in Fahrspuren                                    |
|            | 4.25          | 6210<br>6430<br>6510<br>8220<br>8230 | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</b>   | 2,34 ha                 | alle 2-3 Jahre  | Hierbei geht es um den Erhalt der Offenlandstrukturen im Wald, z.B. im Bereich von Lichtungen |
|            | 4.30          | -                                    | <b>Entbuschen/ Entkusseln</b>   | 1,82 ha                 | Alle 2-3 Jahre nach Bedarf, außerhalb Brutzeit  |   |
|            | 4.33          | -                                    | <b>Mulchen</b><br><b>Entbuschen/ Entkusseln</b>   | 4,62 ha                 | 1mal pro Jahr<br>Alle 2-3 Jahre nach Bedarf, außerhalb Brutzeit   |   |
|            | 4.34          | 8230                                 | <b>Entbuschen / Entkusseln</b><br><b>Mulchen</b><br><br>Beweidung mit Nachmahd;<br>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im  | 9,85 ha                 | Alle 2-3 Jahre nach Bedarf, außerhalb Brutzeit<br>1mal pro Jahr   |   |

| Pflegeraum                       | Pflegeeinheit        | LRT  | Tätigkeit<br>(Hauptmaßnahme und 1. Nebenmaßnahme sind <b>fett</b> dargestellt; die weiteren Nebenmaßnahmen in Standardschrift) | Flächengröße/<br>Anzahl | Durchführungszeitraum              | Bemerkungen                |
|----------------------------------|----------------------|------|--|-------------------------|------------------------------------|----------------------------|
|                                  |                      |      | Offenland  |                         |                                    |                            |
|                                  | 4.39                 | -    | <b>Rückschnitt (funktional)</b>  | 4,61 ha                 | Alle 2-3 Jahre nach Bedarf         |                            |
|                                  | 4.46                 | 6430 | <b>Schaffung von Strukturen an Gehölzen<br/>Mulchen</b><br><br>Gehölzschnitt häckseln  | 8,36 ha                 | Alle 2-3 Jahre nach Bedarf         |                            |
|                                  | 4.48                 | -    | <b>Schnittpflege (Kopfweiden)</b>  | 0,36 ha                 | Bei Bedarf, außerhalb der Brutzeit |                            |
|                                  | 4.52                 | -    | <b>Entfernen von Jungbäumen/ Altsträuchern</b>   | 1,29 ha                 | bei Bedarf, außerhalb Brutzeit     |                            |
|                                  | 4.53                 | -    | <b>Entfernung standortfremder Gehölze</b>  | 3,25 ha                 | bei Bedarf, außerhalb Brutzeit     |                            |
|                                  | 4.55                 | -    | <b>Obstbaumpflege</b>  | 42 m <sup>2</sup>       |                                    |                            |
|                                  | 4.75                 | -    | <b>Sukzession (ohne Maßnahmen)</b>   | 400 m <sup>2</sup>      |                                    |                            |
|                                  | 4.90                 | -    | <b>keine</b>   | 165 m <sup>2</sup>      |                                    |                            |
|                                  | <b>Fläche gesamt</b> |      |  | <b>325,23 ha</b>        |                                    |                            |
| <b>PR 05 TrÜbPI<br/>(WE2331)</b> | 5.02                 | 8230 | <b>Verkehrsfläche instandhalten<br/>Sickerschächte/ Einläufe umsetzen,<br/>entleeren, abfahren</b>                             | 19,46 ha                | Jährliche Kontrollen               | Bedarfsgerechte Ausführung |

| Pflegeraum | Pflegeeinheit | LRT                                  | Tätigkeit<br>(Hauptmaßnahme und 1. Nebenmaßnahme sind <b>fett</b> dargestellt; die weiteren Nebenmaßnahmen in Standardschrift)      | Flächengröße/<br>Anzahl | Durchführungszeitraum                             | Bemerkungen   |
|------------|---------------|--------------------------------------|---|-------------------------|---|---|
|            | 5.03          | -                                    | <b>Verkehrsfläche instandhalten<br/>Winterdienst</b><br><br>Kehren;<br>Sickerschächte/ Einläufe umsetzen,<br>entleeren, abfahren    | 6 ha                    | Jährliche Kontrollen                              | Bedarfsgerechte<br>Ausführung   |
|            | 5.05          | -                                    | <b>Verkehrsfläche instandhalten</b>   | 0,54 ha                 | Jährliche Kontrollen                              |   |
|            | 5.10          | -                                    | <b>Pflügen/ Grubbern</b>  | 2,95 ha                 |   |   |
|            | 5.11          | -                                    | <b>Mulchen</b>  | 0,11 ha                 | Jährlich mind. 1-malig                            |   |
|            | 5.13          | 6210<br>6430<br>6510<br>8220<br>8230 | <b>Mulchen<br/>Beweidung mit Nachmahd</b><br><br>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im<br>Offenland;<br>Mit Kette einebnen/ schleppen | 170 ha                  | Jährlich mind. 1-malig<br>Jährliche Hüteweide     | Extensive Schafbeweidung  |
|            | 5.17          | 6510<br>8220                         | <b>Mulchen<br/>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im<br/>Offenland</b><br><br>Mit Kette einebnen/ schleppen                           | 18,39 ha                | Jährlich mind. 1-malig<br>Alle 2-3 Jahre          |   |
|            | 5.25          | -                                    | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im<br/>Wald</b>   | 2,25 ha                 | Alle 2-3 Jahre                                    | Hierbei geht es um den<br>Erhalt der Offenlandstrukturen im Wald, z.B. Lichtungen |
|            | 5.28          | -                                    | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im<br/>Wald<br/>Obstbaumpflege</b>  | 0,24 ha                 | Bei Bedarf bzw. alle 2-3<br>Jahre                 |   |
|            | 5.30          | 8230                                 | <b>Entbuschen/ Entkusseln</b>   | 2,25 ha                 | Alle 2-3 Jahre nach Bedarf,<br>außerhalb Brutzeit |   |

| Pflegeraum               | Pflegeeinheit        | LRT                                  | Tätigkeit<br>(Hauptmaßnahme und 1. Nebenmaßnahme sind <b>fett</b> dargestellt; die weiteren Nebenmaßnahmen in Standardschrift)   | Flächengröße/<br>Anzahl | Durchführungszeitraum                          | Bemerkungen  |
|--------------------------|----------------------|--------------------------------------|--|-------------------------|--|--|
|                          | 5.31                 | 6210<br>6430<br>6510<br>8220<br>8230 | <b>Entbuschen/ Entkusseln<br/>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im<br/>Offenland</b>  | 31,18 ha                | Alle 2-3 Jahre nach Bedarf, außerhalb Brutzeit |  |
|                          | 5.56                 | -                                    | <b>Gehölzpflege</b>  | 475 m <sup>2</sup>      | Bei Bedarf, außerhalb der Brutzeit             |  |
|                          | 5.70                 | -                                    | <b>Betretungsverbot / Betretungsverbot<br/>(militärisch)</b>   | 0,31 ha                 | Durchgängig                                    | Betretungsverbot aufgrund hoher Munitionsbelastung |
|                          | 5.75                 | -                                    | <b>Sukzession (ohne Maßnahmen)</b>   | 785 m <sup>2</sup>      |  | Freie Entwicklung, ohne Sukzessionslenkung         |
|                          | 5.76                 | -                                    | <b>Gewässerunterhaltung in mehrjährigen<br/>Abständen</b>  | 595 m <sup>2</sup>      | Bei Bedarf                                     |  |
|                          | 5.90                 | -                                    | <b>keine</b>   | 60 m <sup>2</sup>       |  |  |
|                          | <b>Fläche gesamt</b> |                                      |  | <b>253,87 ha</b>        |  |  |
| PR 06 TrÜbPI<br>(WE2331) | 6.02                 | -                                    | <b>Verkehrsfläche instandhalten<br/>Sickerschächte/ Einläufe umsetzen,<br/>entleeren, abfahren</b>                               | 30,74 ha                | Jährliche Kontrollen                           | Bedarfsgerechte Ausführung                         |
|                          | 6.03                 | -                                    | <b>Verkehrsfläche instandhalten<br/>Winterdienst</b><br><br>Kehren;<br>Sickerschächte/ Einläufe umsetzen,<br>entleeren, abfahren | 7,54 ha                 | Jährliche Kontrollen                           | Bedarfsgerechte Ausführung                         |
|                          | 6.04                 | 3150                                 | <b>Wasserstandregulierung/ Wasser-<br/>standanhebung</b>   | 2,38 ha                 | Bei Bedarf                                     | Artenschutzmaßnahme<br>Flora dient der Förderung   |

| Pflegeraum | Pflegeeinheit | LRT                                  | Tätigkeit<br>(Hauptmaßnahme und 1. Nebenmaßnahme sind <b>fett</b> dargestellt; die weiteren Nebenmaßnahmen in Standardschrift)                          | Flächengröße/<br>Anzahl | Durchführungszeitraum                             | Bemerkungen  |
|------------|---------------|--------------------------------------|---|-------------------------|---|--|
|            |               |                                      | Artenschutzmaßnahme Flora   |                         |   | der lebensraumtypischen Unterwasservegetation des LRT 3150                                   |
|            | 6.05          | -                                    | <b>Verkehrsfläche instandhalten</b>   | 1,03 ha                 |   |  |
|            | 6.06          | -                                    | <b>Übrige Verkehrssicherung durchführen</b>   | 0,34 ha                 | Bei Bedarf  | Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen (u.a. Lichtraumprofil herstellen, Gehölzrückschnitt) |
|            | 6.11          | 6510                                 | <b>Mulchen</b>  | 0,56 ha                 |   |  |
|            | 6.13          | 3150<br>6210<br>6430<br>6510         | <b>Mulchen</b><br><b>Beweidung mit Nachmahd</b><br><br>Obstbaumpflege<br>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland<br>Mit Kette einebnen/ schleppen | 255,30 ha               | Jährlich mind. 1-malig<br>Jährliche Hütebeweidung | extensive Schafbeweidung   |
|            | 6.17          | 3150<br>6210<br>6430<br>6510<br>8230 | <b>Mulchen</b><br><b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</b><br><br>Entbuschen/ Entkusseln<br>Mit Kette einebnen/ schleppen                   | 69,85 ha                | Jährlich mind. 1-malig<br>Alle 2-3 Jahre          |  |
|            | 6.18          | -                                    | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</b><br><b>Mulchen</b>  | 1,23 ha                 | Alle 2 Jahre<br><br>Jährlich mind. 1-malig        |  |
|            | 6.24          | -                                    | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</b>  | 1,11 ha                 | Alle 2-3 Jahre                                    |  |

## MPE-Plan TrÜbPI Baumholder 2017 – Anhang: Maßnahmenblätter Freigelände

| Pflegeraum           | Pflegeeinheit | LRT          | Tätigkeit<br>(Hauptmaßnahme und 1. Nebenmaßnahme sind <b>fett</b> dargestellt; die weiteren Nebenmaßnahmen in Standardschrift) | Flächengröße/<br>Anzahl | Durchführungszeitraum  | Bemerkungen  |
|----------------------|---------------|--------------|--|-------------------------|--|--|
|                      | 6.25          | 8230         | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</b>  | 0,47 ha                 | Alle 2-3 Jahre   | Hier geht es um den Erhalt der Strukturen an sich, z.B. Lichtung, Waldwiese etc. |
|                      | 6.30          | 6210<br>6430 | <b>Entbuschen/ Entkusseln</b>  | 2,10 ha                 | Alle 2-3 Jahre nach Bedarf, außerhalb Brutzeit                           |  |
|                      | 6.33          | 6210<br>6510 | <b>Mulchen<br/>Entbuschen/ Entkusseln</b>  | 3,32 ha                 | Jährlich mind. 1-malig<br>Alle 2-3 Jahre nach Bedarf, außerhalb Brutzeit |  |
|                      | 6.39          | -            | <b>Rückschnitt (funktional)</b>  | 0,30 ha                 |  |  |
|                      | 6.51          | -            | <b>Mulchen<br/>Obstbaumpflege</b>  | 5,31 ha                 | Jährlich mind. 1-malig<br>Bei Bedarf                                     |  |
|                      | 6.53          | -            | <b>Entfernung standortfremder Gehölze</b>  | 3,28 ha                 | Alle 2-3 Jahre nach Bedarf, außerhalb Brutzeit                           |  |
|                      | 6.54          | -            | <b>Entfernung standortfremder Gehölze<br/>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</b>                                    | 6,90 ha                 | Alle 2-3 Jahre nach Bedarf, außerhalb Brutzeit                           |  |
|                      | 6.70          | -            | <b>Betretungsverbot / Betretungsverbot (militärisch)</b>   | 4,9 ha                  | Durchgängig  | Betretungsverbot aufgrund hoher Munitionsbelastung                               |
|                      | 6.73          | 3150         | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern</b>   | 150 m <sup>2</sup>      |  |  |
|                      | 6.75          | -            | <b>Sukzession (ohne Maßnahmen)</b>   | 1,08 ha                 |  | Freie Entwicklung, ohne Sukzessionslenkung                                       |
|                      | 6.90          | -            | <b>keine</b>   | 710 m <sup>2</sup>      |  |  |
| <b>Fläche gesamt</b> |               |              |  | <b>398,47 ha</b>        |  |  |

| Pflegeraum               | Pflegeeinheit | LRT                          | Tätigkeit<br>(Hauptmaßnahme und 1. Nebenmaßnahme sind <b>fett</b> dargestellt; die weiteren Nebenmaßnahmen in Standardschrift)  | Flächengröße/<br>Anzahl | Durchführungszeitraum                             | Bemerkungen  |
|--------------------------|---------------|------------------------------|---|-------------------------|---|--|
| PR 07 TrÜbPI<br>(WE2331) | 7.02          | -                            | <b>Verkehrsflächen instandhalten</b><br><b>Sickerschächte/ Einläufe umsetzen, entleeren, abfahren</b><br><br>Artenschutzmaßnahmen Insekten                                | 35,86 ha                | Jährliche Kontrollen                              | Bedarfsgerechte Ausführung   |
|                          | 7.03          | -                            | <b>Verkehrsflächen instandhalten</b><br><b>Winterdienst</b><br><br>Kehren;<br>Sickerschächte/ Einläufe umsetzen, entleeren, abfahren<br><br>Artenschutzmaßnahmen Insekten | 9,38 ha                 | Jährliche Kontrollen                              | Bedarfsgerechte Ausführung<br><br>Offenhaltung Randstreifen, besonnte Böschungen |
|                          | 7.05          | -                            | <b>Verkehrsfläche instandhalten</b>   | 0,26 ha                 | Jährliche Kontrollen                              |  |
|                          | 7.10          | -                            | <b>Pflügen/ Grubbern</b>  | 2,95 ha                 |   |  |
|                          | 7.11          | 6510<br>8230                 | <b>Mulchen</b><br><br>Artenschutzmaßnahmen Insekten   | 7,50 ha                 | Jährlich mind. 1-malig                            |  |
|                          | 7.13          | 3150<br>6210<br>6430<br>6510 | <b>Mulchen</b><br><b>Beweidung mit Nachmahd</b><br><br>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland;<br>Obstbaumpflege   | 72,35 ha                | Jährlich mind. 1-malig<br>Jährliche Hütebeweidung | extensive Schafbeweidung   |
|                          | 7.15          | 6210<br>6230*<br>6510        | <b>Mulchen</b><br><b>Schleppen/ Eggen</b><br><br>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland  | 49,73 ha                | Jährlich mind. 1-malig<br>Bei Bedarf              |  |

| Pflegeraum | Pflegeeinheit | LRT                  | Tätigkeit<br>(Hauptmaßnahme und 1. Nebenmaßnahme sind <b>fett</b> dargestellt; die weiteren Nebenmaßnahmen in Standardschrift) | Flächengröße/<br>Anzahl | Durchführungszeitraum   | Bemerkungen                                       |
|------------|---------------|----------------------|--|-------------------------|---|---|
|            | 7.16          | -                    | <b>Mulchen<br/>Schaffung von Strukturen</b>  | 0,18 ha                 | Jährlich mind. 1-malig<br>alle 2-3 Jahre  |   |
|            | 7.17          | 6210<br>6430<br>6510 | <b>Mulchen<br/>Schaffung / Erhalt von Strukturen im<br/>Offenland</b><br><br>Obstbaumpflege                                    | 56,11 ha                | Jährlich mind. 1-malig<br>alle 2-3 Jahre  |   |
|            | 7.24          | -                    | <b>Schaffung / Erhalt von Strukturen im<br/>Offenland</b>  | 0,44 ha                 | Alle 2-3 Jahre  |   |
|            | 7.25          | 8220<br>8230         | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im<br/>Wald</b><br><br>Artenschutzmaßnahmen Insekten                                       | 7,61 ha                 | alle 2-3 Jahre  | Offenhaltung Randstreifen,<br>besonnte Böschungen |
|            | 7.30          | -                    | <b>Entbuschen/ Entkusseln</b>  | 2,87 ha                 | Alle 2-3 Jahre nach Bedarf  | außerhalb Brutzeit                                |
|            | 7.31          | 6210<br>6510<br>9130 | <b>Entbuschen/ Entkusseln<br/>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im<br/>Offenland</b>  | 25,37 ha                | Alle 2-3 Jahre nach Bedarf  | außerhalb Brutzeit                                |
|            | 7.33          | -                    | <b>Mulchen<br/>Entbuschen/ Entkusseln</b>  | 0,32 ha                 | Jährlich mind. 1-malig<br>Alle 2-3 Jahre nach Bedarf,<br>außerhalb der Brutzeit |   |
|            | 7.50          | -                    | <b>Obstbaumpflege<br/>Mulchen</b>  | 1,11 ha                 | Bei Bedarf<br>Jährlich mind. 1-malig  | Außerhalb Brutzeit                                |
|            | 7.51          | -                    | <b>Mulchen<br/>Obstbaumpflege</b>  | 0,79 ha                 | Jährlich mind. 1-malig<br>Bei Bedarf  | Außerhalb Brutzeit                                |

| Pflegeraum               | Pflegeeinheit | LRT                                   | Tätigkeit<br>(Hauptmaßnahme und 1. Nebenmaßnahme sind <b>fett</b> dargestellt; die weiteren Nebenmaßnahmen in Standardschrift)     | Flächengröße/<br>Anzahl | Durchführungszeitraum              | Bemerkungen  |
|--------------------------|---------------|---------------------------------------|--|-------------------------|------------------------------------|--|
|                          |               |                                       | Artenschutzmaßnahme Insekten   |                         |                                    |  |
|                          | 7.53          | -                                     | <b>Entfernung standortfremder Gehölze</b>  | 0,22 ha                 | Bei Bedarf, außerhalb der Brutzeit |  |
|                          | 7.57          | 8230                                  | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</b><br><b>Entfernung von Jungbäumen / Altsträuchern</b>                                | 0,12 ha                 | Bei Bedarf, außerhalb der Brutzeit |  |
|                          | 7.70          | 3150<br>6210<br>6230*<br>6510<br>8230 | <b>Betretungsverbot / Betretungsverbot (militärisch)</b>   | 36,96 ha                | Durchgängig                        | Betretungsverbot aufgrund hoher Munitionsbelastung |
|                          | 7.75          | -                                     | <b>Sukzession (ohne Maßnahmen)</b>   | 1,18 ha                 |                                    | Freie Entwicklung, ohne Sukzessionslenkung         |
|                          | 7.90          | 6510<br>8220<br>8230                  | <b>keine</b>   | 105 m <sup>2</sup>      |                                    |  |
|                          |               |                                       | <b>Fläche gesamt</b>   | <b>311,32 ha</b>        |                                    |  |
| PR 08 TrÜbPI<br>(WE2331) | 8.02          | -                                     | <b>Verkehrsfläche instandhalten</b><br><b>Sickerschächte/ Einläufe umsetzen, entleeren, abfahren</b>                               | 41,82 ha                | Jährliche Kontrollen               | Bedarfsgerechte Ausführung                         |
|                          | 8.03          | -                                     | <b>Verkehrsfläche instandhalten</b><br><b>Winterdienst</b><br><br>Kehren<br>Sickerschächte/ Einläufe umsetzen, entleeren, abfahren | 14,8 ha                 | Jährliche Kontrollen               | Bedarfsgerechte Ausführung                         |

| Pflegeraum | Pflegeeinheit | LRT                                  | Tätigkeit<br>(Hauptmaßnahme und 1. Nebenmaßnahme sind <b>fett</b> dargestellt; die weiteren Nebenmaßnahmen in Standardschrift)  | Flächengröße/<br>Anzahl | Durchführungszeitraum                                | Bemerkungen  |
|------------|---------------|--------------------------------------|---|-------------------------|--|--|
|            | 8.04          | -                                    | <b>Wasserstandsregulierung/-standsanehebung</b>   | 0,66 ha                 | Jährliche Kontrollen                                 | Bedarfsgerechte Ausführung   |
|            | 8.05          |                                      | <b>Verkehrsfläche instandhalten</b>   | 1,9 ha                  | Jährliche Kontrollen                                 | Bedarfsgerechte Ausführung   |
|            | 8.10          | -                                    | <b>Pflügen/ Grubbern</b>  | 2,5 ha                  |  |  |
|            | 8.11          | 6510<br>8220<br>8230                 | <b>Mulchen</b><br><br>Beweidung mit Nachmahd<br>Artenschutzmaßnahme Insekten  | 21,6 ha                 | Jährlich mind. 1-malig                               | Offenhaltung Randstreifen, als Lebensraum Spanische Flagge                                 |
|            | 8.13          | 6430<br>6510                         | <b>Mulchen</b><br><b>Beweidung mit Nachmahd</b><br><br>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland;<br>Entbuschen/ Entkusseln;<br>Roden (naturschutzfachlich);<br>Entbuschen/ Entkusseln;<br>Mit Kette eiebnen/ schleppen;<br>Artenschutzmaßnahmen Insekten | 300 ha                  | Jährlich mind. 1-malig<br>Jährliche Hütebeweidung    | extensive Schafbeweidung<br><br>Offenhaltung Randstreifen, als Lebensraum Spanische Flagge |
|            | 8.17          | 6430<br>6510<br>8150<br>8220<br>8230 | <b>Mulchen</b><br><b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</b><br><br>Entbuschen/Entkusseln;<br>Mit Kette eiebnen/ schleppen;<br>Artenschutzmaßnahme Insekten   | 178 ha                  | Jährlich mind. 1-malig<br>Alle 2-3 Jahre, bei Bedarf |  |

| Pflegeraum | Pflegeeinheit | LRT  | Tätigkeit<br>(Hauptmaßnahme und 1. Nebenmaßnahme sind <b>fett</b> dargestellt; die weiteren Nebenmaßnahmen in Standardschrift)   | Flächengröße/<br>Anzahl | Durchführungszeitraum   | Bemerkungen                                    |
|------------|---------------|------|--|-------------------------|---|--|
|            | 8.19          | 6510 | <b>Mulchen</b><br><b>Beweidung zu bestimmten Zeiten</b><br><br>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland;<br>Mit Kette einebnen/ schleppen;<br>Artenschutzmaßnahme Flora | 2,22 ha                 | Jährlich mind. 1-malig nach der Orchideenblüte bzw. ab 15. Juli |  |
|            | 8.20          |      | <b>Mahd / Mahd ohne abräumen</b>   | 180 m <sup>2</sup>      | 1mal jährlich   |  |
|            | 8.21          | 6510 | <b>Mahd ohne abräumen</b><br><b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</b><br><br>Entbuschen/ Entkusseln  | 3,0 ha                  | 1mal jährlich<br>Alle 2-3- Jahre                                |  |
|            | 8.24          |      | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</b>   | 400 m <sup>2</sup>      | Alle 2-3 Jahre  |  |
|            | 8.25          |      | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</b><br>Artenschutzmaßnahmen Insekten   | 6,86 ha                 | alle 2-3 Jahre  | Offenhaltung Randstreifen, besonnte Böschungen |
|            | 8.30          | 6510 | <b>Entbuschen/ Entkusseln</b>  | 4,87 ha                 | Alle 2-3 Jahre nach Bedarf, außerhalb Brutzeit                  |  |
|            | 8.33          | 6510 | <b>Mulchen</b><br><b>Entbuschen/ Entkusseln</b>  | 22,0 ha                 | 1mal jährlich<br>Alle 2-3 Jahre nach Bedarf, außerhalb Brutzeit |  |
|            | 8.39          |      | <b>Rückschnitt (funktional)</b>  | 0,27 ha                 | Alle 2-3 Jahre nach Bedarf                                      |  |
|            | 8.57          | 8150 | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</b><br><b>Entfernung von Jungbäumen/ Alt-</b>  | 0,42 ha                 | bei Bedarf, außerhalb Brutzeit                                  |  |

| Pflegeraum           | Pflegeeinheit | LRT                                  | Tätigkeit<br>(Hauptmaßnahme und 1. Nebenmaßnahme sind <b>fett</b> dargestellt; die weiteren Nebenmaßnahmen in Standardschrift) | Flächengröße/<br>Anzahl | Durchführungszeitraum                           | Bemerkungen  |
|----------------------|---------------|--------------------------------------|--|-------------------------|---|--|
|                      |               |                                      | <b>sträuchern</b><br>Beseitigung von nichtorganischen Ablagerungen   |                         |   |  |
|                      | 8.58          |                                      | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</b><br><b>Beseitigung von nichtorganischen Ablagerungen</b>                        | 0,44 ha                 | bei Bedarf                                      |  |
|                      | 8.59          |                                      | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</b><br><b>Mulchen</b>  | 0,6 ha                  | Alle 2-3 Jahre                                  |  |
|                      | 8.70          | 6510                                 | <b>Betretungsverbot (militärisch)</b>  | 4,77 ha                 | Durchgängig                                     | Betretungsverbot aufgrund hoher Munitionsbelastung |
|                      | 8.71          | -                                    | <b>Betretungsverbot (militärisch)</b><br><b>Schleppen/ Eggen</b>   | 8,3 ha                  | Durchgängig<br>bei Bedarf                       | Betretungsverbot aufgrund hoher Munitionsbelastung |
|                      | 8.72          | -                                    | <b>Planieren</b>   | 1,74 ha                 |   |  |
|                      | 8.74          | -                                    | <b>Abdecken mit Rindenmulch</b>  | 330 m <sup>2</sup>      | Bei Bedarf, außerhalb der Vegetations-/Brutzeit |  |
|                      | 8.75          |                                      | <b>Sukzession (ohne Maßnahmen)</b>   | 0,24 ha                 |   |  |
|                      | 8.90          | 6430<br>6510<br>8150<br>8220<br>8230 | <b>Keine</b>   | 8,37 ha                 |   |  |
| <b>Fläche gesamt</b> |               |                                      |  | <b>625,47 ha</b>        |   |  |

| Pflegeraum               | Pflegeeinheit | LRT                           | Tätigkeit<br>(Hauptmaßnahme und 1. Nebenmaßnahme sind <b>fett</b> dargestellt; die weiteren Nebenmaßnahmen in Standardschrift)   | Flächengröße/<br>Anzahl | Durchführungszeitraum                                       | Bemerkungen                |
|--------------------------|---------------|-------------------------------|--|-------------------------|---|----------------------------|
| PR 09 TrÜbPI<br>(WE2331) | 9.02          | -                             | <b>Verkehrsflächen instandhalten<br/>Sickerschächte/ Einläufe umsetzen,<br/>entleeren, abfahren</b>  | 15,39 ha                | Jährliche Kontrollen  | Bedarfsgerechte Ausführung |
|                          | 9.03          | -                             | <b>Verkehrsfläche instandhalten<br/>Winterdienst</b><br><br>Kehren<br>Sickerschächte/ Einläufe umsetzen,<br>entleeren, abfahren  | 17,6 ha                 | Jährliche Kontrollen  | Bedarfsgerechte Ausführung |
|                          | 9.04          | -                             | <b>Wasserstandsregulierung/<br/>standsanehebung</b>  | 0,35 ha                 | Jährliche Kontrollen  | Bedarfsgerechte Ausführung |
|                          | 9.05          |                               | <b>Verkehrsfläche instandhalten</b>  | 1,07 ha                 | Jährliche Kontrollen  |                            |
|                          | 9.07          |                               | <b>Verkehrsfläche instandhalten<br/>Übrige Verkehrssicherung durchführen</b><br>(z.B. Verkehrssicherung, Gehölzschnitt, Lichtraumprofil herstellen)                                    | 0,16 ha                 | Bei Bedarf  |                            |
|                          | 9.10          | -                             | <b>Pflügen/ Grubbern</b>   | 1,97 ha                 | Jährlich jeweils ein Drittel der Fläche im Rotationsprinzip |                            |
|                          | 9.11          | 6510<br>8220                  | <b>Mulchen</b>   | 8,27 ha                 | Jährlich mind. 1-malig                                      |                            |
|                          | 9.13          | 3260<br>6430<br>6510<br>91E0* | <b>Mulchen<br/>Beweidung mit Nachmahd</b><br><br>Schleppen/ Eggen;<br>Obstbaumpflege;<br>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland;<br>Mit Kette einebnen/ schleppen;<br>Planieren | 190,1 ha                | Jährlich mind. 1-malig<br>Jährliche Hütebeweidung           | extensive Schafbeweidung   |

| Pflegeraum | Pflegeeinheit | LRT          | Tätigkeit<br>(Hauptmaßnahme und 1. Nebenmaßnahme sind <b>fett</b> dargestellt; die weiteren Nebenmaßnahmen in Standardschrift)        | Flächengröße/<br>Anzahl | Durchführungszeitraum   | Bemerkungen |
|------------|---------------|--------------|---|-------------------------|---|-------------|
|            | 9.14          | 6510         | <b>Mulchen</b><br><b>Mit Kette einebnen/ schleppen</b><br>Planieren   | 0,36 ha                 | Jährlich mind. 1-malig<br>Nach Bedarf                         |             |
|            | 9.17          | 6510         | <b>Mulchen</b><br><b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</b>  | 9,35 ha                 | Jährlich mind. 1-malig<br>Alle 2-3 Jahre                      |             |
|            | 9.19          |              | <b>Mulchen</b><br><b>Beweidung zu bestimmten Zeiten</b><br>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland<br>Artenschutzmaßnahme Flora | 7,28                    | nach der Orchideenblüte<br>bzw. ab 15. Juli                   |             |
|            | 9.21          | 8220         | <b>Mahd ohne abräumen</b><br><b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</b>   | 0,28 ha                 | 1 mal jährlich<br>Alle 2-3- Jahre                             |             |
|            | 9.24          |              | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</b>  | 1,16 ha                 | Alle 2-3 Jahre  |             |
|            | 9.25          |              | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</b>   | 1,86 ha                 | Alle 2-3 Jahre  |             |
|            | 9.27          |              | <b>Mulchen</b><br><b>Mähweide mit Nachbeweidung</b>   | 600 m <sup>2</sup>      | Jährlich mind. 1-malig<br>Jährliche Hütebeweidung<br>(Schafe) |             |
|            | 9.29          |              | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</b><br><b>Obstbaumpflege</b>   | 300 m <sup>2</sup>      | Bei Bedarf  |             |
|            | 9.30          | 6210<br>6510 | <b>Entbuschen/ Entkusseln</b>   | 8,37 ha                 | bei Bedarf, außerhalb<br>Brutzeit                             |             |

| Pflegeraum | Pflegeeinheit | LRT  | Tätigkeit<br>(Hauptmaßnahme und 1. Nebenmaßnahme sind <b>fett</b> dargestellt; die weiteren Nebenmaßnahmen in Standardschrift) | Flächengröße/<br>Anzahl | Durchführungszeitraum          | Bemerkungen |
|------------|---------------|------|--|-------------------------|--------------------------------|-------------|
|            | 9.37          | -    | <b>Verbuschung auslichten</b>  | 0,56 ha                 | bei Bedarf, außerhalb Brutzeit |             |
|            | 9.39          | 6510 | <b>Rückschnitt (funktional)</b>  | 1,79 ha                 | bei Bedarf, außerhalb Brutzeit |             |
|            | 9.42          |      | <b>Schaffung/Erhalt von Strukturen im Offenland<br/>Entfernung von Jungbäumen/Altsträuchern</b>                                | 0,18                    |                                |             |
|            | 9.53          | -    | <b>Entfernung standortfremder Gehölze</b>  | 0,72 ha                 | bei Bedarf, außerhalb Brutzeit |             |
|            | 9.59          |      | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald<br/>Mulchen</b>  | 0,15 ha                 |                                |             |
|            | 9.72          | -    | <b>Planieren</b>   | 0,1 ha                  |                                |             |
|            | 9.73          | 3260 | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern</b>   | 0,87 ha                 |                                |             |
|            | 9.75          |      | <b>Sukzession (ohne Maßnahmen)</b>   | 0,21 ha                 |                                |             |
|            | 9.77          |      | <b>Beseitigung von nicht organischen Ablagerungen<br/>Schaffung/Erhalt von Strukturen im Wald</b>                              | 0,20 ha                 | Bei Bedarf                     |             |
|            | 9.78          |      | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern<br/>Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen</b>                        | 0,14 ha                 | Bei Bedarf                     |             |
|            | 9.79          |      | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald<br/>Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern</b>                              | 250 m <sup>2</sup>      | Bei Bedarf                     |             |

| Pflegeraum               | Pflegeeinheit        | LRT | Tätigkeit<br>(Hauptmaßnahme und 1. Nebenmaßnahme sind <b>fett</b> dargestellt; die weiteren Nebenmaßnahmen in Standardschrift) | Flächengröße/<br>Anzahl | Durchführungszeitraum  | Bemerkungen |
|--------------------------|----------------------|-----|--|-------------------------|--|-------------|
|                          | 9.80                 |     | <b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</b><br><b>Übrige Verkehrssicherung</b>   | 0,32 ha                 | Bei Bedarf   |             |
|                          | 9.90                 |     | <b>keine</b>   | 500 m <sup>2</sup>      |  |             |
|                          | <b>Fläche gesamt</b> |     |  | <b>284,82 ha</b>        |  |             |
| PR 10 TrÜbPI<br>(WE2331) | 10.11                | -   | <b>Mulchen</b>   | 2,60 ha                 | Jährlich mind. 1-malig   |             |
|                          | 10.17                | -   | <b>Mulchen</b><br><b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</b>   | 22,91 ha                | Jährlich mind. 1-malig<br>Alle 2-3 Jahre                         |             |
|                          | <b>Fläche gesamt</b> |     |  | <b>25,51 ha</b>         |  |             |
| PR 11 TrÜbPI<br>(WE2331) | 11.11                | -   | <b>Mulchen</b>   | 0,80 ha                 | Jährlich mind. 1-malig   |             |
|                          | 11.17                | -   | <b>Mulchen</b><br><b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</b>   | 4,86 ha                 | Jährlich mind. 1-malig<br>Alle 2-3 Jahre                         |             |
|                          | 11.20                | -   | <b>Mahd ohne abräumen</b>  | 0,36 ha                 | 1 mal jährlich   |             |
|                          | 11.20                |     | <b>Mahd ohne abräumen</b><br><b>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</b>  | 3,37 ha                 | 1 mal jährlich<br>Alle 2-3- Jahre                                |             |
|                          | 11.32                | -   | <b>Entbuschen/ Entkusseln</b><br><b>Beweidung mit Nachmahd</b>   | 4,86 ha                 | Alle 2-3 Jahre nach Bedarf, außerhalb Brutzeit<br>1 mal jährlich |             |
|                          | 11.90                |     | <b>keine</b>   | 0,1 ha                  |  |             |
|                          | <b>Fläche gesamt</b> |     |  | <b>14,35 ha</b>         |  |             |

| Pflegeraum  | Pflegeeinheit        | LRT | Tätigkeit<br>(Hauptmaßnahme und 1. Nebenmaßnahme sind <b>fett</b> dargestellt; die weiteren Nebenmaßnahmen in Standardschrift)    | Flächengröße/<br>Anzahl | Durchführungszeitraum                             | Bemerkungen   |
|---|----------------------|-----|---|-------------------------|---|---|
| <b>Sanitary Landfill<br/>(Mülldeponie)</b><br>(WE2331)        | SL.13                | -   | <b>Mulchen<br/>Beweidung mit Nachmahd</b><br><br>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland                                    | 0,74 ha                 | Jährlich mind. 1-malig<br>Jährliche Hütebeweidung | Extensive Schafbeweidung  |
|   | SL.90                |     | <b>keine</b>  | 14,95 ha                |   |   |
|   | <b>Fläche gesamt</b> |     |   | <b>15,69 ha</b>         |   |   |
| <b>Smith Barracks</b><br>(WE2331)                             | SM.90                |     | <b>keine</b>  | 378 ha                  |   |   |
|   | <b>Fläche gesamt</b> |     |   | <b>378 ha</b>           |   |   |
| <b>Straße zum<br/>TrÜbLP f. StO<br/>Kusel</b><br>(WE2323)     | ZStr.03              | -   | <b>Verkehrsflächen instandhalten<br/>Winterdienst</b><br><br>Kehren;<br>Sickerschächte/ Einläufe umsetzen,<br>entleeren, abfahren | 12,2 ha                 | Jährliche Kontrollen                              | Bedarfsgerechte<br>Ausführung   |
|   | ZStr.26              |     | <b>Mähweide mit Nachbeweidung</b>   | 1,9 ha                  | 1 mal jährlich                                    |   |
|   | ZStr.40              |     | <b>Baumkontrolle</b>  | 0,05 ha                 | Bei Bedarf  |   |
|   | <b>Fläche gesamt</b> |     |   | <b>14,15</b>            |   |   |
| <b>Standortschieß-<br/>anlage<br/>(StOSchAnl)</b><br>(WE2321) | StOschAnl.08         |     | <b>Verkehrsflächen instandhalten<br/>Reinigen/tiefenreinigen</b><br><br>Winterdienst  | 0,45 ha                 | Bei Bedarf  | Die Standortschießanlage soll aus der Gebietskulisse Natura 2000 herausgenommen werden. |
|   | StOschAnl.17         |     | <b>Mulchen<br/>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im<br/>Offenland</b>  | 1,33 ha                 | Jährlich mind. 1-malig<br>Alle 2-3 Jahre          |   |

| Pflegeraum           | Pflegeeinheit | LRT | Tätigkeit<br>(Hauptmaßnahme und 1. Nebenmaßnahme sind <b>fett</b> dargestellt; die weiteren Nebenmaßnahmen in Standardschrift) | Flächengröße/<br>Anzahl | Durchführungszeitraum | Bemerkungen |
|----------------------|---------------|-----|--|-------------------------|-----------------------|-------------|
|                      |               |     | Baumkontrolle (einschließlich Pflege- und Fällarbeiten)  |                         |                       |             |
|                      | StOschAnl.81  |     | <b>Schaffung/Erhalt von Strukturen im Wald</b><br><b>Baumkontrolle (einschließlich Pflege- und Fällarbeiten)</b>               | 0,65 ha                 | Bei Bedarf            |             |
|                      |               |     | <b>Wildkrautbeseitigung</b><br><b>Mahd sonstiger Turnus</b><br><br>Verkehrsflächen instandhalten                               | 0,59 ha                 | Bei Bedarf            |             |
|                      | StOschAnl.90  | -   | <b>keine</b>   | 0,09 ha                 | -                     |             |
| <b>Fläche gesamt</b> |               |     |  | <b>3,11 ha</b>          |                       |             |

| Pflegeraum                              | Pflegeeinheit | LRT | Tätigkeit  | Flächengröße/ Anzahl | Durchführungszeitraum              | Bemerkungen |
|---|---------------|-----|--|----------------------|------------------------------------|-------------|
| Munbelastungsfläche „C“ TrÜbPI (WE2331) | MW.1          | -   | Sukzession ohne Maßnahme<br>Altholzanteile belassen<br>Totholzanteile belassen | 1.198 ha             | natürlicher Entwicklung überlassen |             |

## MPE-Plan TrÜbPI Baumholder 2017 – Anhang: Maßnahmenblätter Waldfunktionsflächen

| Pflegeraum               | Pflegeeinheit | LRT           | Tätigkeit   | Flächengröße/ Anzahl<br>Teilflächengröße in ( )            | Durchführungszeitraum           | Bemerkungen   |
|--------------------------|---------------|---------------|---|--|---------------------------------|---|
| PR 01 TrÜbPI<br>(WE2331) | W1.1          | -             | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> <li>Funktionswaldbau</li> <li>Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> </ul>  | (29,55 ha)<br><b>340,60 ha</b>                             | anlassbezogen<br>bedarfsgerecht | Artenschutzmaßnahmen für Höhlen- und Horstbrüter (insbesondere Rotmilan)  |
|                          | W1.2          | 91E0*<br>9130 | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)</li> <li>Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> </ul> | (0,37 ha)<br>(0,55 ha)<br><br>(2,07 ha)<br><b>80,36 ha</b> | Anlassbezogen<br>bedarfsgerecht | <p>im LRT 9130 Förderung der Buche</p> <p>im LRT 91E0* Entnahme der Fichte am Bachlauf (schlechterer Erhaltungszustand) zur Verbesserung des Arteninventars und zur Verbesserung des Erhaltungszustandes und zur Strukturförderung</p> <p>im LRT 9130 Entnahme der Fichte</p> <p>Artenschutzmaßnahmen für Höhlenbrüter (Spechte und Folgearten)</p> |
|                          | W1.3          | 9130          | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>Altholzanteile belassen</li> <li>Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> </ul>   | (28,78 ha)<br><br>(4,33 ha)<br><b>28,78 ha</b>             | anlassbezogen<br>bedarfsgerecht | Artenschutzmaßnahmen für Höhlenbrüter (Spechte und Folgearten)  |



|       |   |       |   |                               |                              |  |
|-------|---|-------|---|-------------------------------|------------------------------|--|
|       |   | 91E0* | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern</li> </ul>   | (14,59 ha)<br><b>14,59 ha</b> | anlassbezogen bedarfsgerecht | im LRT 91E0* Förderung von Erlen, Eschen und weiteren Arten der Weichholzaue |
| W1.9  | - |       | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>• Sukzessionspflege</li> </ul>   | <b>45,55 ha</b>               | anlassbezogen bedarfsgerecht |  |
| W1.10 | - |       | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>• Funktionswaldbau</li> </ul>  | <b>5,81 ha</b>                | anlassbezogen bedarfsgerecht |  |
| W1.11 | - |       | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>• Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)</li> </ul> | <b>0,33 ha</b>                | anlassbezogen bedarfsgerecht |  |
| W1.12 | - |       | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sukzessionspflege</li> <li>• Funktionswaldbau</li> </ul>   | <b>8,34 ha</b>                | anlassbezogen bedarfsgerecht |  |
| W1.13 | - |       | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)</li> <li>• Sukzessionspflege</li> </ul>  | <b>0,29 ha</b>                | anlassbezogen bedarfsgerecht |  |

MPE-Plan TrÜbPI Baumholder 2017 – Anhang: Maßnahmenblätter Wald funktionsflächen

|  |       |       |   |                |           |                              |   |
|--|-------|-------|---|----------------|-----------|------------------------------|---|
|  | W1.14 | -     | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen</li> <li>• Belassen von Horst- und Höhlenbäumen</li> </ul>  | <b>0,08 ha</b> |           | anlassbezogen bedarfsgerecht |   |
|  | W1.15 | -     | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen</li> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern</li> </ul>   | <b>0,25 ha</b> |           | anlassbezogen bedarfsgerecht |   |
|  | W1.16 | -     | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen</li> <li>• Sukzessionspflege</li> </ul>   | <b>1,5 ha</b>  |           | anlassbezogen bedarfsgerecht |   |
|  | W1.17 | 91E0* | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern</li> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> </ul>   | <b>4,42 ha</b> | (4,42 ha) | bedarfsgerecht               |   |
|  | W1.18 | 91E0* | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern</li> <li>• Totholzanteile belassen</li> </ul>  | <b>4,14 ha</b> | (3,78 ha) | bedarfsgerecht               | im LRT 91E0* Verbesserung der Strukturvielfalt zur Verbesserung des Erhaltungszustandes |
|  | W1.19 | 9170  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> <li>• Altholzanteile belassen</li> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> </ul> | <b>0,76 ha</b> | (0,76 ha) | bedarfsgerecht               | im LRT 9170 Förderung der Eiche   |

|       |              |  |                |   |   |
|-------|--------------|--|----------------|---|---|
| W1.20 | -            | <ul style="list-style-type: none"> <li>Sukzession ohne Maßnahme</li> </ul>   | <b>0,96 ha</b> | natürlicher Entwicklung überlassen                  |   |
| W1.21 | -            | <ul style="list-style-type: none"> <li>Mulchen</li> </ul>  | <b>0,05 ha</b> | 1 mal jährlich                                      |   |
| W1.22 | 6320<br>6510 | <ul style="list-style-type: none"> <li>Mahd</li> <li>Sukzessionspflege</li> </ul>  | <b>6,52 ha</b> | (0,47 ha)<br>(1,15 ha)<br>regelmäßig bedarfsgerecht | <b>Baumholder Airfield</b><br>Freihalten der Flächen von Bewuchs mit Bäumen und Sträuchern aufgrund des Übungs- und Flugbetriebes |
| W1.23 | 6510         | <ul style="list-style-type: none"> <li>Mahd einschürig</li> </ul>  | <b>2,53 ha</b> | (2,53 ha)<br>regelmäßig                             | <b>Baumholder Airfield</b>  |
| W1.24 | -            | <ul style="list-style-type: none"> <li>Verkehrsflächen instandhalten</li> </ul>  | <b>2,12 ha</b> | bedarfsgerecht                                      | <b>Baumholder Airfield</b>  |
| W1.25 | -            | <ul style="list-style-type: none"> <li>Mahd einschürig</li> <li>Entbuschen/ Entkusseln</li> </ul>  | <b>1,86 ha</b> | regelmäßig bedarfsgerecht                           | <b>Baumholder Airfield</b><br>Freihalten der Flächen von Bewuchs mit Bäumen und Sträuchern aufgrund des Übungs- und Flugbetriebes |
| W1.26 | -            | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen</li> <li>Sukzessionspflege</li> </ul>  | <b>1,66 ha</b> | bedarfsgerecht                                      | <b>Baumholder Airfield</b>  |
| W1.27 | -            | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> </ul> | <b>0,76 ha</b> | anlassbezogen                                       | <b>Baumholder Airfield</b>  |
| W1.28 | -            | <ul style="list-style-type: none"> <li>Sukzessionspflege</li> </ul>  | <b>0,56 ha</b> | bedarfsgerecht                                      | <b>Baumholder Airfield</b><br>Freihalten der Flächen vor unerwünschtem Bewuchs (Neophyten)  |

|                                    |       |   |  |                  |               |                            |
|------------------------------------|-------|---|--|------------------|---------------|----------------------------|
|                                    | W1.29 | - | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Funktionswaldbau</li> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> </ul> | 0,37 ha          | anlassbezogen | <b>Baumholder Airfield</b> |
| <b>Wald funktionsfläche gesamt</b> |       |   |  | <b>712,97 ha</b> |               |                            |

| Pflegeraum               | Pflegeeinheit | LRT                   | Tätigkeit  | Flächengröße/ Anzahl<br>Teilflächengröße in ( )                                 | Durchführungszeitraum           | Bemerkungen  |
|--------------------------|---------------|-----------------------|--|---|---------------------------------|--|
| PR 02 TrÜbPI<br>(WE2331) | W2.1          | 91E0*<br>9110<br>9170 | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>Belassen von Horst- und Höhlenbäumen</li> <li>Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> </ul> | (1,73 ha)<br>(198,34 ha)<br>(2,55 ha)<br><br>(81,11 ha)<br><br><b>211,35 ha</b> | anlassbezogen<br>bedarfsgerecht | im LRT 9170 Förderung der Eiche<br><br>Artenschutzmaßnahmen für Höhlen- und Horstbrüter (insbesondere Rotmilan)                    |
|                          | W2.2          | 9110                  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>Sukzessionspflege</li> <li>Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> <li>Belassen von Horst- und Höhlenbäumen</li> </ul>  | (9,72 ha)<br><br>(0,21 ha)<br><br><b>68,34 ha</b>                               | anlassbezogen<br>bedarfsgerecht | im LRT 9110 Förderung der Buche<br><br>Artenschutzmaßnahmen für Horstbrüter und Höhlenbrüter (insbesondere Spechte und Folgearten) |
|                          | W2.3          | -                     | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> <li>Funktionswaldbau</li> <li>Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> </ul>   | (11,86 ha)<br><br><b>288,46 ha</b>  | anlassbezogen<br>bedarfsgerecht | Artenschutzmaßnahmen für Höhlenbrüter (Spechte und Folgearten)   |

|      |               |   |  |                                 |   |
|------|---------------|---|--|---------------------------------|---|
| W2.4 | -             | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>• Funktionswaldbau</li> <li>• Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> </ul>  | (4,36 ha)<br><b>45,47 ha</b>               | anlassbezogen<br>bedarfsgerecht | Artenschutzmaßnahmen für Höhlen- und Horstbrüter (insbesondere Wespenbussard) |
| W2.5 | -             | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Funktionswaldbau</li> <li>• Sukzessionspflege</li> </ul>   | <b>13,98 ha</b>                            | anlassbezogen<br>bedarfsgerecht |   |
| W2.6 | -             | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>• Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)</li> </ul> | <b>17,12 ha</b>                            | anlassbezogen<br>bedarfsgerecht |   |
| W2.7 | 91E0*<br>9130 | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>• Altholzanteile belassen</li> <li>• Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> </ul>               | (3,07 ha)<br>(38,69 ha)<br><b>58,87 ha</b> | anlassbezogen<br>bedarfsgerecht | Artenschutzmaßnahmen für Höhlen- und Horstbrüter (insbesondere Wespenbussard) |
| W2.8 | -             | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> </ul>                                    | <b>20,45 ha</b>                            | anlassbezogen<br>bedarfsgerecht |   |

|       |       |   |                               |                                 |  |
|-------|-------|---|-------------------------------|---------------------------------|--|
| W2.9  | 91E0* | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern</li> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> </ul>   | (16,48 ha)<br><b>17,34 ha</b> | bedarfsgerecht                  |  |
| W2.10 | 9110  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> </ul>  | (12,2 ha)<br><b>12,39 ha</b>  | anlassbezogen<br>bedarfsgerecht | Im LRT 9110 Förderung der Buche  |
| W2.11 | 9180  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)</li> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> </ul> | (1,96 ha)<br><b>1,96 ha</b>   | anlassbezogen<br>bedarfsgerecht | im LRT 9180 im NW (schlechter Erhaltungszustand) zur Verbesserung des Arteninventars und zur Strukturförderung |
| W2.12 | -     | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen</li> <li>• Sukzessionspflege</li> </ul>   | <b>3,45 ha</b>                | anlassbezogen<br>bedarfsgerecht |  |
| W2.13 | 9110  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Altholzanteile belassen</li> <li>• Belassen von Horst- und Höhlenbäumen</li> </ul>   | (5,35 ha)<br><b>5,35 ha</b>   | bedarfsgerecht                  | im LRT 9110 zur Strukturförderung zur Verbesserung des Erhaltungszustandes                                     |

|       |       |   |   |                              |   |
|-------|-------|---|---|------------------------------|---|
| W2.14 | 9110  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>• Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)</li> </ul> | <p>(3,83 ha)</p> <p><b>3,83 ha</b></p>                    | anlassbezogen bedarfsgerecht | im LRT 9110 Entnahme der Fichte zur Strukturförderung und zur Verbesserung des Arteninventars und des Erhaltungszustandes                               |
| W2.15 | 9110  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Belassen von Horst- und Höhlenbäumen</li> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> <li>• Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> </ul>  | <p>(10,65 ha)</p> <p>(2,34 ha)</p> <p><b>10,65 ha</b></p> | anlassbezogen bedarfsgerecht | <p>im LRT 9110 zur Strukturförderung zur Verbesserung des Erhaltungszustandes</p> <p>Artenschutzmaßnahmen für Höhlenbrüter (Spechte und Folgearten)</p> |
| W2.16 | 91E0* | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>• Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>• Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> </ul>      | <p>(2,58 ha)</p> <p>(1,78 ha)</p> <p><b>2,58 ha</b></p>   | anlassbezogen bedarfsgerecht | <p>im LRT 91E0* Förderung von Erlen, Eschen und weiteren Arten der Weichholzaue</p> <p>Artenschutzmaßnahmen für Horstbrüter</p>                         |
| W2.17 | 91E0* | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern</li> </ul>   | <p>(2,23 ha)</p> <p><b>2,23 ha</b></p>                    | anlassbezogen bedarfsgerecht | im LRT 91E0* Förderung von Erlen, Eschen und weiteren Arten der Weichholzaue  |

|       |      |  |                             |                                       |  |
|-------|------|--|-----------------------------|---------------------------------------|--|
| W2.18 | 9110 | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> <li>Altholzanteile belassen</li> </ul>  | (2,41 ha)<br><b>2,41 ha</b> | anlassbezogen<br>bedarfsgerecht       |  |
| W2.19 | 9110 | <ul style="list-style-type: none"> <li>Totholzanteile belassen</li> <li>Belassen von Horst- und Höhlenbäumen</li> <li>Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> </ul>                      | (1,58 ha)<br><b>1,58 ha</b> | bedarfsgerecht                        | im LRT 9110 zur Struktur-<br>förderung zur Verbesserung<br>des Erhaltungszustandes<br><br>Artenschutzmaßnahmen<br>für Horst- und Höhlenbrü-<br>ter |
| W2.20 | -    | <ul style="list-style-type: none"> <li>Pflege und Entwicklung strukturierter Waldinnen- und außensäume</li> <li>Sukzessionspflege</li> <li>Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> </ul> | (0,54 ha)<br><b>0,54 ha</b> | anlassbezogen<br>bedarfsgerecht       | Artenschutzmaßnahmen<br>für den Neuntöter  |
| W2.21 | 6510 | <ul style="list-style-type: none"> <li>Mulchen</li> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</li> </ul>   | (0,59 ha)<br><b>0,59 ha</b> | 1 mal jährlich                        | im LRT 6510 Erhalt des<br>Offenlandcharakters und<br>eines für den LRT günstigen<br>Nährstoffhaushalts   |
| W2.22 | -    | <ul style="list-style-type: none"> <li>Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen</li> </ul>   | <b>0,82 ha</b>              | bedarfsgerecht                        |  |
| W2.23 | -    | <ul style="list-style-type: none"> <li>Sukzession (ohne Maßnahmen)</li> </ul>  | <b>0,18 ha</b>              | natürlicher Entwicklung<br>überlassen |  |

|                                    |       |   |   |                  |                           |  |
|------------------------------------|-------|---|---|------------------|---------------------------|--|
|                                    | W2.24 | - | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verkehrsflächen instandhalten</li> </ul> | <b>0,08 ha</b>   | regelmäßig bedarfsgerecht |  |
|                                    | W2.25 | - | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mulchen</li> </ul>                       | <b>0,36 ha</b>   | 1 mal jährlich            |  |
| <b>Wald funktionsfläche gesamt</b> |       |   |   | <b>790,38 ha</b> |                           |  |

| Pflegeraum            | Pflegeeinheit | LRT  | Tätigkeit   | Flächengröße/ Anzahl Teilflächengröße in (     | Durchführungszeitraum | Bemerkungen   |
|-----------------------|---------------|------|---|--|-----------------------|---|
| PR 03 TrÜbPI (WE2331) | W3.1          | -    | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> <li>Funktionswaldbau</li> </ul>  | <b>129,95 ha</b>                               | anlassbezogen         |   |
|                       | W3.2          | 9110 | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>Belassen von Horst- und Höhlenbäumen</li> <li>Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> </ul>    | (84,4 ha)<br><br>(47,84 ha)<br><b>81,77 ha</b> | anlassbezogen         | Artenschutzmaßnahmen für Höhlenbrüter (insbesondere Spechte und Folgearten) sowie Horstbrüter (insbesondere Rotmilan und Schwarzstorch) |
|                       | W3.3          | -    | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)</li> </ul> | <b>68,81 ha</b>                                | anlassbezogen         |   |
|                       | W3.4          | 9110 | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> </ul>                                    | (5,42 ha)<br><b>24,0 ha</b>                    | anlassbezogen         |   |

|  |       |       |   |                               |                                 |   |
|--|-------|-------|---|-------------------------------|---------------------------------|---|
|  | W3.5  | 91E0* | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern</li> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> </ul>       | (13,29 ha)<br><b>14,81 ha</b> | anlassbezogen                   |   |
|  | W3.6  | -     | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>• Sukzessionspflege</li> </ul>                         | <b>14,97 ha</b>               | anlassbezogen<br>bedarfsgerecht |   |
|  | W3.7  | -     | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>• Funktionswaldbau</li> </ul>                          | <b>8,48 ha</b>                | anlassbezogen                   |   |
|  | W3.8  | -     | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen</li> <li>• Sukzessionspflege</li> </ul>   | <b>5,6 ha</b>                 | anlassbezogen<br>bedarfsgerecht |   |
|  | W3.9  | 91E0* | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern</li> <li>• Totholzanteile belassen</li> </ul>                        | (3,9 ha)<br><b>4,27 ha</b>    | anlassbezogen                   | im LRT 91E0* zur Strukturförderung zur Verbesserung des Erhaltungszustandes |
|  | W3.10 | 9130  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>• Altholzanteile belassen</li> </ul> | (3,38 ha)<br><b>3,38 ha</b>   | anlassbezogen                   |   |

|       |       |   |         |           |                                 |   |
|-------|-------|---|---------|-----------|---------------------------------|---|
| W3.11 | 91E0* | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern</li> <li>• Altholzanteile belassen</li> </ul>                            | 2,13 ha | (2,13 ha) | anlassbezogen                   | im LRT 91E0* zur Strukturförderung zur Verbesserung des Erhaltungszustandes                   |
| W3.12 | 9110  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> </ul>      | 1,59 ha | (1,59 ha) | anlassbezogen                   | im LRT 9110 Förderung der Buche   |
| W3.13 | -     | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Funktionswaldbau</li> <li>• Sukzessionspflege</li> </ul>   | 3,87 ha |           | anlassbezogen<br>bedarfsgerecht |   |
| W3.14 | 6510  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mulchen</li> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</li> </ul>  | 0,53 ha | (0,53 ha) | jährlich<br>bedarfsgerecht      | im LRT 6510 Erhalt des Offenlandcharakters und eines für den LRT günstigen Nährstoffhaushalts |
| W3.15 | 9110  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>• Belassen von Horst- und Höhlenbäumen</li> </ul>          | 0,27 ha | (0,27 ha) | anlassbezogen                   | im LRT 9110 Förderung der Buche   |
| W3.16 | 91E0* | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern</li> </ul> | 0,22 ha | (0,22 ha) | anlassbezogen                   | im LRT 91E0 Förderung von Erle, Esche und weiteren Arten der Weichholzaue                     |

|                                   |       |  |                               |                  |  |  |
|-----------------------------------|-------|--|-------------------------------|------------------|--|--|
|                                   | W3.17 |  | • Sukzession (ohne Maßnahmen) | 0,21 ha          |  |  |
| <b>Waldfunktionsfläche gesamt</b> |       |  |                               | <b>364,86 ha</b> |  |  |

| Pflegeraum               | Pflegeeinheit | LRT          | Tätigkeit  | Flächengröße/ Anzahl<br>Teilflächengröße in ( )             | Durchführungszeitraum | Bemerkungen   |
|--------------------------|---------------|--------------|--|---|-----------------------|---|
| PR 04 TrÜbPI<br>(WE2331) | W4.1          | -            | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> <li>Funktionswaldbau</li> <li>Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> </ul>   | (4,34 ha)<br><b>156,00 ha</b>                               | anlassbezogen         | Artenschutzmaßnahmen für Horst- und Höhlenbrüter (insbesondere Spechte und Folgearten)  |
|                          | W4.2          | -            | <ul style="list-style-type: none"> <li>Funktionswaldbau</li> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> </ul>   | (23,92 ha)<br><b>146,45 ha</b>                              | anlassbezogen         | Artenschutzmaßnahmen für Horst- und Höhlenbrüter (insbesondere Spechte und Folgearten)  |
|                          | W4.3          | 9110<br>9170 | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>Belassen von Horst- und Höhlenbäumen</li> <li>Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> </ul> | (80,01 ha)<br>(5,87 ha)<br><br>(49,93 ha)<br><b>92,6 ha</b> | anlassbezogen         | im LRT 9170 Förderung der Eiche<br><br>Artenschutzmaßnahmen für Horst- und Höhlenbrüter (insbesondere Spechte und Folgearten) |
|                          | W4.4          | 91E0*        | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)</li> </ul>  | (0,39)<br><b>47,71 ha</b>                                   | anlassbezogen         | im LRT 91E0* Förderung von Erle, Esche und weiteren Arten der Weichholzaue sowie Entfichtung am Fließgewässer                 |

| Pflegeraum | Pflegeeinheit | LRT   | Tätigkeit  | Flächengröße/ Anzahl Teilflächengröße in ( ) | Durchführungszeitraum        | Bemerkungen   |
|------------|---------------|-------|--|--|------------------------------|---|
|            | W4.5          |       | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>Sukzessionspflege</li> </ul>  | <b>34,8 ha</b>                               | anlassbezogen                |   |
|            | W4.6          | -     | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> </ul>               | <b>23,08 ha</b>                              | anlassbezogen                |   |
|            | W4.7          | -     | <ul style="list-style-type: none"> <li>Funktionswaldbau</li> <li>Sukzessionspflege</li> </ul>  | <b>11,21 ha</b>                              | anlassbezogen bedarfsgerecht |   |
|            | W4.8          | 9110  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>Belassen von Horst- und Höhlenbäumen</li> <li>Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> </ul> | <b>10,74 ha</b> (10,74 ha)                   | anlassbezogen                | im LRT 9110 Förderung der Buche<br><br>Artenschutzmaßnahmen für Höhlenbrüter (Spechte und Folgearten) |
|            | W4.9          | 9110  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Totholzanteile belassen</li> <li>Belassen von Horst- und Höhlenbäumen</li> </ul>  | <b>9,16 ha</b> (9,16 ha)                     | anlassbezogen                | im LRT 9110 zur Strukturförderung zur Verbesserung des Erhaltungszustandes                            |
|            | W4.10         | 91E0* | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern</li> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> </ul>                                      | <b>8,99 ha</b> (8,98 ha)                     | anlassbezogen                |   |

|       |      |   |                |                        |                              |  |
|-------|------|---|----------------|------------------------|------------------------------|--|
| W4.11 | -    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen</li> <li>• Sukzessionspflege</li> </ul>   | <b>5,38 ha</b> |                        | anlassbezogen bedarfsgerecht |  |
| W4.12 | 9110 | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Altholzanteile belassen</li> <li>• Belassen von Horst- und Höhlenbäumen</li> <li>• Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> </ul> | <b>4,97 ha</b> | (4,97 ha)<br>(2,58 ha) | anlassbezogen                | im LRT 9110 zur Strukturförderung zur Verbesserung des Erhaltungszustandes<br><br>Artenschutzmaßnahmen für Horst- und Höhlenbrüter (insbesondere Spechte und Folgearten) |
| W4.13 | 9110 | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> </ul>        | <b>1,83 ha</b> | (1,83 ha)              | anlassbezogen                | im LRT 9110 Förderung der Buche  |
| W4.14 | 6510 | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mulchen</li> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen</li> </ul>   | <b>1,56 ha</b> | (1,19 ha)              | jährlich anlassbezogen       | im LRT 6510 Erhalt des Offenlandcharakters und eines für den LRT günstigen Nährstoffhaushalts  |
| W4.15 | -    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mulchen</li> </ul>   | 1,52 ha        |                        | jährlich                     |  |
| W4.16 | 9130 | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>• Altholzanteile belassen</li> </ul>       | <b>1,27 ha</b> | (1,27 ha)              | anlassbezogen                |  |

|       |                      |   |  |                                 |  |
|-------|----------------------|---|--|---------------------------------|--|
| W4.17 | 6430<br>8230         | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sukzessionspflege</li> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen</li> </ul>   | <p>(0,37 ha)<br/>(0,67 ha)</p> <p><b>1,04 ha</b></p>               | anlassbezogen<br>bedarfsgerecht | bei Verschlechterung der LRTs 6430 und 8230 Entfernung von Gehölzaufkommen   |
| W4.18 | -                    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen</li> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern</li> </ul>   | <b>0,92 ha</b>   | anlassbezogen                   |  |
| W4.19 | 9180                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> <li>• Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)</li> </ul> | <p>(0,83 ha)</p> <p><b>0,83 ha</b></p>                             | anlassbezogen                   | im LRT 9180 im NW (schlechter Erhaltungszustand) zur Verbesserung des Arteninventars und zur Strukturförderung   |
| W4.20 | 6210<br>6230<br>6510 | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mulchen</li> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</li> </ul>  | <p>(0,07 ha)<br/>(0,02 ha)<br/>(0,65 ha)</p> <p><b>0,74 ha</b></p> | jährlich<br>anlassbezogen       | in LRT 6210 Verhinderung der Verbuschung<br><br>in den LRT 6230 und 6510 Erhalt des Offenlandcharakters und eines für die LRT günstigen Nährstoffhaushalts |
| W4.21 | -                    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sukzessionspflege</li> <li>• Verkehrsflächen instandhalten</li> </ul>  | <b>0,52 ha</b>   | bedarfsgerecht                  | Holzlagerplatz   |

|       |   |   |                |  |  |
|-------|---|---|----------------|--|--|
| W4.22 | - | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>• Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)</li> </ul> | <b>0,43 ha</b> | anlassbezogen                                |  |
| W4.23 | - | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sukzessionspflege</li> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</li> </ul>  | <b>0,39 ha</b> | bedarfsgerecht<br>anlassbezogen              |  |
| W4.24 | - | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflege und Entwicklung strukturierter Waldinnen- und außensäume</li> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>• Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> </ul>           | <b>0,31 ha</b> | (0,31 ha)<br>bedarfsgerecht<br>anlassbezogen | Artenschutzmaßnahmen für den Neuntöter |
| W4.25 | - | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen</li> <li>• Belassen von Horst- und Höhlenbäumen</li> </ul>  | <b>0,46 ha</b> | anlassbezogen                                |  |
| W4.26 | - | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sukzession (ohne Maßnahmen)</li> </ul>   | <b>0,06 ha</b> | natürlicher Entwicklung überlassen           |  |
| W4.27 | - | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sukzessionspflege</li> <li>• VSP</li> </ul>  | <b>0,16 ha</b> | bedarfsgerecht<br>regelmäßig                 |  |

|                                    |       |   |  |                  |                              |  |
|------------------------------------|-------|---|--|------------------|------------------------------|--|
|                                    | W4.28 | - | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)</li> <li>• Sukzessionspflege</li> </ul> | 0,02 ha          | anlassbezogen bedarfsgerecht |  |
| <b>Wald funktionsfläche gesamt</b> |       |   |  | <b>563,15 ha</b> |                              |  |

| Pflegeraum            | Pflegeeinheit | LRT          | Tätigkeit  | Flächengröße/ Anzahl Teilflächengröße in ( )          | Durchführungszeitraum | Bemerkungen   |
|-----------------------|---------------|--------------|--|---|-----------------------|---|
| PR 05 TrÜbPI (WE2331) | W5.1          | -            | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> <li>Funktionswaldbau</li> <li>Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> </ul>   | 136,6 ha<br>(10,15 ha)                                | anlassbezogen         | Artenschutzmaßnahmen für Horstbrüter (insbesondere den Wespenbussard) sowie Höhlenbrüter (insbesondere Spechte und Folgearten)  |
|                       | W5.2          | 9110<br>9170 | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>Belassen von Horst- und Höhlenbäumen</li> <li>Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> </ul> | 65,68 ha<br>(63,59 ha)<br>(1,91 ha)<br><br>(19,43 ha) | anlassbezogen         | im LRT 9170 Förderung der Eiche<br><br>Artenschutzmaßnahmen für Horstbrüter (insbesondere den Wespenbussard) sowie Höhlenbrüter (insbesondere Spechte und Folgearten) |
|                       | W5.3          | 9110         | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> </ul>   | 43,05 ha<br>(1,49 ha)                                 | anlassbezogen         |   |
|                       | W5.4          | -            | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)</li> </ul>  | 36,36 ha  | anlassbezogen         |   |
|                       |               |              |  |   |                       |   |

| Pflegeraum | Pflegeeinheit | LRT   | Tätigkeit  | Flächengröße/ Anzahl Teilflächengröße in ( ) | Durchführungszeitraum        | Bemerkungen  |
|------------|---------------|-------|--|--|------------------------------|--|
|            | W5.5          | -     | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>Sukzessionspflege</li> </ul>                                    | 26,68 ha                                     | anlassbezogen                |  |
|            | W5.6          | -     | <ul style="list-style-type: none"> <li>Funktionswaldbau</li> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> </ul> | <b>22,9 ha</b> (2,79 ha)                     | anlassbezogen                | Artenschutzmaßnahmen für Horstbrüter (insbesondere für den Rotmilan) |
|            | W5.7          | 9130  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>Altholzanteile belassen</li> </ul>            | <b>20,03 ha</b> (20,03 ha)                   | anlassbezogen                |  |
|            | W5.8          | -     | <ul style="list-style-type: none"> <li>Funktionswaldbau</li> <li>Sukzessionspflege</li> </ul>  | <b>13,69 ha</b>                              | anlassbezogen bedarfsgerecht |  |
|            | W5.9          | -     | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>Funktionswaldbau</li> </ul>                   | <b>7,43 ha</b>                               | anlassbezogen                |  |
|            | W5.10         | 91E0* | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern</li> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> </ul>                  | 2,89 ha (2,89 ha)                            | anlassbezogen                |  |

|       |      |   |                             |                              |  |
|-------|------|---|-----------------------------|------------------------------|--|
| W5.11 | 9110 | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> </ul>  | (2,74 ha)<br><b>2,74 ha</b> | anlassbezogen                | im LRT 9110 Förderung der Buche  |
| W5.12 | -    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen</li> <li>• Sukzessionspflege</li> </ul>   | <b>3,47 ha</b>              | anlassbezogen bedarfsgerecht |  |
| W5.13 | 9130 | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Totholzanteile belassen</li> <li>• Altholzanteile belassen</li> </ul>  | <b>1,57 ha</b>              | anlassbezogen                | im LRT 9130 zur Strukturförderung zur Verbesserung des Erhaltungszustandes                                     |
| W5.14 | 9180 | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> <li>• Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)</li> </ul>                             | (0,9 ha)<br><b>0,9 ha</b>   | anlassbezogen                | im LRT 9180 im NW (schlechter Erhaltungszustand) zur Verbesserung des Arteninventars und zur Strukturförderung |
| W5.15 | -    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>• Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)</li> </ul> | <b>0,58 ha</b>              | anlassbezogen                |  |

|                                     |       |   |  |                             |                |  |
|-------------------------------------|-------|---|--|-----------------------------|----------------|--|
|                                     | W5.16 | - | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen</li> </ul>                                     | <b>0,58 ha</b>              | anlassbezogen  |  |
|                                     | W5.17 | - | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sukzessionspflege</li> <li>• Pflege und Entwicklung strukturierter Waldinnen- und außensäume</li> <li>• Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> </ul> | <b>0,37 ha</b><br>(0,37 ha) | bedarfsgerecht | Artenschutzmaßnahmen für den Neuntöter |
| <b>Wald funktionsfläche gesamt:</b> |       |   |  | <b>385,52 ha</b>            |                |  |

| Pflegeraum            | Pflegeeinheit | LRT           | Tätigkeit  | Flächengröße/ Anzahl Teilflächengröße in() | Durchführungszeitraum        | Bemerkungen  |
|-----------------------|---------------|---------------|--|--|------------------------------|--|
| PR 06 TrÜbPI (WE2331) | W6.1          | -             | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> <li>Funktionswaldbau</li> </ul>   | 128,14 ha                                  | anlassbezogen                |  |
|                       | W6.2          | -             | <ul style="list-style-type: none"> <li>Funktionswaldbau</li> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> <li>Belassen von Horst- und Höhlenbäumen</li> </ul> | 102,75 ha<br>(3,72 ha)                     | anlassbezogen                | Artenschutzmaßnahmen für Horstbrüter (insbesondere Wespenbussard und Baumfalke) sowie Höhlenbrüter (insbesondere Spechte und Folgearten) |
|                       | W6.3          | -             | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)</li> </ul>      | 79,66 ha                                   | anlassbezogen                |  |
|                       | W6.4          | -             | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>Sukzessionspflege</li> </ul>  | 63,6 ha                                    | anlassbezogen bedarfsgerecht |  |
|                       | W6.5          | 91E0*<br>9130 | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>Altholzanteile belassen</li> </ul>  | 13,09 ha<br>(3,68 ha)<br>(9,41 ha)         | anlassbezogen                |  |

| Pflegeraum | Pflegeeinheit | LRT  | Tätigkeit  | Flächengröße/ Anzahl Teilflächengröße in() | Durchführungszeitraum        | Bemerkungen                     |
|------------|---------------|------|--|--|------------------------------|---------------------------------|
|            | W6.6          | -    | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> </ul> | 9,4 ha                                     | anlassbezogen                |                                 |
|            | W6.7          | -    | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen</li> <li>Sukzessionspflege</li> </ul>  | 6,32 ha                                    | anlassbezogen bedarfsgerecht |                                 |
|            | W6.8          | -    | <ul style="list-style-type: none"> <li>Funktionswaldbau</li> <li>Sukzessionspflege</li> </ul>  | 6,03 ha                                    | anlassbezogen bedarfsgerecht |                                 |
|            | W6.9          | 9110 | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>Belassen von Horst- und Höhlenbäumen</li> </ul>     | 5,51 ha<br>(5,51 ha)                       | anlassbezogen                |                                 |
|            | W6.10         | 9110 | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> </ul>                   | 3,62 ha<br>(3,62 ha)                       | anlassbezogen                | im LRT 9110 Förderung der Buche |

|       |   |   |                |   |  |
|-------|---|---|----------------|---|--|
| W6.11 | - | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>• Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)</li> </ul> | <b>0,98 ha</b> | anlassbezogen                             |  |
| W6.12 | - | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sukzession (ohne Maßnahmen)</li> </ul>   | <b>0,72 ha</b> | natürlicher Entwicklung überlassen        |  |
| W6.13 | - | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mulchen</li> </ul>   | <b>0,68 ha</b> | jährlich                                  |  |
| W6.14 | - | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sukzessionspflege</li> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> </ul>   | <b>0,27 ha</b> | bedarfsgerecht anlassbezogen              |  |
| W6.15 | - | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen</li> <li>• Belassen von Horst- und Höhlenbäumen</li> </ul>  | <b>0,13 ha</b> | anlassbezogen                             |  |
| W6.16 | - | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)</li> <li>• Sukzessionspflege</li> </ul>  | <b>0,1 ha</b>  | anlassbezogen bedarfsgerecht              |  |
| W6.17 | - | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sukzessionspflege</li> <li>• Pflege und Entwicklung strukturierter Waldinnen- und außensäume</li> <li>• Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> </ul>  | <b>0,09 ha</b> | (0,09 ha)<br>bedarfsgerecht anlassbezogen | Artenschutzmaßnahmen für den Neuntöter |

|                                     |       |   |  |                  |                |  |
|-------------------------------------|-------|---|--|------------------|----------------|--|
|                                     | W6.18 | - | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sukzessionspflege</li> <li>• VSP</li> </ul> | <b>0,08 ha</b>   | bedarfsgerecht |  |
|                                     | W6.19 | - | <ul style="list-style-type: none"> <li>• VSP</li> <li>• Winterdienst</li> </ul>      | <b>0,04 ha</b>   | bedarfsgerecht |  |
| <b>Wald funktionsfläche gesamt:</b> |       |   |  | <b>421,21 ha</b> |                |  |



|  |      |                       |  |                  |                                       |                                 |   |
|--|------|-----------------------|--|------------------|---------------------------------------|---------------------------------|---|
|  | W7.4 | -                     | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Funktionswaldbau</li> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> </ul>   | <b>132,33 ha</b> |                                       | anlassbezogen                   |   |
|  | W7.5 | 91E0*                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> <li>• Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> </ul>                     | <b>80,2 ha</b>   | (2,33 ha)<br><br>(12,02)              | anlassbezogen                   | Artenschutzmaßnahmen für Horstbrüter (insbesondere Rotmilan) sowie Höhlenbrüter (wie Spechte und Folgearten, insbesondere Grauspecht) |
|  | W7.6 | 9170<br>9110<br>91E0* | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>• Belassen von Horst- und Höhlenbäumen</li> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> </ul> | <b>57,73 ha</b>  | (42,26 ha)<br>(13,46 ha)<br>(1,96 ha) | anlassbezogen                   | im LRT 9170 Förderung der Verjüngung von Eichen und Hainbuchen  |
|  | W7.7 | -                     | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>• Sukzessionspflege</li> </ul>  | <b>28,72 ha</b>  |                                       | anlassbezogen<br>bedarfsgerecht |   |
|  | W7.8 | -                     | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Funktionswaldbau</li> <li>• Sukzessionspflege</li> </ul>  | <b>14,79 ha</b>  |                                       | anlassbezogen<br>bedarfsgerecht |   |

|  |       |       |   |                                       |                                 |  |
|--|-------|-------|---|---------------------------------------|---------------------------------|--|
|  | W7.9  | 9180  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> <li>Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)</li> </ul> | (10,43 ha)<br><b>10,43 ha</b>         | anlassbezogen                   | im LRT 9180 im NW (schlechter Erhaltungszustand) zur Verbesserung des Arteninventars und zur Strukturförderung |
|  | W7.10 | 8230  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen</li> <li>Sukzessionspflege</li> <li>Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> <li>Belassen von Horst- und Höhlenbäumen</li> </ul>   | (4 ha)<br>(0,2 ha)<br><b>11,46 ha</b> | anlassbezogen<br>bedarfsgerecht | bei Verschlechterung des LRT 8230 Entfernung von Gehölzaufkommen<br><br>Artenschutzmaßnahmen für Horstbrüter   |
|  | W7.11 | 91E0* | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern</li> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> </ul>   | (5,95 ha)<br><b>5,95 ha</b>           | anlassbezogen                   |  |
|  | W7.12 | -     | <ul style="list-style-type: none"> <li>Sukzessionspflege</li> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</li> </ul>  | <b>3,05</b>                           | bedarfsgerecht<br>anlassbezogen |  |
|  | W7.13 | -     | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen</li> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern</li> </ul>   | <b>1,93 ha</b>                        | anlassbezogen                   |  |

|       |      |  |                             |                                    |  |
|-------|------|--|-----------------------------|------------------------------------|--|
| W7.14 | -    | <ul style="list-style-type: none"> <li>Mulchen</li> </ul>  | <b>1,9 ha</b>               | jährlich                           |  |
| W7.15 | 9130 | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> </ul>                           | <b>1,06 ha</b><br>(1,02 ha) | anlassbezogen                      | im LRT 9130 Förderung der Buche        |
| W7.16 | -    | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen</li> <li>Belassen von Horst und Höhlenbäumen</li> </ul>  | <b>0,63 ha</b>              | anlassbezogen                      |  |
| W7.17 | -    | <ul style="list-style-type: none"> <li>Sukzessionspflege</li> <li>Pflege und Entwicklung strukturierter Waldinnen- und außensäume</li> <li>Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> </ul> | <b>0,62 ha</b><br>(0,62 ha) | bedarfsgerecht                     | Artenschutzmaßnahmen für den Neuntöter |
| W7.18 | 8220 | <ul style="list-style-type: none"> <li>Sukzession (ohne Maßnahmen)</li> <li>Liegende Totholzanteile belassen</li> </ul>  | <b>0,31 ha</b><br>(0,31 ha) | natürlicher Entwicklung überlassen |  |
| W7.19 | -    | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen</li> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> </ul>                                   | <b>0,31 ha</b>              | anlassbezogen                      |  |
| W7.20 | -    | <ul style="list-style-type: none"> <li>Sukzessionspflege</li> <li>VSP</li> </ul>   | <b>3,08 ha</b>              | bedarfsgerecht                     |  |

|                                    |       |      |   |                  |           |  |
|------------------------------------|-------|------|---|------------------|-----------|--|
|                                    | W7.21 | -    | <ul style="list-style-type: none"> <li>Sukzession (ohne Maßnahmen)</li> </ul>   | <b>0,23 ha</b>   |           |  |
|                                    | W7.22 | 40A0 | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung von Strukturen an Gehölzen</li> <li>Rückschnitt (naturschutzfachlich)</li> </ul>   | <b>0,16 ha</b>   | (0,16 ha) | bedarfsgerecht<br>Erhalt als Strukturelement; sporadischer, abschnittsweiser Rückschnitt |
|                                    | W7.23 | -    | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)</li> </ul> | <b>0,1 ha</b>    |           | anlassbezogen  |
|                                    | W7.24 | -    | <ul style="list-style-type: none"> <li>Verkehrsflächen instandhalten</li> </ul>   | <b>0,02 ha</b>   |           | bedarfsgerecht   |
|                                    | W7.25 | 9130 | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> <li>Altholzanteile belassen</li> </ul>   | <b>2,09 ha</b>   | (2,09 ha) |  |
| <b>Waldfunktionsfläche gesamt:</b> |       |      |   | <b>903,12 ha</b> |           |  |







| Pflegeraum | Pflegeeinheit | LRT   | Tätigkeit   | Flächengröße/ Anzahl Teilflächengröße in ( ) | Durchführungszeitraum | Bemerkungen  |
|------------|---------------|-------|---|--|-----------------------|--|
|            | W8.13         | 9180  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> <li>Liegende Totholzanteile belassen</li> </ul>                        | (1,67 ha)<br><b>1,67 ha</b>                  | anlassbezogen         |  |
|            | W8.14         | -     | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> </ul>      | <b>1,73 ha</b>                               | anlassbezogen         |  |
|            | W8.15         | 9150  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>Totholzanteile belassen</li> </ul>     | (0,29 ha)<br><b>1,35 ha</b>                  | anlassbezogen         | im LRT 9150 Förderung der Verjüngung von Buche und Edellaubholz              |
|            | W8.16         | 91E0* | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern</li> </ul> | (1,03 ha)<br><b>1,03 ha</b>                  | anlassbezogen         | im LRT 91E0* Förderung von Erlen, Eschen und weiteren Arten der Weichholzaue |
|            | W8.17         | 8220  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Sukzession (ohne Maßnahmen)</li> <li>Liegende Totholzanteile belassen</li> </ul>                                     | (0,32 ha)<br><b>0,32 ha</b>                  |                       |  |

|       |      |   |                |                                       |   |
|-------|------|---|----------------|---------------------------------------|---|
| W8.18 | -    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen</li> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> </ul>                                | <b>0,31 ha</b> | anlassbezogen                         |   |
| W8.19 | -    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflege und Entwicklung strukturierter Waldinnen- und außensäume</li> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> </ul>           | <b>0,21 ha</b> | bedarfsgerecht<br>anlassbezogen       |   |
| W8.20 | -    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sukzession (ohne Maßnahmen)</li> </ul>   | <b>0,2 ha</b>  | natürlicher Entwicklung<br>überlassen |   |
| W8.21 | -    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• VSP</li> <li>• Winterdienst</li> </ul>   | <b>0,22 ha</b> | bedarfsgerecht                        |   |
| W8.22 | -    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflege und Entwicklung strukturierter Waldinnen- und außensäume</li> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> </ul> | <b>0,1 ha</b>  | bedarfsgerecht<br>anlassbezogen       |   |
| W8.23 | 8150 | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sukzessionspflege</li> <li>• Liegende Totholzanteile belassen</li> </ul>   | <b>0,35 ha</b> | (0,35 ha)<br>bedarfsgerecht           | Erhalt des LRT 8150 als Strukturelement |

|                                     |       |  |  |  |                |  |
|-------------------------------------|-------|--|--|--|----------------|--|
|                                     | W8.24 |  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sukzessionspflege</li> <li>• Pflege und Entwicklung strukturierter Waldinnen- und außensäume</li> <li>• Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> </ul> | <p>(0,01 ha)</p> <p><b>0,01 ha</b></p> | bedarfsgerecht | Artenschutzmaßnahmen für den Neuntöter |
| <b>Wald funktionsfläche gesamt:</b> |       |  |  | <b>1.173,31 ha</b>                     |                |  |

| Pflegeraum               | Pflegeeinheit | LRT           | Tätigkeit  | Flächengröße/ Anzahl<br>Teilflächengröße in ( ) | Durchführungszeitraum           | Bemerkungen   |
|--------------------------|---------------|---------------|--|---|---------------------------------|---|
| PR 09 TrÜbPI<br>(WE2331) | W9.1          | -             | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> <li>Funktionswaldbau</li> <li>Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> </ul>   | (1,19 ha)<br><b>164,93 ha</b>                   | anlassbezogen                   | Artenschutzmaßnahmen für Horstbrüter und Höhlenbrüter (insbesondere Spechte und Folgearten)   |
|                          | W9.2          | -             | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>Sukzessionspflege</li> </ul>  | <b>83,35 ha</b>                                 | anlassbezogen<br>bedarfsgerecht |   |
|                          | W9.3          | 9170<br>91E0* | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> <li>Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> </ul> | (2,37 ha)<br>(1,32 ha)<br><b>77,2 ha</b>        | anlassbezogen                   | im LRT 9170 Förderung der Naturverjüngung von Eiche und Hainbuche<br><br>Artenschutzmaßnahmen für Höhlenbrüter (Spechte und Folgearten) |
|                          | W9.4          | -             | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)</li> </ul>  | <b>46,03 ha</b>                                 | anlassbezogen                   |   |

|       |              |  |                 |                         |                                 |  |
|-------|--------------|--|-----------------|-------------------------|---------------------------------|--|
| W9.5  | -            | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Funktionswaldbau</li> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> </ul>   | <b>34,25 ha</b> |                         | anlassbezogen                   |  |
| W9.6  | 9110<br>9170 | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>• Belassen von Horst- und Höhlenbäumen</li> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> </ul> | <b>28,44 ha</b> | (14,9 ha)<br>(12,17 ha) | anlassbezogen                   | im LRT 9170 Förderung der Eiche                                  |
| W9.7  | -            | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Funktionswaldbau</li> <li>• Sukzessionspflege</li> </ul>  | <b>17,21 ha</b> |                         | anlassbezogen<br>bedarfsgerecht |  |
| W9.8  | 8230         | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen</li> <li>• Sukzessionspflege</li> </ul>  | <b>7,03 ha</b>  | (0,01 ha)               | anlassbezogen<br>bedarfsgerecht | bei Verschlechterung des LRT 8230 Entfernung von Gehölzaufkommen |
| W9.9  | -            | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> </ul>   | <b>1,97 ha</b>  |                         | anlassbezogen                   |  |
| W9.10 | -            | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen</li> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern</li> </ul>  | <b>1,58 ha</b>  |                         | anlassbezogen                   |  |

|       |       |  |  |                                    |   |
|-------|-------|--|--|------------------------------------|---|
| W9.11 | -     | <ul style="list-style-type: none"> <li>Mulchen</li> </ul>  | <b>1,25 ha</b>                           | jährlich                           |   |
| W9.12 | 91E0* | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern</li> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> </ul>                                | <b>1,01 ha</b><br>(0,95 ha)              | anlassbezogen                      |   |
| W9.13 | 6510  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Sukzessionspflege</li> <li>Pflege und Entwicklung strukturierter Waldinnen- und außensäume</li> <li>Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> </ul> | <b>0,85 ha</b><br>(0,23 ha)<br>(0,85 ha) | bedarfsgerecht                     | im LRT 6510 Förderung der natürlichen Strukturvielfalt, Erhalt des Offenlandcharakters und eines für den LRT günstigen Nährstoffhaushalts<br><br>Artenschutzmaßnahmen für den Neuntöter |
| W9.14 | -     | <ul style="list-style-type: none"> <li>VSP</li> <li>Winterdienst</li> </ul>  | <b>0,24 ha</b>                           | bedarfsgerecht                     |   |
| W9.15 | -     | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern</li> </ul>                      | <b>0,16 ha</b>                           | anlassbezogen                      |   |
| W9.16 | -     | <ul style="list-style-type: none"> <li>Sukzession (ohne Maßnahmen)</li> </ul>  | <b>0,6 ha</b>                            | natürlicher Entwicklung überlassen |   |
| W9.17 | -     | <ul style="list-style-type: none"> <li>Sukzessionspflege</li> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Offenland</li> </ul>   | <b>0,1 ha</b>                            | bedarfsgerecht<br>anlassbezogen    |   |

|                                     |       |   |   |                  |                |  |
|-------------------------------------|-------|---|---|------------------|----------------|--|
|                                     | W9.18 | - | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verkehrsflächen instandhalten</li> </ul>   | <b>0,09 ha</b>   | bedarfsgerecht |  |
|                                     | W9.19 | - | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>• Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)</li> </ul> | <b>0,03 ha</b>   | anlassbezogen  |  |
|                                     | W9.20 | - | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sukzessionspflege</li> <li>• VSP</li> </ul>  | <b>0,03 ha</b>   | bedarfsgerecht |  |
| <b>Wald funktionsfläche gesamt:</b> |       |   |   | <b>466,35 ha</b> |                |  |

| Pflegeraum                         | Pflegeeinheit | LRT | Tätigkeit  | Flächengröße/ Anzahl Teilflächengröße in ( ) | Durchführungszeitraum | Bemerkungen                                      |
|------------------------------------|---------------|-----|--|--|-----------------------|--|
| PR 10 TrÜbPI (WE2331)              | W10.1         | -   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> <li>Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> <li>Belassen von Horst- und Höhlenbäumen</li> </ul> | (13,78)<br><b>25,79 ha</b>                   | anlassbezogen         | Artenschutzmaßnahmen für Horst- und Höhlenbrüter |
|                                    | W10.2         | -   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> <li>Funktionswaldbau</li> </ul>   | <b>9,73</b>                                  | anlassbezogen         |  |
|                                    | W10.3         | -   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>Funktionswaldbau</li> </ul>   | <b>1,12 ha</b>                               | anlassbezogen         |  |
|                                    | W10.4         | -   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> </ul>   | <b>0,44 ha</b>                               | anlassbezogen         |  |
|                                    | W10.5         | -   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Sukzessionspflege</li> <li>Pflege und Entwicklung strukturierter Waldinnen- und außensäume</li> <li>Artenschutzmaßnahmen Vögel</li> </ul>   | (0,22 ha)<br><b>0,22 ha</b>                  | bedarfsgerecht        | Artenschutzmaßnahmen für den Neuntöter           |
| <b>Waldfunktionsfläche gesamt:</b> |               |     |  | <b>37,3 ha</b>                               |                       |  |

| Pflegeraum                          | Pflegeeinheit | LRT | Tätigkeit  | Flächengröße/ Anzahl Teilflächengröße in ( ) | Durchführungszeitraum        | Bemerkungen |
|-------------------------------------|---------------|-----|--|--|------------------------------|-------------|
| PR 11 TrÜbPI (WE2331)               | W11.1         | -   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> </ul> | 24,02 ha                                     | anlassbezogen                |             |
|                                     | W11.2         | -   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> </ul>                   | 51,22 ha                                     | anlassbezogen                |             |
|                                     | W11.3         | -   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> <li>Funktionswaldbau</li> </ul>   | 1,88 ha                                      | anlassbezogen                |             |
|                                     | W11.4         | -   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>Sukzessionspflege</li> </ul>  | 0,02 ha                                      | anlassbezogen bedarfsgerecht |             |
| <b>Wald funktionsfläche gesamt:</b> |               |     |  | <b>77,14 ha</b>                              |                              |             |

| Pflegeraum                                       | Pflegeeinheit | LRT   | Tätigkeit  | Flächengröße/ Anzahl<br>Teilflächengröße in ( ) | Durchführungszeitraum | Bemerkungen   |
|--|---------------|-------|--|---|-----------------------|---|
| Straße zum<br>TrÜbLP f. StO<br>Kusel<br>(WE2323) | WZStr.        | -     | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> <li>Funktionswaldbau</li> </ul>   | <b>1,65 ha</b>                                  | anlassbezogen         |   |
|  | WZStr.2       | 9170  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> </ul> | (0,08 ha)<br><b>1,43 ha</b>                     | anlassbezogen         | im LRT 9170 Förderung der Naturverjüngung von Eiche und Hainbuche |
|  | WZStr..3      |       | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern</li> </ul>  | <b>1,17 ha</b>                                  | anlassbezogen         |   |
|  | WZStr..4      |       | <ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>Sukzessionspflege</li> </ul>  | <b>0,91 ha</b>                                  | anlassbezogen         |   |
|  | WZStr..5      |       | <ul style="list-style-type: none"> <li>Sukzessionspflege</li> <li>VSP</li> </ul>   | <b>0,94 ha</b>                                  | bedarfsgerecht        |   |
|  | WZStr..6      | 91E0* | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen an Gewässern</li> <li>Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> </ul>  | (0,2 ha)<br><b>0,2 ha</b>                       | anlassbezogen         |   |

| Pflegeraum | Pflegeeinheit | LRT  | Tätigkeit  | Flächengröße/ Anzahl<br>Teilflächengröße in ( ) | Durchführungszeitraum | Bemerkungen                     |
|------------|---------------|------|--|---|-----------------------|---------------------------------|
|            | WZStr..7      | 9170 | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>• Belassen von Horst- und Höhlenbäumen</li> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> </ul> | (0,07 ha)<br><b>0,07 ha</b>                     | anlassbezogen         |                                 |
|            | WZStr..8      |      | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>• Behutsame Entnahme nicht heimischer/ nicht standortgerechter Gehölze (auch vor der Hiebreife)</li> </ul>                        | <b>0,05 ha</b>                                  | anlassbezogen         |                                 |
|            | WZStr..9      | 9170 | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> <li>• Altholzanteile belassen</li> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> </ul>  | (0,04 ha)<br><b>0,04 ha</b>                     | anlassbezogen         | Im LRT 9170 Förderung der Eiche |
|            | WZStr..10     |      | <ul style="list-style-type: none"> <li>• VSP</li> <li>• Winterdienst</li> </ul>  | <b>0,01 ha</b>                                  | bedarfsgerecht        |                                 |
|            | WZStr..11     |      | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sukzession (ohne Maßnahmen)</li> </ul>  | <b>0,01 ha</b>                                  |                       |                                 |

|                                     |           |  |  |                |               |  |
|-------------------------------------|-----------|--|--|----------------|---------------|--|
|                                     | WZStr..12 |  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> <li>• Totholzanteile belassen</li> </ul>                            | <b>0,01 ha</b> | anlassbezogen |  |
|                                     | WZStr.13  |  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> </ul> | <b>0,01 ha</b> | anlassbezogen |  |
| <b>Wald funktionsfläche gesamt:</b> |           |  |  | <b>6,5 ha</b>  |               |  |

| Pflegeraum                                      | Pflegeeinheit | LRT | Tätigkeit  | Flächengröße/ Anzahl | Durchführungszeitraum | Bemerkungen |
|---|---------------|-----|--|----------------------|-----------------------|-------------|
| Standortschießanlage<br>(StOSchAnl)<br>(WE2321) | WStOschAnl..1 | -   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung der Naturverjüngung standortgerechter heimischer Baumarten</li> <li>• Schaffung/ Erhalt von Strukturen im Wald</li> </ul> | <b>0,06 ha</b>       | anlassbezogen         |             |
|   | WStOschAnl..2 | -   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Nebenbaumarten/ bestimmten Baumarten</li> <li>• Sukzessionspflege</li> </ul>  | <b>0,02 ha</b>       | anlassbezogen         |             |
| <b>Wald funktionsfläche gesamt:</b>             |               |     |  | <b>0,08 ha</b>       |                       |             |